

DEUTSCHE UNIVERSITÄT  
FÜR VERWALTUNGSWISSENSCHAFTEN  
SPEYER

Informationen zum Sommersemester 2015  
Studium, Weiterbildung, Forschung

Redaktionsschluss: 31. März 2015  
Für den tagesaktuellen Stand siehe <http://www.uni-speyer.de>

Die elektronische Version des Vorlesungsverzeichnisses und das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis sind im Internet abrufbar unter der Adresse

**<http://www.uni-speyer.de/Studium/vv.htm>**

Kurzfristige Verlegungen werden im Internet bekannt gegeben unter der Adresse

**<http://www.uni-speyer.de/Studium/Imsemester/verlegungen.htm>**

Die tagesaktuelle Raumbelugung kann im Internet abgerufen werden unter der Adresse

**<http://speyer.e-unique.com/5/>**

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Freiherr-vom-Stein-Straße 2 – 67346 Speyer  
Telefon (06232) 654-0  
Fax: (06232) 654-208  
Internet: <http://www.uni-speyer.de>

ISSN 2195-1047

# Inhalt

<b>A. Zeittafel</b> .....	8
<b>B. Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen</b> .....	9
I. Rechtswissenschaft .....	9
II. Verwaltungswissenschaft .....	13
III. Wirtschaftswissenschaft .....	14
IV. Sozialwissenschaften, Geschichtswissenschaft .....	16
V. Projektbezogene Arbeitsgemeinschaften .....	18
VI. Schlüsselqualifikationen .....	20
VII. Staats- und verwaltungsrechtliche Übungen (Landesübungen) .....	22
<b>C. Lehrangebot in den einzelnen Studienprogrammen</b> .....	23
I. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium .....	23
II. LL.M. Staat und Verwaltung in Europa.....	33
III. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium.....	36
IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘.	40
V. Summer Studies „On the Rhine“ .....	44
VI. Promotionsstudium .....	45
<b>D. Die Universität stellt sich vor</b> .....	45
<b>E. Hinweise zum Studium</b> .....	47
I. Allgemeine Informationen für alle Studierenden .....	47
II. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium .....	50
III. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘ .....	51
IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘.	52
V. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium .....	54
VI. Promotion .....	55
VII. Executive Master of Public Administration ‚Wissenschaftsmanagement‘ .....	55
VIII. Studieren mit Kind.....	56
<b>F. Informationen zur verwaltungswissenschaftlichen Weiterbildung</b> .....	57
I. Ansprechpartner .....	57
II. Ziele und Teilnehmer .....	57
III. Weiterbildungsveranstaltungen .....	58
IV. Führungskolleg Speyer (FKS) .....	58
<b>G. Verwaltungswissenschaftliche Forschung</b> .....	59
<b>H. Organe, Verwaltung, Vereinigungen, Einrichtungen und Lehrkörper</b> .....	60
I. Organe .....	60
II. Verwaltung und Vereinigungen .....	62
III. Wissenschaftliche Einrichtungen .....	66
IV. Lehrkörper .....	68
▪ Universitäts-Professoren, Akademischen Mitarbeiter und Sekretariate.....	68
▪ Entpflichtete Universitäts-Professoren .....	70
▪ Außerplanmäßige Professoren und Privatdozenten .....	71
▪ Honorarprofessoren .....	72
▪ Lehrbeauftragte und Leiter von Landesübungen.....	73
<b>I. Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung</b> .....	79
I. Organisation .....	79
II. Forschungsprogramm .....	84
<b>J. Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM)</b> .....	84
<b>K. Veröffentlichungen (aktuelle Auswahl)</b> .....	85

## **Lehrstuhlinhaber** (*Kontakt Daten ab Seite 68*)

Univ.-Prof. Dr. Michael **Bauer**

Lehrstuhl für vergleichende Verwaltungswissenschaft und Policy-Analyse

Univ.-Prof. Dr. Gisela **Färber**

Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Stefan **Fisch**

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte

Univ.-Prof. Dr. Hermann **Hill**

Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und öffentliches Recht

Univ.-Prof. Dr. Michael **Hölscher**

Lehrstuhl für Hochschul- und Wissenschaftsmanagement

Univ.-Prof. Dr. Dorothea **Jansen**

Lehrstuhl für Soziologie der Organisation

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Andreas **Knorr**

Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschafts- und Verkehrspolitik

Univ.-Prof. Dr. Mario **Martini**

Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Staats-, Verwaltungs- und Europarecht

Univ.-Prof. Dr. Michèle **Morner**

Lehrstuhl für Personal, Führung und Entscheidung im öffentlichen Sektor

Univ.-Prof. Dr. Holger **Mühlenkamp**

Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Peter **Sommermann**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung

Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Stelkens**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht

Univ.-Prof. Dr. Joachim **Wieland**

Professur für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Bernd W. **Wirtz**

Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement

Univ.-Prof. Dr. Jan **Ziekow**

Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht

## **Lehrstuhlvertretungen**

Privatdozent Dr. Stephan **Grohs**, Vertreter des Lehrstuhls für Politikwissenschaft

Privatdozentin Dr. Iris **Kemmler**, LL.M., Vertreterin des Lehrstuhls für Vergleichende Verwaltungswissenschaft, insbesondere Verwaltung in Europa

## **Emeritierte oder in den Ruhestand versetzte Professoren**

Univ.-Prof. Dr. Hans Herbert **von Arnim**

Univ.-Prof. Dr. Willi **Blümel**  
Univ.-Prof. Dr. Eberhard **Bohne**  
Univ.-Prof. Dr. Carl **Böhret**  
Univ.-Prof. Dr. Dieter **Duwendag**  
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Fisch**  
Univ.-Prof. Dr. Helmut **Klages**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus **König**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus **Lüder**  
Univ.-Prof. Dr. Siegfried **Magiera**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef **Merten**  
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Morsey**  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Rainer **Pitschas**  
Univ.-Prof. Dr. Heinrich **Reinermann**  
Univ.-Prof. Dr. Waldemar **Schreckenberger**

### **Außerplanmäßige Professoren und Privatdozenten**

Prof. Dr. rer. soc. Dieter **Beck**  
PD Dr. Cristina **Fraenkel-Haeberle**  
Prof. Dr. iur. Christian **Koch**  
Prof. Dr. rer. publ. Gottfried **Konzendorf**  
Prof. Dr. Angelika **Menne-Haritz**  
Prof. Dr. Rahel **Schomaker**

### **Lehrende Honorarprofessoren**

Prof. Dr. iur. Johan **Callewaert**  
Prof. Dr. iur. Thomas **Gasteyer**, LL. M.  
Prof. Dr. iur. Reinhard **Grunwald**  
Prof. Dr. iur. Jürgen **Held**  
Prof. Dr. rer. publ. Alexander **Kurz**  
Prof. Dr. rer. pol. Gunnar **Schwarting**  
Prof. Dr. iur. Christian **Theobald**

### **Entpflichtete Honorarprofessoren und außerplanmäßige Professoren**

Prof. Gerhard **Banner**  
Prof. Jochen **Dieckmann**  
Prof. Dr. iur. Dieter **Engels**  
Prof. Dr. iur. Klaus-Eckart **Gebauer**  
Prof. Dr. iur. Roman **Herzog**  
Prof. Dr. iur. Karl-Friedrich **Meyer**  
Prof. Dr. rer. publ. Edda **Müller**

Prof. Georg-Berndt **Oschatz**  
Prof. Dr. rer. pol. Marga **Pröhl**  
Prof. Dr. iur. Peter **Schiwy**  
Prof. Dr. oec. publ., Dr. h. c. mult. Helmut **Schlesinger**  
Prof. Dr. iur. Jürgen **Strube**  
Prof. Dr. iur. Hellmut **Wagner**  
Prof. Dr. iur. Wolfgang **Zeh**

### **Ehrensensatoren**

Willibald **Hilf**  
Staatssekretär a. D., Intendant a. D. des Südwestfunks, †  
Dr. jur. utr. Christian **Roßkopf**  
Oberbürgermeister a. D. der Stadt Speyer  
Klaus **Rüter**,  
Staatssekretär a. D. der Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz  
Professor Dr. iur. Jürgen **Strube**  
Ehrevorsitzender des Aufsichtsrats der BASF SE  
Professor Dr. phil. Dr. h. c. mult. Bernhard **Vogel**  
Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.  
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

### **Ehrendoktoren**

Professor Dr. Dr. h. c. mult. Karl **Carstens**  
Bundespräsident a. D., †  
Professor Dr. rer. publ. h. c. Josef **Stingl**  
Präsident a. D. der Bundesanstalt für Arbeit, †  
Professor Dr. phil. Dr. h. c. mult. Bernhard **Vogel**  
Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.  
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
Professor Dr. Dr. h. c. mult. Vassilios **Skouris**  
Präsident des Gerichtshofes der Europäischen Gemeinschaften  
Professor Dr. Dr. h. c. mult. Hans-Jürgen **Papier**  
Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D.

### **Träger der Medaille der Universität**

Marie-Françoise **Bechtel**  
ehem. Direktorin der École Nationale d'Administration, Straßburg  
Erhard **Becker**  
Präsident des Landgerichts, Landgericht Aschaffenburg  
Dr. Robert **Becker**  
Abteilungsleiter bei der Bezirksregierung Köln a. D.  
Dipl.-Ing. Rudolf **Butz**, Referent a. D. des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung

Heinz **Dreibus**

Geschäftsführender Direktor  
des Landkreistages Rheinland-Pfalz a. D., Mainz

Jürgen **Gratz**

Regierungsdirektor a. D., Regierungspräsidium Karlsruhe

Prälat Hermann **Hammer**

Bischöfliches Ordinariat Speyer, †

Pfarrer Bernhard **Linvers**

ehemaliger Seelsorger der Universität

Jürgen **Maruhn**

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht i. R. Frankfurt/Main

Dr. iur. Gerhard **Michel**

Ministerialdirektor a. D., Mainz

Universitäts-Professor Dr. rer. pol. Rolf **Peffekoven**

Universität Mainz

Professor Dr. iur. Herbert **Petzold**

Kanzler des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte a. D., Straßburg

Winfried **Scheidt**

Ministerialdirigent a. D., Vallendar

Dr. phil. Hans Jürgen **Schmitz**

Ministerialrat a. D., Mainz

Alois **Schreiner**

Staatssekretär a. D.,

Präsident a. D. des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz, Speyer

Dr. iur. Gerhard **Siegmund-Schultze**

Leitender Ministerialrat a. D., Hannover

Professor Dr. h. c. Norbert **Simon**

Inhaber des Verlages Duncker & Humblot, Berlin

Arno **Steidel**

Präsident a. D. des Verwaltungsgerichts Neustadt an der Weinstraße

Klaus **Westkamp**

Ministerialdirigent a. D., Bonn

Dr. iur. Hans-Wolfram **Wilde**

Ministerialrat a. D., Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

## A. Zeittafel

### Sommersemester 2015

Sommersemester 2015: 1.4.2015 bis 30.9.2015; Wintersemester 2015/16: 1.10.2015 bis 31.3.2016

Entsendezeitraum zum Ergänzungsstudium	1. Mai 2015 – 31. Juli 2015
Antrittsversammlung	Montag, 4. Mai 2015, 10.30 Uhr, Aula
Senatswahl der Hörer	Montag, 4. Mai 2015, in der Vollversammlung der Hörschaft
1. Vollversammlung der Hörschaft	Montag, 4. Mai, 2015 im Anschluss an die Antrittsversammlung
Orientierungsphase: Vorstellung der Seminare und Arbeitsgemeinschaften	Montag, 4. Mai 2015, ab 14.00 Uhr und Dienstag, 5. Mai 2015, ab 9.00 Uhr, Auditorium maximum
Beginn der Lehrveranstaltungen	Mittwoch, 6. Mai 2015
Semestereröffnungsvortrag des Präsidenten des Bundesverwaltungsgerichts, Prof. Dr. Dr. h.c. Rennert zum Thema „Funktionswandel der Verwaltungsgerechtigbarkeit“.	Montag, 4. Mai 2015, Aula
Deutsch-Französischer Studientag/ Journée d'Etude in Speyer	Mittwoch, 10. Juni 2015
3. Speyerer Alumnitag	Samstag, 13. Juni 2015, ab 12.30 Uhr Aula
Ball	wird noch bekannt gegeben
Vorlesungspausen	
Christi Himmelfahrt	Donnerstag, 14. Mai 2015
Pfingsten	Samstag, 23. Mai 2015 bis einschließlich Dienstag, 26. Mai 2015
Fronleichnam	Donnerstag, 4. Juni 2015
Letzte Lehrveranstaltung	Donnerstag, 30. Juli 2015
Semesterabschlussveranstaltung	Freitag, 31. Juli 2015, 10.30 Uhr, Audimax
<b>Weitere Termine</b>	
Sitzungen des Senats	Montag, 11. Mai 2015, 15.00 Uhr Montag, 15. Juni 2015, 15.00 Uhr Montag, 27. Juli 2015, 15.00 Uhr

## B. Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen

### I. Rechtswissenschaft

#### *Vorlesungen*

V 102	Einführung in das Verwaltungsrecht 3 Std., Mi/Do 09.00 - 10.30, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Stelkens
V 103	Europäisches Verwaltungsrecht II: Grundsätze des Vollzugs des Unionsrechts durch die Mitgliedstaaten, "Europäischer Verwaltungsverbund" 2 Std., Mi 14.00 - 15.30, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Stelkens
V 104	Grundlagen des Steuerrechts 2 Std., Do 14.00 - 15.30, Hörsaal 1 Beginn: 07.05.15, weitere Termine: 21.05., 28.05., 11.06., 18.06., 25.06., 02.07., 09.07., 16.07., 23.07.15	Braun Binder
V 105	Grundlagen und aktuelle Fragen des Kommunalrechts 2 Std., Do 11.00 - 12.30, AudiMax wöchentlich, Beginn: 07.05.15, weitere Termine: 21.05., 28.05., 11.06., 18.06., 25.06., 02.07., 09.07., 16.07., 23.07.15	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht) 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 07.05.15	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung 2 Std., Mo 09.00 - 10.30, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 11.05.15	Geier/Schmitt
V 109	Einführung in das WTO-Recht 3 Std., Di 16.45 - 19.15, SemR II wöchentlich, Beginn: 12.05.15	Weiß
V 110	Recht der öffentlichen Unternehmen 2 Std., Mi 11.00 - 12.30, AudiMax wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Kemmler

- V 112 Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)  
1 Std., Mi 18.00 - 19.30, Hörsaal 4  
Do 18.30 - 20.00, Beginn: 13.05.2015, weitere Termine: 02.07., 15.07., 16.07., 29.07., 30.07.15
- Kopf

### *Seminare*

- S 102 Aktuelle Probleme des Staats- und Verwaltungsrechts  
3 Std., Mi 10.45 - 13.15, Hörsaal 6  
Beginn: 06.05.15, weitere Termine: 13.05., 20.05., 27.05., 03.06., 17.06., 24.06., 01.07., 08.07., 15.07., 22.07.15
- Sommermann
- S 103 US and European constitutional law from a comparative perspective - cases (SPEA/OTR 2015)  
3 Std., Di 14.30 - 17.00, Vortragssaal  
Beginn: 19.05.15, weitere Termine: 26.05., 02.06., 09.06., 16.06.15
- Sommermann
- S 106 Vergaberecht  
3 Std., Di 08.15 - 10.30, Hörsaal 5  
wöchentlich, Beginn: 12.05.15, weitere Termine: keine Lehre am 09./16. u. 23.06. Am 30.06., 07. u. 14.07. von 08.15 - 12.45 in HS 1.
- Ziekow
- S 107 Öffentliches Dienstrecht  
2 Std., Do 08.30 - 10.15, Hörsaal 6  
wöchentlich, Beginn: 07.05.15
- Koch
- S 108 eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis  
3 Std., Di 14.00 - 16.30, Hörsaal 4  
wöchentlich, Beginn: 12.05.15
- Herberger/Broy/Grass/  
/Hecksteden/Speiser
- S 109 Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht  
3 Std., Di 10.45 - 13.15, SemR II  
wöchentlich, Beginn: 12.05.15
- Weiß
- S 110 Doktorandenseminar – privatissime  
Termine werden noch mitgeteilt
- Weiß

### *Kolloquien*

- C 100 Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungsrecht (www.saarheim.de) (E-Learning-Angebot)
- Stelkens

C 101	Die VwGO in der gerichtlichen Praxis - Struktur und examensorientierte Fälle 2 Std., Mo 11.00 - 12.30, Hörsaal 2 wöchentlich, Beginn: 11.05.15	Cambeis
C 103	Grundlagen des Verwaltungshandelns, insbesondere: Bescheidstrukturen und Vorgangsbearbeitungen (primär für Aufbaustudierende/Nichtjuristen) 4 Std., Fr 08.00 - 11.00, SemR E08 wöchentlich, Beginn: 08.05.15	Gerke
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen 1 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 3 Beginn: 20.05.15, weitere Termine: 03.06., 17.06., 08.07., 22.07.15	Gehm
C 105	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik 2 Std., Mo 14.00 - 16.30, Vortragssaal Beginn: 11.05.15, weitere Termine: 01.06., 15.06., 29.06., 06.07., 20.07.15	Theobald
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht 3 Std., Do 14.00 - 16.30, AudiMax Beginn: 07.05.15, weitere Termine: 21.05., 28.05., 11.06., 18.06., 25.06.15	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten 3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 3 wöchentlich, Beginn: 11.05.15	Willersinn/Scheidt
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess 3 Std., Mi 14.00 - 16.30, Hörsaal 1 Beginn: 06.05.15, weitere Termine: 13.05., 27.05., 03.06., 24.06., 08.07., 22.07.15	Meier, K.
C 111	Einführung in das Wehrrecht 3 Std., Di 14.00 - 16.30, SemR I Beginn: 12.05.15; weitere Termine: 19.05., 09.06., 16.06., 23.06., 30.06., 07.07., 14.07., 21.07.15	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht 2 Std., Mi 11.45 - 13.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Koch
C 115	Zuwanderungsrecht unter europäischem Einfluss im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 1 wöchentlich, Beginn: 07.05.15	Kurzidem

- |       |  |              |
|-------|--|--------------|
| C 116 | Aktuelle Rechtsprechung zum Besonderen Verwaltungsrecht<br>2 Std., Mi 14.00 - 15.30, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 06.05.15  | Kemmler      |
| C 118 | Beweiswürdigung und Vernehmungslehre<br>3 Std., Sa/So 09.00 - 13.00 u. 14.00 - 17.00,<br>Blockveranstaltung, 20.06.15 in Hörsaal 2, am<br>21.06. und, 11.07.15 im Vortragssaal   | Brahm/Grimm  |
| C 122 | Parlamentarismus im Mehrebenensystem am<br>Beispiel des Europäischen Parlaments, des<br>Bundestages und der Landesparlamente<br>3 Std., Mo 15.30 - 18.00, Hörsaal 2<br>Beginn: 11.05.15, weitere Termine: 11.5. u. 18.5.<br>(EP), 1.6 (BT), 8.6 (EP) u. Di 9.6. (Exkursion EP),<br>22.6. u. 6.7. (BT), 13.7 (BT,LT, EP), 27.7.15 (LT)<br>Veranstaltungsteil Europäisches Parlament (EP):<br>Dr. Tittor/Dr. Philipp, Veranstaltungsteil Bundestag<br>(BT): Dr. Risse, Veranstaltungsteil Landtag (LT):<br>Dr. Eberbach-Born. Am 09.06 findet eine<br>ganztägigen Exkursion zum Europäischen<br>Parlament statt. | Risse et al. |

### Übungen

- |       |  |                    |
|-------|--|--------------------|
| E 101 | Landesspezifische projektbezogene<br>Arbeitsgruppe für Referendarinnen und<br>Referendare aus Rheinland-Pfalz in der<br>Verwaltungsstation (Gruppe 1)<br>4 Std., Di/Mi 09.00 - 12.00, Hörsaal 4<br>Do/Fr 09.00 - 12.00 bzw. 13.- 16.00<br>Beginn: 01.04.15, weitere Termine: 07.04.,<br>10.04., 21.04., 23.04., 28.04., 05.06. (09.00 -<br>16.00), 26.6 (09.00 16.00, ClubR 3) sowie<br>03.07. (09.00 - 16.00)<br>Bitte beachten Sie die Termine des<br>Einführungslehrganges für die Gruppe 1 und die<br>Landesübungstermine für Gruppe 1 bei Hr. Kintz | Butzinger/Teuchert |
| E 102 | Landesspezifische projektbezogene<br>Arbeitsgruppe für Referendarinnen und<br>Referendare aus Rheinland-Pfalz in der<br>Verwaltungsstation (Gruppe 2)<br>4 Std., Mo/Mi 09.00 - 12.00, Hörsaal 5<br>Do 09.00 - 16.00, Fr 09.00 - 12.00<br>Beginn: 02.04.15, 27.04 + 29.04 jeweils von 09.-<br>16.00, 08.05., 15.05., 29.05., 12.6. (HS 2), 17.7.,<br>24.7.15 jeweils von 09.00 - 12.00  | Butzinger/Teuchert |

- |       |   |                           |
|-------|---|---------------------------|
| E 103 | Übung zum Aktenvortrag<br>3 Std., Fr 15.00 - 17.15 bzw. 18.00, Hörsaal 2<br>Beginn: 08.05.15 (Audimax), weitere Termine:<br>wöchentlich, Zivilrecht: 29.05. 03.07., 17.07.15  | Kintz/Minig/Stricker      |
| E 104 | Übung im Zwangsvollstreckungsrecht<br>3 Std., Mi 16.30 - 19.00, Hörsaal 1<br>Beginn: 06.05.15 (Audimax), weitere Termine:<br>13.05., 20.05., 27.05., 03.06., 17.06., 24.06.,<br>01.07.; Ausweichtermine: 08.07., 15.07.15 | Minig                     |
| E 105 | Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur<br>3 Std., Di 17.00 - 20.00, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15   | Kintz                     |
| E 106 | Übung im Zivil- und Strafrecht<br>1 Std., Mo 14.15 - 15.45, AudiMax<br>Beginn: 11.05.15, weitere Termine: 18.05.,<br>01.06., 08.06., 22.06., 06.07., 13.07., 20.07.15   | Schmidt                   |
| E 107 | Übung im Zivil- und Strafrecht<br>1 Std., Mo 16.00 - 17.30, AudiMax<br>Beginn: 11.05.15, weitere Termine: 18.05.,<br>01.06., 08.06., 22.06., 06.07., 13.07., 20.07.15   | Schmidt                   |
| E 108 | Tutorium öffentliches Recht (mit<br>Fallbesprechung für Studierende des Master-<br>und Aufbaustudiums)<br>2 Std., Mo 14.00 - 15.30, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15  | Hoffmann/Toda/<br>Wabnitz |

## II. Verwaltungswissenschaft

### *Vorlesungen*

- |       |   |      |
|-------|---|------|
| V 201 | Einführung in die Verwaltungswissenschaft<br>3 Std., Di 10.45 - 13.15, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.2015 | Hill |
|-------|---|------|

### *Seminare*

- |       |   |            |
|-------|---|------------|
| S 201 | A comparative perspective on public<br>administration in the EU, Germany and the US<br>(SPEA/OTR 2015)<br>3 Std., Mo/Di 10.45 - 13.15 u. 14.30 - 17.00,<br>Vortragssaal<br>Mi/Do 10.45 - 13.15 u. 14.30 - 17.00<br>Blockveranstaltung am 18.05. (16.30 -19.00, HS<br>6), 20.05. (HS 6), 26.05.(VS), 01.06.(VS), 08.06.<br>(VS), 09.06.(VS), 17.06.(VS), 18.06. (HS 4) | Bauer/Resh |
|-------|---|------------|

- |       |  |                |
|-------|--|----------------|
| S 202 | EU Institutions and multilevel policy-making<br>(SPEA/OTR 2015)<br>3 Std., Mo 14.30 - 17.00, Vortragssaal<br>Di/Mi 10.45 - 13.15<br>Blockveranstaltung am 19.05.2015, 20.05.,<br>27.05., 01.06. (HS 6) und 15.06.15 (HS 6) | Bauer          |
| S 205 | Information, Kommunikation,<br>Handlungskompetenz<br>3 Std., Di 14.00 - 16.30, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.2015  | Hill           |
| S 206 | Recht und Ökonomik, insbesondere im<br>Regulierungsrecht<br>3 Std., Di 14.00 - 16.15, Hörsaal 1<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.2015   | Martini/Werres |

### *Kolloquien*

- |       |  |             |
|-------|--|-------------|
| C 203 | (Rechts-)sichere Internetkommunikation<br>3 Std., Do 10.45 - 13.00, SemR II<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.2015 | Frankenbach |
| C 205 | Doktorandenkolloquium<br>Termine werden noch bekannt gegeben   | Martini     |

### **III. Wirtschaftswissenschaft**

#### *Vorlesungen*

- |       |   |            |
|-------|---|------------|
| V 301 | Einführung in die Finanzwissenschaft<br>2 Std., Di 09.00 - 10.30, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.2015                        | Färber     |
| V 302 | Betriebswirtschaftslehre öffentlicher<br>Unternehmen<br>2 Std., Di 10.45 - 12.15, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.2015      | Mühlenkamp |
| V 303 | Einführung in die öffentliche<br>Betriebswirtschaftslehre<br>2 Std., Di 16.45 - 18.15, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.2015 | Mühlenkamp |

#### *Seminare*

- |       |   |        |
|-------|---|--------|
| S 301 | Grundlagen und aktuelle Probleme der<br>Steuerpolitik<br>3 Std., Di 14.00 - 19.00, Hörsaal 5<br>14-tägig, Beginn: 12.05.2015, weitere Termine:<br>nach Vereinbarung | Färber |
|-------|---|--------|

S 302	European Economic Integration (SPEA/OTR 2015) 3 Std., Mo/Di 10.45 - 13.15, Vortragssaal Blockveranstaltung am 21.05., 28.05., 02.06., 08.06., 16.06.15	Knorr
S 303	Doktoranden-Seminar (privatissime) 1 Std., Di 09.00 - 17.30, SemR I Beginn: 28.07.2015, weitere Termine werden noch mitgeteilt	Knorr
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise 2 Std., Mi 10.45 - 13.15, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Knorr
S 305	Wettbewerb und Regulierung 3 Std., Mi 08.15 - 10.30, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Knorr
S 306	Seminar zur Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen 2 Std., Mi 16.45 - 18.15, Hörsaal 2 wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Mühlenkamp
S 307	Führung und Koordination 3 Std., Mi 08.15 - 10.30, Hörsaal 2 wöchentlich, Beginn: 06.05.15	Morner
S 308	Doktorandenseminar: Führung, Organisations- und Managementtheorie 1 Std., Blockveranstaltung, Termine nach Absprache	Morner
S 309	Doktorandenseminar zu neuen Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung, privatissime (Promotionsstudium) 2 Std., Mi 19.30 - 21.00, Hörsaal 2 Blockveranstaltung, Termine: auf Anfrage	Wirtz
S 310	Führung und Personalmanagement 3 Std., Do 10.45 - 13.15, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 07.05.15	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen 3 Std., Do 14.00 - 16.30, Hörsaal 6 wöchentlich, Beginn: 07.05.15	Wirtz

## *Kolloquien*

- |       |   |                   |
|-------|---|-------------------|
| C 301 | Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmenpolitik zwischen Theorie und Praxis<br>3 Std., Di 10.45 - 13.15, AudiMax<br>Beginn: 12.05.15, weitere Termine: 12.05.<br>(Einführungstermin: 10.45 - 12.00), 19.05.,<br>02.06., 16.06., 30.06., 14.07.15 | Kühl              |
| C 302 | Aufbau und Technik bei der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten (Magisterarbeiten)<br>1 Std., Mo 17.00 - 18.30, Hörsaal 5<br>14-tägig, Beginn: 11.05.15, weitere Termine nach Vereinbarung  | Färber            |
| C 303 | Finanzwissenschaftliches Doktorandenkolloquium - privatissime<br>1 Std., Mo 18.00 - 19.30 bzw. 20.00, SemR E08, Termine nach Vereinbarung   | Färber/Schwarting |
| C 304 | Kolloquium Masterarbeit - privatissime<br>2 Std., Termine: nach Vereinbarung  | Färber/Schwarting |
| C 305 | Strategisches Management<br>2 Std., Mi 10.45 - 12.15, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 06.05.15  | Morner            |
| C 306 | Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme<br>2 Std., Mo 10.45 - 12.15, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15  | Schwarting        |

## **IV. Sozialwissenschaften, Geschichtswissenschaft**

### *Vorlesungen*

- |       |   |       |
|-------|---|-------|
| V 402 | Einführung in die Politikwissenschaft<br>2 Std., Di 14.00 - 15.30, AudiMax<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15 | Grohs |
|-------|---|-------|

### *Seminare*

- |       |  |       |
|-------|--|-------|
| S 401 | 800 Jahre Magna Charta von 1215 und andere auf Vertrag gebaute Verfassungstexte<br>3 Std., Do 10.45 - 13.00, Hörsaal 2<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.15  | Fisch |
| S 402 | Regieren und Verwalten: Vorgehen und Grundbegriffe von Klassikern der Verwaltungswissenschaft und (historische) Realität<br>3 Std., Di 10.45 - 13.00, Hörsaal 5<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15 | Fisch |

- |       |  |            |
|-------|--|------------|
| S 403 | 25 Jahre Deutsche Einheit - Bilanz, Ausblick, Herausforderungen<br>3 Std., Blockveranstaltung am 18.05. (10.45 - 13.15) und am 08.06., 09.06., 06.07., 07.07.15 (jeweils 10.00 - 15.00), SemR E 20 | Konzendorf |
| S 404 | Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich<br>3 Std., Mi 10.45 - 13.15, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 06.05.15   | Grohs      |
| S 405 | Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich<br>2 Std., Mi 14.00 - 15.30, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 06.05.15                          | Grohs      |
| S 406 | Zur (Ir-)relevanz von Geschlecht in Führungspositionen<br>3 Std., Do 11.00 - 13.15, SemR E08<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.15, Zusatztermin am Fr, 12.06., von 09.30 - 17.00 Uhr                   | Knaut      |

### *Kolloquien*

- |       |  |                          |
|-------|--|--------------------------|
| C 401 | E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen<br>1 Std., Sa 12.00 - 18.00, SemR E08<br>Blockveranstaltung am 30.05., 13.06.15 (nur EDV-Raum E. 10/11)                      | Debus/Weber              |
| C 402 | Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen<br>2 Std., Do 11.00 - 12.30, Hörsaal 1<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.15   | Bauer, C./<br>Seckelmann |
| C 403 | Die Weimarer Republik<br>2 Std., Di 14.00 - 15.30, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15  | von Krosigk              |
| C 404 | Kolloquium Masterarbeit - privatissime<br>2 Std., Do 16.00 - 17.30, Hörsaal 2<br>Termine: nach Vereinbarung  | Rölle                    |
| C 405 | Reformen in Organisationen<br>2 Std., Mi 16.45 - 18.15, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15  | Potapova                 |
| C 406 | Verwaltungswissenschaftliches Doktorandenkolloquium<br>1 Std., Di 17.00 - 19.00, Vortragssaal<br>Termine: 19.05.15, (evtl. 26.05.), 09.06. mit FöV, 16.06. mit FöV, 30.06., 14.07., 21.07., 28.07.15 | Fisch/Bauer/Morner       |

- |       |  |         |
|-------|--|---------|
| C 407 | Vertrauen in die Politik und in die Verwaltung<br>2 Std., Do 11.00 - 12.30, Hörsaal 5<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.15   | Rölle   |
| C 408 | Probleme von Großprojekten in Deutschland -<br>Empirische Analysen zur Akzeptanz und<br>Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21<br>2 Std., Do 14.00 - 15.30, Hörsaal 5<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.15 | Rölle   |
| C 409 | Introduction to Qualitative Comparative Analysis<br>(QCA)<br>3 Std., Fr/Sa 09.00 - 17.30, SemR E10<br>Mo 09.00 - 17.30<br>Blockveranstaltung am 17.07., 18.07. und<br>20.07.15                     | Thomann |
| C 410 | Subnationale Politik und Verwaltung in Europa<br>2 Std., Di 11.30 - 13.00, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15 (am 28.07.<br>Audimax)  | Grohs   |

#### **V. Projektbezogene Arbeitsgemeinschaften**

- |       |  |                  |
|-------|--|------------------|
| A 501 | Public Private Partnership<br>3 Std., Do 15.15 - 19.15, SemR I<br>Beginn: 07.05.15, weitere Termine: 21.05.,<br>11.06. (Büroveranstaltung in Frankfurt), 18.06.,<br>25.06., 02.07., 09.07., 16.07., 23.07.15 | Amelung/Gasteyer |
| A 502 | Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes<br>und der Länder<br>2 Std., Mo 10.30 -12.00, Hörsaal 1<br>Beginn: 11.05.2015, weitere Termine: 18.05.,<br>08.06., 29.06., 06.07., 13.07., 20.07., 27.07.15       | Mandt            |
| A 503 | Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland<br>2 Std., Mi 16.45 - 19.15, SemR E08<br>Sa/So 09.00 - 12.00, 14.00 - 17.00<br>Blockveranstaltung am 13.05., 20.06. und<br>21.06.15                                | Göbel            |
| A 504 | Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am<br>Beispiel der Landtage<br>2 Std., Mo 10.30 - 14.45, Hörsaal 4<br>Blockveranstaltung am 01.06.2015, 29.06.,<br>13.07. und 27.07.15                                  | Eberbach-Born.   |
| A 505 | Die Praxis des Europäischen Gerichtshofs für<br>Menschenrechte / The European Court of Human<br>Rights in Practice<br>3 Std., Mo 19.15 - 21.15, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15                   | von Arnim        |

A 506	Psychologie der Zusammenarbeit in Organisationen 2 Std., Mo 10.45 - 12.45, Hörsaal 5 Beginn: 11.05.15, weitere Termine: 18.05., 01.06., 08.06., 15.06., 22.06., 29.06., 06.07.15	Beck
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht 3 Std., Mo 18.30 - 20.45, Vortragssaal wöchentlich, Beginn: 11.05.15	Gehm
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten 3 Std., Mo 13.30 - 15.45, Hörsaal 1 Beginn: 11.05.2015, weitere Termine: 18.05., 08.06., 29.06., 06.07., 13.07., 20.07., 27.07.15	Mandt
A 509	Beschaffungsmanagement 2 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 3 Beginn: 07.05.15, weitere Termine: 21.05., 11.06., 25.06., 02.07., 16.07.15	Horn
A 511	Vertragsgestaltung im öffentlichen Baurecht 2 Std., Di 09.00 - 12.15, Hörsaal 4 Beginn: 12.05.15, weitere Termine: 19.05., 02.06., 16.06., 07.07., 21.07.15	Jeromin
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik? 3 Std., Mo 16.45 - 19.15, Hörsaal 4 wöchentlich, Beginn: 11.05.15	Keilmann
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU-Kommission und nationaler Rechtsschutz 2 Std., Do 09.00 - 12.30, Hörsaal 3 14-täglich, Beginn: 07.05.15	Jennert
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen 3 Std., Do 16.45 - 19.15, Hörsaal 5 wöchentlich, Beginn: 07.05.15, Ausweichtermin am Mi, 13.05. von 19.30 - 21.45	Meyer, C./Michaeli
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer) 2 Std., Do 10.45 - 12.15, SemR I wöchentlich, Beginn: 07.05.15	Ritter

- |       |   |           |
|-------|---|-----------|
| A 519 | The European Union and its neighbours<br>(SPEA/OTR 2015)<br>3 Std., Mo 10.45 - 13.15, Hörsaal 6 und 4<br>Mi/Do 14.30 - 17.00<br>Blockveranstaltung am 21.05., 21.05. (HS 4),<br>27.05. (HS 6), 28.05. (HS 4), 15.06. (VS),<br>17.06.15 (HS 6) | Schomaker |
| A 520 | Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das<br>neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und<br>rechtliche Determinanten der Mediation<br>3 Std., Do 17.00 - 20.00, Hörsaal 6<br>wöchentlich, Beginn: 07.05.15                                 | Walther   |

## VI. Schlüsselqualifikationen

### *Kolloquien*

- |       |   |                                 |
|-------|---|---------------------------------|
| C 601 | Grundlagen der Staats- und<br>Verwaltungswissenschaften (Teil I)<br>3 Std., Mo 10.45 - 13.15, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15   | Hipp et al.                     |
| C 602 | Vie politique, administrative et culturelle<br>française: exposé-discussion en français (niveau<br>Intermediaire / Mittelstufe)<br>2 Std., Mo 19.15 - 20.45, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15 | Bopst                           |
| C 604 | Spanischkurs (zur Auffrischung und Wieder-<br>holung des Niveaus A1, A2 und B1 des GER)<br>2 Std., Di 09.00 - 10.30, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 12.05.15   | Ehrlí Nell/<br>Vazquez Menchaca |
| C 606 | Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung<br>in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht<br>3 Std., Mi 16.45 - 19.15, Hörsaal 3<br>wöchentlich, Beginn: 13.05.15                                | Gordon                          |
| C 607 | Government and Administration in English -<br>advanced level<br>2 Std., Mo 17.45 - 19.15, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15   | Ballinger                       |
| C 608 | Government and Administration in English -<br>advanced level<br>2 Std., Mo 19.30 - 21.00, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 11.05.15   | Ballinger                       |
| C 609 | Government and Administration in English with<br>Discussion - intermediate level<br>2 Std., Mi 19.30 - 21.00, SemR I<br>wöchentlich, Beginn: 06.05.15   | Ballinger                       |

C 610	Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse) 3 Std., Mo 08.00 - 10.30, Hörsaal 2 Beginn: 01.06.15, weitere Termine: 15.06., 29.06., 13.07., 20.07., 27.07.15	Ossio Bustillos
-------	--	-----------------

### Übungen

E 601	Rhetorische Kommunikation 2 Std., Sa/So 08.30 - 15.45, Vortragssaal Blockveranstaltung am 13.06., 14.06. (08.30-13.45), 20.06.15 (08.30-15.00 in ClubR 3)	Albert
E 602	Rhetorische Kommunikation 2 Std., Sa/So 08.30 - 15.45, Vortragssaal Blockveranstaltung am 04.07., 05.07. (08.30-13.45), 11.07.15 (08.30-15.00 in ClubR 3)	Albert
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE) 3 Std., Mo 19.30 - 21.30, Hörsaal 5 Blockveranstaltung am 11.05., 18.05., 28.05. (19.30-21.30), 29.05. (15.00-20.00), 30.05. (09.00-18.00), 31.05.15 (09.00-15.00) (Räume: Aula, Audimax, HS 1 u. HS 5)	Hartmann/ Meyer, C.
E 604	Vom Konflikt zur Kooperation - Selten eine Frage des Wollens, immer eine Frage des Könnens 3 Std., Sa/So 09.00 - 17.00, SemR E08 Blockveranstaltung am 06.06.15, 07.06. und 13.06.2015	Mohr
E 605	Grundlagen Projektmanagement 2 Std., Fr 14.00 - 19.00, Hörsaal 1 Sa 09.00 - 17.00 Blockveranstaltung am 19.06.15, 20.06. und 03.07.2015 (09.00-17.00)	Boxheimer
E 606	Grundlagen Projektmanagement 2 Std., Fr 14.00 - 19.00, Vortragssaal Sa 09.00 - 17.00 Blockveranstaltung am 17.07.15, 18.07. und 25.07.2015 (09.00-17.00)	Boxheimer

### Kurse

K 602	Fachlektüre für ausländische Hörerinnen und Hörer 3 Std., Mo 14.00 - 16.15, Hörsaal 3 wöchentlich, Beginn: 11.05.2015	Dold
-------	---	------

- |       |  |            |
|-------|--|------------|
| K 603 | Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht,<br>Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches<br>Arbeiten<br>4 Std., Do 14.00 - 18.00, Clubraum 3<br>Fr/Sa 09.00 - 17.00, So 09.00 - 14.00<br>Blockveranstaltung am 07.05. (14.00 - 18.00),<br>08.05.(09.00 - 17.00), 09.05. (09.00 -17.00),<br>10.05.(09.00 -14.00) | Sander     |
| K 604 | Datenanalyse mit SPSS<br>3 Std., SemR E10<br>Am 05.6., 12.6., 19.06. und 26.06. jeweils von<br>15.00 - 17.15. Am 30.06., 07.07., 14.07., 21.07.<br>und 28.07. jeweils von 08.00 - 10.30  | Schmidt F. |

## VII. Staats- und verwaltungsrechtliche Übungen (Landesübungen)

- |       |   |                 |
|-------|---|-----------------|
| L 701 | Rheinland-Pfalz, Gruppe 1<br>3 Std., Hörsaal 4<br>Beginn: 14.04.15, weitere Termine: 14.04,<br>17.04., 21.04., 23.04. sowie 28.04. von 13.00-<br>17.15, 29.05., 12.06., 26.06., 10.07.15 von<br>08.30-11.45                     | Kintz           |
| L 702 | Rheinland-Pfalz, Gruppe 2<br>3 Std., Hörsaal 5<br>Beginn: 14.04.15, weitere Termine: 16.4, 30.4<br>(jew. 08.15-11.30), 8.5+ 29.5 (14.-17.15), 5.6<br>(8.15-11.30), 12.6 (in Sem I) + 17.7 (14.-17.15),<br>3.7+10.7 (8.15-12.15) | Pauls           |
| L 703 | Baden-Württemberg, Gruppe 1<br>3 Std., Fr 09.00 - 13.00, Hörsaal 2<br>Termine werden noch bekannt gegeben.  | Lange           |
| L 704 | Baden-Württemberg, Gruppe 2<br>3 Std., Fr 09.00 - 13.00, Hörsaal 1  | Schulze         |
| L 705 | Bayern/Sachsen<br>3 Std., Fr 09.30 - 13.00, Hörsaal 3<br>Beginn: 08.05.15 (HS 2), weitere Termine:<br>15.05., 29.05. (HS 6), 12.06., 26.06. (HS 5),<br>03.07. (HS 6), 10.07., 17.07.15  | Hahn/Strnischka |
| L 706 | Hamburg/Bremen<br>3 Std., Fr 13.30 - 18.00, SemR E08<br>Sa 08.45 - 13.00<br>Beginn: 08.05.2015, weitere Termine: 09.05.,<br>12.06., 13.06. (E.20), 03.07., 04.07.2015<br>(zusätzlich in E.20)                                   | Stüber          |
| L 707 | Niedersachsen (Gruppe 1)<br>3 Std., Fr 08.45 - 13.00, SemR II<br>Termine werden noch bekannt gegeben  | Kaufmann        |

L 708	Niedersachsen (Gruppe 2) 3 Std., Fr 08.45 - 13.00, SemR I Beginn: 07.05.15, weitere Termine: 07.05 (Einführung ab 19.00 Uhr, HS 4), 08.05., 22.05., 05.06., 12.06., 10.07., 17.7.15 Zusatztermine: 11.07., 18.07. Am 10.7/ 17.7 voraussichtlich: 08.45 - 13.00 u. 14.00 - 18.15.	Wangemann
L 709	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 1 3 Std., Fr/Sa 08.15 - 11.15, Hörsaal 6 Beginn: 08.05.2015, weitere Termine: 09.05. (Vortragssaal), 15.05., 16.05. (Vortragssaal), 22.05., 12.06., 26.06., 10.07., 24.07.15	Münch
L 710	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 2 3 Std., Fr/Sa 11.45 - 14.45, Hörsaal 6 Termine: 09.05., 15.05., 16.05., 22.05., 12.06., 26.06., 10.07., 24.07.15	Münch
L 711	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 3 3 Std., Fr 08.00 - 13.00, Clubraum 1 Sa 08.00 - 12.30 Beginn: 08.05.2015, weitere Termine: 08.05 (08.00 - 14.00), 09.05., 22.05., 29.05., 03.07.15	Becker, M.
L 712	Thüringen/Hessen 3 Std., Fr 08.30 - 14.00, Clubraum 3 Sa 08.30 - 11.45 Beginn: 15.05.2015, weitere Termine: 16.05., 05.06., 06.06., 19.06., 20.06. (SemR E.20), 10.07., 11.07.15 (SemR E.20)	Groschek
L 713	Schleswig-Holstein/ Mecklenburg-Vorpommern 3 Std., Fr 09.00 - 14.30, Vortragssaal Sa 09.00 - 12.00 Beginn: 09.05.2015, weitere Termine: 09.05. (SemR I, 09.00 - 13.15), 11.05.(09.00-13.15), 05.06., 06.06., 10.07., 11.07.15 (SemR E.08)	Grundmann/ Schulte-Klausch
L 714	Saarland 3 Std., Fr/Sa Ganztägig, SemR E20 Termine werden noch bekannt gegeben	Sonntag

## C. Lehrangebot in den einzelnen Studienprogrammen

### I. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium

#### *Nicht-juristische Verwaltungswissenschaften*

V 201	Einführung in die Verwaltungswissenschaft	Hill
V 301	Einführung in die Finanzwissenschaft	Färber

V 302	Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp
V 402	Einführung in die Politikwissenschaft	Grohs
C 203	(Rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 302	Aufbau und Technik bei der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten (Magisterarbeiten)	Färber
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber
C 403	Die Weimarer Republik	von Krosigk
C 407	Vertrauen in die Politik und in die Verwaltung	Rölle
C 408	Probleme von Großprojekten in Deutschland - Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21	Rölle
C 601	Grundlagen der Staats- und Verwaltungswissenschaften (Teil I)	Hipp et al.
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/ Meyer, C.
E 605	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer

#### *Vertiefungsveranstaltungen Recht*

V 103	Europäisches Verwaltungsrecht II: Grundsätze des Vollzugs des Unionsrechts durch die Mitgliedstaaten, "Europäischer Verwaltungsverbund"	Stelkens
V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 105	Grundlagen und aktuelle Fragen des Kommunalrechts	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 110	Recht der öffentlichen Unternehmen	Kemmler
S 106	Vergaberecht	Ziekow
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/ Scheidt
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch

C 115	Zuwanderungsrecht unter europäischem Einfluss im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 116	Aktuelle Rechtsprechung zum Besonderen Verwaltungsrecht	Kemmler
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther

### *Schwerpunkt 1: Grundlagen der Staatlichkeit*

V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 105	Grundlagen und aktuelle Fragen des Kommunalrechts	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 112	Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)	Kopf
V 301	Einführung in die Finanzwissenschaft	Färber
S 102	Aktuelle Probleme des Staats- und Verwaltungsrechts	Sommermann
S 205	Information, Kommunikation, Handlungskompetenz	Hill
S 301	Grundlagen und aktuelle Probleme der Steuerpolitik	Färber
S 403	25 Jahre Deutsche Einheit - Bilanz, Ausblick, Herausforderungen	Konzendorf
S 404	Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich	Grohs
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich	Grohs
C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente	Risse et al.
C 301	Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmenpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl

C 306	Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme	Schwarting
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber
C 403	Die Weimarer Republik	von Krosigk
C 407	Vertrauen in die Politik und in die Verwaltung	Rölle
C 408	Probleme von Großprojekten in Deutschland - Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21	Rölle
C 410	Subnationale Politik und Verwaltung in Europa	Grohs
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born.
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann

### *Schwerpunkt 2: Öffentliches Management*

V 112	Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)	Kopf
V 302	Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/Grass/ /Hecksteden/Speiser
S 306	Seminar zur Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 310	Führung und Personalmanagement	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz
S 406	Zur (Ir-)relevanz von Geschlecht in Führungspositionen	Knaut
C 203	(Rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach

C 305	Strategisches Management	Morner
C 405	Reformen in Organisationen	Potapova
A 506	Psychologie der Zusammenarbeit in Organisationen	Beck
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt

### *Schwerpunkt 3: Europa und Internationales*

V 103	Europäisches Verwaltungsrecht II: Grundsätze des Vollzugs des Unionsrechts durch die Mitgliedstaaten, "Europäischer Verwaltungsverbund"	Stelkens
V 109	Einführung in das WTO-Recht	Weiß
S 103	US and European constitutional law from a comparative perspective - cases (SPEA/OTR 2015)	Sommermann
S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 201	A comparative perspective on public administration in the EU, Germany and the US (SPEA/OTR 2015)	Bauer/Resh
S 202	EU Institutions and multilevel policy-making (SPEA/OTR 2015)	Bauer
S 302	European Economic Integration (SPEA/OTR 2015)	Knorr
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 404	Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich	Grohs
C 115	Zuwanderungsrecht unter europäischem Einfluss im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente	Risse et al.
C 410	Subnationale Politik und Verwaltung in Europa	Grohs
A 505	Die Praxis des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte / The European Court of Human Rights in Practice	von Arnim
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU-Kommission und nationaler Rechtsschutz	Jennert

A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli
A 519	The European Union and its neighbours (SPEA/OTR 2015)	Schomaker

*Schwerpunkt 4: Staat, Wirtschaft, Soziales*

V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 110	Recht der öffentlichen Unternehmen	Kemmler
V 301	Einführung in die Finanzwissenschaft	Färber
V 302	Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
S 106	Vergaberecht	Ziekow
S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 206	Recht und Ökonomik, insbesondere im Regulierungsrecht	Martini/Werres
S 301	Grundlagen und aktuelle Probleme der Steuerpolitik	Färber
S 302	European Economic Integration (SPEA/OTR 2015)	Knorr
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 305	Wettbewerb und Regulierung	Knorr
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich	Grohs
S 406	Zur (Ir-)relevanz von Geschlecht in Führungspositionen	Knaut
C 105	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik	Theobald
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 301	Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmenpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
C 306	Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme	Schwarting
C 402	Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Bauer, C./ Seckelmann

C 408	Probleme von Großprojekten in Deutschland - Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21	Rölle
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU-Kommission und nationaler Rechtsschutz	Jennert
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer)	Ritter

### *Schwerpunkt 5: Rechtsberatung und Rechtsgestaltung*

V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 110	Recht der öffentlichen Unternehmen	Kemmler
V 112	Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)	Kopf
S 106	Vergaberecht	Ziekow
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/Grass/ /Hecksteden/Speiser
S 206	Recht und Ökonomik, insbesondere im Regulierungsrecht	Martini/Werres
S 310	Führung und Personalmanagement	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich	Grohs
C 101	Die VwGO in der gerichtlichen Praxis - Struktur und examensorientierte Fälle	Cambeis
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen	Gehm

C 105	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik	Theobald
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 116	Aktuelle Rechtsprechung zum Besonderen Verwaltungsrecht	Kemmler
C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
C 203	(Rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber
E 103	Übung zum Aktenvortrag	Kintz/Minig/Stricker
E 104	Übung im Zwangsvollstreckungsrecht	Minig
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born.
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 511	Vertragsgestaltung im öffentlichen Baurecht	Jeromin
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU- Kommission und nationaler Rechtsschutz	Jennert
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer)	Ritter
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther

#### *Schwerpunkt 6: Digitalisierung*

C 203	(Rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber

## *Auf die Ziele des juristischen Vorbereitungsdienstes ausgerichtete Veranstaltungen*

### *1) Landesübungen*

L 701	Rheinland-Pfalz, Gruppe 1	Kintz
L 702	Rheinland-Pfalz, Gruppe 2	Pauls
L 703	Baden-Württemberg, Gruppe 1	Lange
L 704	Baden-Württemberg, Gruppe 2	Schulze
L 705	Bayern/Sachsen	Hahn/Strnisha
L 706	Hamburg/Bremen	Stüber
L 707	Niedersachsen (Gruppe 1)	Kaufmann
L 708	Niedersachsen (Gruppe 2)	Wangemann
L 709	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 1	Münch
L 710	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 2	Münch
L 711	Nordrhein-Westfalen, Gruppe 3	Becker, M.
L 712	Thüringen/Hessen	Groschek
L 713	Schleswig-Holstein/ Mecklenburg-Vorpommern	Grundmann/ Schulte-Klausch
L 714	Saarland	Sonntag

### *2) Zusatzveranstaltungen der Universität*

V 105	Grundlagen und aktuelle Fragen des Kommunalrechts	Braun Binder
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/Grass/ /Hecksteden/Speiser
C 100	Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungsrecht (www.saarheim.de) (E-Learning-Angebot)	Stelkens
C 101	Die VwGO in der gerichtlichen Praxis - Struktur und examensorientierte Fälle	Cambeis
C 104	Die steuerrechtliche Klausur - praktische Hinweise für das 2. juristische Staatsexamen	Gehm
C 106	Aktuelle Rechtsprechung zum Bau- und Planungsrecht	Held
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 110	Fallbearbeitung im Verwaltungsprozess	Meier, K.
C 116	Aktuelle Rechtsprechung zum Besonderen Verwaltungsrecht	Kemmler

C 118	Beweiswürdigung und Vernehmungslehre	Brahm/Grimm
E 103	Übung zum Aktenvortrag	Kintz/Minig/Stricker
E 104	Übung im Zwangsvollstreckungsrecht	Minig
E 105	Die öffentlich-rechtliche Assessorklausur	Kintz
E 106	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt
E 107	Übung im Zivil- und Strafrecht	Schmidt

### 3) Schlüsselqualifikationen

C 409	Introduction to Qualitative Comparative Analysis (QCA)	Thomann
C 602	Vie politique, administrative et culturelle française: exposé-discussion en français (niveau Intermediaire / Mittelstufe)	Bopst
C 604	Spanischkurs (zur Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1, A2 und B1 des GER)	Ehrli Nell/ Vazquez Menchaca
C 606	Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht	Gordon
C 607	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 608	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 609	Government and Administration in English with Discussion - intermediate level	Ballinger
C 610	Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse)	Ossio Bustillos
E 601	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 602	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/ Meyer, C.
E 604	Vom Konflikt zur Kooperation - Selten eine Frage des Wollens, immer eine Frage des Könnens	Mohr
E 605	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer

## II. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘

### *Modul I: Regulierung und Steuerung in den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Soziales*

V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 109	Einführung in das WTO-Recht	Weiß
V 112	Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)	Kopf
S 106	Vergaberecht	Ziekow
S 206	Recht und Ökonomik, insbesondere im Regulierungsrecht	Martini/Werres
S 301	Grundlagen und aktuelle Probleme der Steuerpolitik	Färber
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich	Grohs
C 105	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik	Theobald
C 108	Sozial(versicherungs)recht und Grundsicherung für Arbeitsuchende - unentbehrliche Grundkenntnisse für Juristen und Masterstudenten	Willersinn/Scheidt
C 402	Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Bauer, C. /Seckelmann
A 507	Steuerrecht aus anwaltlicher Sicht	Gehm
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU-Kommission und nationaler Rechtsschutz	Jennert
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther

### *Modul II: Verwaltung im europäischen Verwaltungsverbund*

S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 201	A comparative perspective on public administration in the EU, Germany and the US (SPEA/OTR 2015)	Bauer/Resh

S 302	European Economic Integration (SPEA)	Knorr
A 505	Die Praxis des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte / The European Court of Human Rights in Practice	von Arnim
A 519	The European Union and its neighbours (SPEA/OTR 2015)	Schomaker
C 410	Subnationale Politik und Verwaltung in Europa	Grohs
C 115	Zuwanderungsrecht unter europäischem Einfluss im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem

*Modul III: Öffentliches Management*

V 301	Einführung in die Finanzwissenschaft	Färber
V 302	Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 306	Seminar zur Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
S 310	Führung und Personalmanagement	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz
S 404	Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich	Grohs
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 506	Psychologie der Zusammenarbeit in Organisationen	Beck
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
C 305	Strategisches Management	Morner
C 306	Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme	Schwarting
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber

#### *Modul IV: Staatlichkeit im Wandel*

V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 201	Einführung in die Verwaltungswissenschaft	Hill
V 402	Einführung in die Politikwissenschaft	Grohs
S 102	Aktuelle Probleme des Staats- und Verwaltungsrechts	Sommermann
S 103	US and European constitutional law from a comparative perspective - cases (SPEA)	Sommermann
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/Grass/Hecksteden/Speiser
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born.
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente	Risse et al.
C 301	Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmepolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl

#### *Modul V: Sprache und Kommunikation*

C 602	Vie politique, administrative et culturelle française: exposé-discussion en français (niveau Intermediaire / Mittelstufe)	Bopst
C 604	Spanischkurs (zur Auffrischung und Wiederholung des Niveaus A1, A2 und B1 des GER)	Ehrli Nell// Vazquez Menchaca
C 606	Interkulturelle Kompetenz Russland. Einführung in die russische Sprache, Wirtschaft und Recht	Gordon
C 607	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 608	Government and Administration in English - advanced level	Ballinger
C 609	Government and Administration in English with Discussion - intermediate level	Ballinger
C 610	Rechtskultur, Sozialsysteme in Lateinamerika und Grundkenntnisse der spanischen Sprache (Ohne spanische Vorkenntnisse)	Ossio Bustillos

E 601	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 602	Rhetorische Kommunikation	Albert
E 603	Leadershiptraining - Analysieren, Verhandeln, Entscheiden und Präsentieren in komplexen Situationen und unsicheren Lagen (AMNE)	Hartmann/Meyer, C.
E 604	Vom Konflikt zur Kooperation - Selten eine Frage des Wollens, immer eine Frage des Könnens	Mohr
E 605	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer
E 606	Grundlagen Projektmanagement	Boxheimer

Sonderveranstaltung: Deutsch-Französischer Studientag/Journée d'Etude

### III. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium

#### *Grundlagenbereich*

V 102	Einführung in das Verwaltungsrecht	Stelkens
V 201	Einführung in die Verwaltungswissenschaft	Hill
V 301	Einführung in die Finanzwissenschaft	Färber
V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp
V 402	Einführung in die Politikwissenschaft	Grohs
C 103	Grundlagen des Verwaltungshandelns, insbesondere: Bescheidstrukturen und Vorgangsbearbeitungen (primär für Aufbaustudierende/Nichtjuristen)	Gerke
C 302	Aufbau und Technik bei der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten (Magisterarbeiten)	Färber
K 603	Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht, Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches Arbeiten	Sander

#### *Öffentliche Aufgaben, Organisation und Verfahren*

V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 105	Grundlagen und aktuelle Fragen des Kommunalrechts	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen

V 112	Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)	Kopf
S 102	Aktuelle Probleme des Staats- und Verwaltungsrechts	Sommermann
S 205	Information, Kommunikation, Handlungskompetenz	Hill
S 301	Grundlagen und aktuelle Probleme der Steuerpolitik	Färber
S 403	25 Jahre Deutsche Einheit - Bilanz, Ausblick, Herausforderungen	Konzendorf
S 404	Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich	Grohs
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich	Grohs
C 111	Einführung in das Wehrrecht	Poretschkin
C 114	Kulturverwaltungsrecht	Koch
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente	Risse et al.
C 301	Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmenpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
C 306	Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme	Schwarting
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber
C 403	Die Weimarer Republik	von Krosigk
C 407	Vertrauen in die Politik und in die Verwaltung	Rölle
C 408	Probleme von Großprojekten in Deutschland - Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21	Rölle
C 410	Subnationale Politik und Verwaltung in Europa	Grohs
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 502	Grundlagen der Finanzwirtschaft des Bundes und der Länder	Mandt
A 503	Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland	Göbel
A 504	Parlamentsrecht und Parlamentspraxis am Beispiel der Landtage	Eberbach-Born.

A 512	Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungsinstrumente bei Bund und Ländern - von der Kameralistik zur Doppik?	Keilmann
-------	---	----------

*Öffentliches Management*

V 112	Die Praxis der Gesetzgebung am Beispiel der BauGB-Novellen 2011, 2013 und 2014 (Klimaschutz und Innenentwicklung in der Bauleitplanung sowie das Flüchtlingsunterbringungs-Maßnahmengesetz)	Kopf
V 302	Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp
S 107	Öffentliches Dienstrecht	Koch
S 108	eJustice - Elektronische Gerichtskommunikation und IT-Sicherheit in der Praxis	Herberger/Broy/Grass/ /Hecksteden/Speiser
S 306	Seminar zur Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 310	Führung und Personalmanagement	Wirtz
S 311	Management und Betriebswirtschaftslehre für Juristen	Wirtz
S 406	Zur (Ir-)relevanz von Geschlecht in Führungspositionen	Knaut
C 203	(Rechts-)sichere Internetkommunikation	Frankenbach
C 305	Strategisches Management	Morner
C 405	Reformen in Organisationen	Potapova
A 506	Psychologie der Zusammenarbeit in Organisationen	Beck
A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. "Arbeitgeber" Öffentlicher Dienst – Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten	Mandt
A 520	Vom Gerichtsmediator zum Güterichter - Das neue Mediationsgesetz. Praktische Übungen und rechtliche Determinanten der Mediation	Walther

*Europa und Internationales*

V 103	Europäisches Verwaltungsrecht II: Grundsätze des Vollzugs des Unionsrechts durch die Mitgliedstaaten, "Europäischer Verwaltungsverbund"	Stelkens
V 109	Einführung in das WTO-Recht	Weiß

S 103	US and European constitutional law from a comparative perspective - cases (SPEA/OTR 2015)	Sommermann
S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 201	A comparative perspective on public administration in the EU, Germany and the US (SPEA/OTR 2015)	Bauer/Resh
S 202	EU Institutions and multilevel policy-making (SPEA/OTR 2015)	Bauer
S 302	European Economic Integration (SPEA/OTR 2015)	Knorr
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 404	Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich	Grohs
C 115	Zuwanderungsrecht unter europäischem Einfluss im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung	Kurzidem
C 122	Parlamentarismus im Mehrebenensystem am Beispiel des Europäischen Parlaments, des Bundestages und der Landesparlamente	Risse et al.
C 410	Subnationale Politik und Verwaltung in Europa	Grohs
A 505	Die Praxis des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte / The European Court of Human Rights in Practice	von Arnim
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU-Kommission und nationaler Rechtsschutz	Jennert
A 517	Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau in Post-Konflikt-Situationen	Meyer, C./Michaeli
A 519	The European Union and its neighbours (SPEA/OTR 2015)	Schomaker

### *Staat und Wirtschaft*

V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder
V 105	Grundlagen und aktuelle Fragen des Kommunalrechts	Braun Binder
V 107	Public-church-partnership - Staat und Kirche im Sozial- und Bildungsbereich (Einführung in das Staatskirchenrecht)	von Thannhausen
V 108	Bankenaufsichtsrecht und Bankenrestrukturierung	Geier/Schmitt
V 110	Recht der öffentlichen Unternehmen	Kemmler
V 302	Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp

V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp
S 106	Vergaberecht	Ziekow
S 109	Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht	Weiß
S 206	Recht und Ökonomik, insbesondere im Regulierungsrecht	Martini/Werres
S 301	Grundlagen und aktuelle Probleme der Steuerpolitik	Färber
S 302	European Economic Integration (SPEA/OTR 2015)	Knorr
S 304	Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise	Knorr
S 305	Wettbewerb und Regulierung	Knorr
S 306	Seminar zur Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen	Mühlenkamp
S 307	Führung und Koordination	Morner
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich	Grohs
S 406	Zur (Ir-)relevanz von Geschlecht in Führungspositionen	Knaut
C 105	Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik	Theobald
C 301	Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmenpolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
C 306	Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme	Schwarting
C 402	Die Energiewende - politische, rechtliche und ökonomische Konsequenzen	Bauer, C./ Seckelmann
C 408	Probleme von Großprojekten in Deutschland - Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21	Rölle
A 501	Public Private Partnership	Amelung/Gasteyer
A 509	Beschaffungsmanagement	Horn
A 513	Europäisches Beihilferecht: Beihilfeverbot, Notifizierungspflicht, Freistellungs- und Genehmigungstatbestände, Verfahren der EU-Kommission und nationaler Rechtsschutz	Jennert
A 518	Stadtentwicklung in der Praxis (Beispiele aus Speyer)	Ritter

#### **IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘**

##### **Zweites Semester der zweijährigen Masterstudiengänge Administrative Sciences und Öffentliche Wirtschaft**

### *Grundlagenmodul (GM) I Verwaltungswissenschaften*

Modulprüfung: Im Wintersemester 2014/2015 abgelegt

S 402	Regieren und Verwalten: Vorgehen und Grundbegriffe von Klassikern der Verwaltungswissenschaft und (historische) Realität (alternativ zu S 404)	Fisch
S 404	Verwaltungsmodernisierung in Deutschland und im internationalen Vergleich (alternativ zu S 402)	Grohs
C 407	Vertrauen in die Politik und in die Verwaltung (Teilnahme empfohlen)	Rölle

### *Grundlagenmodul (GM) II Öffentliches Recht*

Modulprüfung: Mündliche Prüfung am Ende der Vorlesungszeit des Semesters

V 102	Einführung in das Verwaltungsrecht	Stelkens
E 108	Tutorium öffentliches Recht (mit Fallbesprechung für Studierende des Master- und Aufbaustudiums)	Hoffmann et al.

### *Grundlagenmodul (GM) III Sozialwissenschaften*

Modulprüfung: Im Wintersemester 2014/2015 abgelegt

C 408	Probleme von Großprojekten in Deutschland - Empirische Analysen zur Akzeptanz und Bürgerbeteiligung von Stuttgart 21	Rölle
-------	--	-------

### *Grundlagenmodul (GM) IV Wirtschaftswissenschaften*

Die Modulprüfung besteht aus einer Abschlussklausur von 180 Minuten im zweiten Fachsemester (45 Minuten für jede der vier Lehrveranstaltungen des Moduls)

V 301	Einführung in die Finanzwissenschaft	Färber
V 303	Einführung in die öffentliche Betriebswirtschaftslehre	Mühlenkamp

### *Grundlagenmodul (GM) VI Information, Kommunikation, Handlungskompetenz*

Die Modulprüfung ist eine schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem der Seminare des Moduls

S 205	Information, Kommunikation, Handlungskompetenz (alternativ zu S 310)	Hill
S 310	Führung und Personalmanagement (alternativ zu S 205)	Wirtz
C 401	E-Government und öffentliche IT - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen	Debus/Weber

## Zweites Semester des einjährigen und viertes Semester des zweijährigen Masterstudiengangs Administrative Sciences

### *Wahlpflichtmodul (WM) IV Organisation und Personal*

Die Modulprüfung ist eine schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem der Seminare oder Arbeitsgemeinschaften des Moduls

A 508	Change Management in Verwaltungsorganisationen. „Arbeitgeber“ Öffentlicher Dienst - Berufseinstieg und Berufsalltag kompetent gestalten (alternativ zu A 506, S 406 und S 307)	Mandt
A 506	Psychologie der Zusammenarbeit in Organisationen (alternativ zu A 508, S 406 und S 307)	Beck
S 307	Führung und Koordination (alternativ zu A 508, S 406 und A 506)	Morner
S 406	Zur (Irr-) Relevant von Geschlecht in Führungspositionen (alternativ zu A 508, S 307 und A 506)	Knaut
C 305	Strategisches Management	Morner
C 405	Reformen in Organisationen	Potapova

### *Wahlpflichtmodul (WM) V Finanzierung öffentlicher Leistungen*

Die Modulprüfung besteht aus einer schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis im Seminar des Moduls

S 301	Grundlagen und aktuelle Probleme der Steuerpolitik	Färber
C 306	Kommunale Finanzen. Grundlagen und aktuelle Probleme	Schwarting
C 301	Ausgewählte Aspekte der staatlichen Einnahmepolitik zwischen Theorie und Praxis	Kühl
V 104	Grundlagen des Steuerrechts	Braun Binder

### *Wahlpflichtmodul (WM) VI Wettbewerb und Regulierung in Infrastruktursektoren*

Die Modulprüfung besteht aus einer schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis in einem der Seminare des Moduls

S 206	Recht und Ökonomik, insbesondere im Regulierungsrecht (alternativ zu S 405)	Martini /Werres
S 405	Regulierungsbehörden im Wandel: Autonomie und transnationale Vernetzung im internationalen Vergleich (alternativ zu S 206)	Grohs

## **Zweites Semester des einjährigen und viertes Semester des zweijährigen Masterstudiengangs Öffentliche Wirtschaft**

### *Vertiefungsmodul (VM) II Wettbewerb und Regulierung*

Modulprüfung besteht aus einem Leistungsnachweis im Seminar des Moduls.

S 305 Wettbewerb und Regulierung Knorr

### *Vertiefungsmodul (VM) III Beschaffung*

Modulprüfung besteht aus einem Leistungsnachweis im Seminar des Moduls.

S 106 Vergaberecht Ziekow

A 501 Public Private Partnership (Teilnahme empfohlen) Amelung/Gasteyer

### *Wahlpflichtmodul (WPM) I Öffentliche Unternehmen*

Modulprüfung besteht aus einem Leistungsnachweis im Seminar des Moduls.

S 306 Seminar zur Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen Mühlenkamp

V 302 Betriebswirtschaftslehre öffentlicher Unternehmen Mühlenkamp

V 110 Recht der öffentlichen Unternehmen Kemmler

### *Wahlpflichtmodul (WPM) II Infrastruktur*

Die Modulprüfung besteht aus einer schriftliche Arbeit / Leistungsnachweis im Seminar des Moduls

S 206 Recht und Ökonomik, insbesondere im Regulierungsrecht Martini /Werres

C 105 Praxisfragen aus Energierecht, Energiewirtschaft und Energiepolitik Theobald

### **Ergänzende Lehrveranstaltungen (optional)**

E 603 Grundlagen des Projektmanagements Boxheimer

E 605 Grundlagen des Projektmanagements Boxheimer

K 604 Datenanalyse mit SPSS Schmidt, F.

C 409 Introduction to Qualitative Comparative Analysis (QCA) Thomann

K 603 Juristische Methodenlehre, Öffentliches Recht, Verwaltungsfachsprache und wissenschaftliches Arbeiten Sander

## V. Summer Studies „On the Rhine“ (OTR)

### Public Policy and Administration in Germany, the European Union, and the United States

Die Universität Speyer und SPEA (School of Public and Environmental Affairs, Indiana University, Bloomington, USA) bieten zum sechsten Mal in Folge im Sommersemester 2015 ein Lehrprogramm zur vergleichenden Politikanalyse und Verwaltungswissenschaft in Deutschland, der Europäischen Union und den Vereinigten Staaten an. Als weiterer Partner konnte in diesem Jahr die University of Southern California gewonnen werden. Vier englischsprachige Seminare und eine Projekt-AG geben einen Überblick über Grundsatzprobleme in den Bereichen öffentliches Management, wirtschaftliche Integration in Europa, lokale Verwaltungen und Verwaltungsreformen, Politikgestaltung in den EU-Mitgliedsstaaten sowie europäisches und amerikanisches Staats- u. Verfassungsrecht im Vergleich.

Das Programm bietet einige Highlights wie z.B. Exkursionen zum Europarat nach Straßburg, zur Europäischen Zentralbank in Frankfurt, zur Stadt Heidelberg sowie zu den europäischen Institutionen nach Brüssel. Alle an der Universität Speyer eingeschriebenen Studenten sind eingeladen, an einem oder mehreren Seminaren Programms im Rahmen ihres regulären Studienplans teilzunehmen.

Die Studierenden, die einen Seminarschein erwerben wollen, müssen die normalen Seminaranforderungen der Universität Speyer erfüllen: Vorlage einer schriftlichen Seminararbeit und die Präsentation eines mündlichen Vortrags, beides in englischer Sprache.

Es besteht die Möglichkeit zur Erlangung eines Teilnahmezertifikat (Certificate of Participation) für jene Hörer, die an allen fünf Lehrveranstaltungen teilnehmen. Zur Erlangung dieses Zertifikats müssen in einem Seminar in englischer Sprache eine Seminararbeit geschrieben und ein mündlicher Vortrag gehalten werden. In zwei Seminaren, in denen keine schriftlichen Arbeiten gefertigt werden, sind kurze Literaturberichte (siehe Syllabus, „detailed requirements ...“) über einen vom Dozenten genannten Text zu geben. In den übrigen zwei Seminaren ist eine einfache Teilnahme ausreichend.

Mehr Informationen, insbesondere auch zu den Anmeldemodalitäten unter:  
<http://www.uni-speyer.de/ENGL/SPEA>

Eine allgemeine Einführungsveranstaltung findet statt am 18. Mai 2015, 11.15 Uhr, Vortragssaal (Gästehaus Otto-Mayer)

S 103	US and European constitutional law from a comparative perspective - cases	Sommermann
S 201	A comparative perspective on public administration in the EU, Germany, and the US	Bauer, M./Resh
S 202	EU Institutions and multilevel policy-making	Bauer
S 302	European Economic Integration	Knorr
A 519	The European Union and its neighbours - The neighbourhood-policy and the accession of new member states	Schomaker

## VI. Promotionsstudium

S 110	Doktorandenseminar - privatissime	Weiß
C 205	Doktorandenkolloquium	Martini
S 303	Doktoranden-Seminar (privatissime)	Knorr
S 308	Doktorandenseminar: Führung, Organisations- und Managementtheorie	Morner
S 309	Doktorandenseminar zu neuen Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung, privatissime	Wirtz
C 303	Finanzwissenschaftliches Doktorandenkolloquium	Färber/Schwarting
C 406	Verwaltungswissenschaftliches Doktorandenkolloquium	Fisch/Bauer/Morner

### *Hinweis:*

Einen tagesaktuellen **Überblick über alle Lehrveranstaltungen** bietet das kommentierte Vorlesungsverzeichnis im Internet unter

<http://www.uni-speyer.de/Studium/vvsuche.htm>

Die tagesaktuelle **Raumbelegung** kann im Internet abgerufen werden unter der Adresse

<http://speyer.e-unique.com/5/>

## D. Die Universität stellt sich vor

### Zentrum der Verwaltungswissenschaften

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist ein herausragendes Zentrum der Verwaltungswissenschaften in Forschung, Lehre und Weiterbildung in Deutschland. Ihr obliegt durch weiterbildendes, fachbezogenes und fächerübergreifendes Studium die verwaltungswissenschaftliche Aus- und Weiterbildung sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Verwaltungswissenschaften in dem hier verstandenen Sinn umfassen alle Disziplinen, die sich wissenschaftlich mit Staat und Verwaltung auseinandersetzen. Die Universität wirkt an den staatlichen Aufgaben der Aus- und Weiterbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes mit. Sie ist Vollmitglied der Hochschulrektorenkonferenz und besitzt das Promotions- und Habilitationsrecht.

Wichtigste Leistungsmerkmale der Universität sind ihre Wissenschaftlichkeit und Praxisbezogenheit, ihre Interdisziplinarität, ihr Charakter eines föderalen Begegnungsforums, das Ineinandergreifen ihrer Aus- und Weiterbildungsangebote sowie ihre internationale, insbesondere europabezogene Ausrichtung und Vernetzung. Ihre überschaubare Größe ermöglicht eine schnelle und abgewogene Reaktion auf neue Anforderungen in Wissenschaft und Praxis. Insgesamt bieten die Leistungsmerkmale der Universität, die sich gegenseitig ergänzen und zu einem spezifischen Leistungsprofil zusammenfügen, die Gewähr für die notwendige Qualitätssicherung und An-

passungsfähigkeit der Universität als wissenschaftliche Einrichtung sowie wie als Service-Einrichtung für ihre Träger und Nutzer.

### **Verwaltungswissenschaftliche Ausbildung**

Die verwaltungswissenschaftliche Ausbildung an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer erfolgt in mehreren postgradualen Studienangeboten. Seit 1950 liegt der Schwerpunkt der Ausbildung bei einem einsemestrigen verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium insbesondere für Rechtsreferendare. Mit dem Sommersemester 1976 begann das einjährige Aufbaustudium, das Absolventen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften den Erwerb einer zusätzlichen Qualifikation durch ein Studium der verwaltungsrelevanten Disziplinen ermöglicht. Mit Bestehen der Abschlussprüfung erwerben die Absolventen des Aufbaustudiums den akademischen Grad eines Magisters der Verwaltungswissenschaften (Mag. rer. publ.). Im Rahmen dieses Aufbaustudiums bietet die Universität spezielle Programme für ausländische Hörerinnen und Hörer sowie ein internationales Kooperationsprogramm an. Im Wintersemester 2011/12 starteten die von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditierten Masterprogramme ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘. In ihren zweijährigen Varianten führen sie Hörerinnen und Hörer, die im Rahmen des Bologna-Systems ein Erststudium mit mindestens 180 ECTS absolviert haben, in vier Semestern zu einem Masterabschluss. Die einjährigen Varianten dieser beiden Masterprogramme richten sich an Studierende mit einer Vorbildung im Umfang von 240 ECTS. Im Wintersemester 2014/2015 startete das LL.M.-Programm ‚Staat und Verwaltung in Europa‘, das eng an das verwaltungswissenschaftliche Ergänzungsstudium angelehnt ist; Der Studiengang ist als anwendungsorientiertes Masterprogramm mit insgesamt 60 ECTS-Punkten über einen Zeitraum von zwei Semestern angelegt. Das mindestens zweisemestrige Doktorandenstudium bereitet auf die Erlangung der Doktorgrade der Verwaltungswissenschaften (Dr. rer. publ.), der Rechtswissenschaft (Dr. iur.) und der Staats- und Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.) vor.

### **Verwaltungswissenschaftliche Weiterbildung**

Weiterbildung ist eine der zentralen Aufgaben der Universität. Ihr Weiterbildungsangebot wendet sich an Führungskräfte aus allen Feldern der öffentlichen Verwaltung. Es ist aber auch offen für Interessierte aus Wirtschaft, Politik und aus dem tertiären Sektor. Das aktionsfeldbezogene Weiterbildungskonzept hat zum Ziel, auf der Grundlage der verschiedenen Disziplinen der Verwaltungswissenschaften, modernes Führungswissen zu vermitteln und das Fachwissen an den aktuellen Stand der Erkenntnisse anzupassen. Gleichzeitig ist die Weiterbildung eine Plattform des Erfahrungsaustauschs der Teilnehmer untereinander und ein Forum, in dem wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen aufeinandertreffen und sich wechselseitig bereichern.

### **Verwaltungswissenschaftliche Forschung**

Die verwaltungswissenschaftliche Forschung wird an den Lehrstühlen der Universität und am ‚Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung‘ gepflegt.

Das ‚Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung‘ ist organisatorisch selbstständig, jedoch mit der Universität eng verbunden. Das Institut betreibt die For-

schung im Bereich der Verwaltungswissenschaften unter Berücksichtigung der praktischen Aufgaben und Bedürfnisse der öffentlichen Verwaltung einschließlich der Bedürfnisse für die Aus- und Fortbildung.

## **Kooperationen**

Im Rahmen ihrer Aktivitäten kooperieren die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und ihre Lehrstühle auf nationaler und internationaler Ebene unter anderem mit folgenden Einrichtungen:

### *Deutschland*

- Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer
- Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V., Speyer
- Bundesakademie für öffentliche Verwaltung, Brühl
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe
- Institut für System- und Innovationsforschung (Fraunhofer ISI), Karlsruhe

### *Europäische Union*

- Andrásy Universität, Budapest
- Ecole Nationale d'Administration, Strasbourg
- Europäische Akademie, Bozen (EURAC)
- European Group of Public Administration (EGPA), Brüssel
- European Institute of Public Administration, Maastricht
- Institut d'Etudes Politiques, Lyon
- Instituto Nacional de Administración Pública, Madrid
- Institut national des études territoriales/ Centre National de la Fonction Publique Territoriale, Straßburg
- Katholieke Universiteit Leuven, Leuven
- Pôle européen d'administration publique (PEAP), Strasbourg
- Sciences Po, Paris
- Tallinn Technical University, Tallinn
- Universität Jaume I, Castellón de la Plana
- Université Paris 1 Panthéon Sorbonne, Paris
- Université Robert Schuman, Strasbourg
- University of Economic Sciences, Budapest
- University of Liverpool, Liverpool

### *Weltweit*

- Academy of National Economy under the Government of the Russian Federation, Moskau
- Academy of Public Administration under the President of the Republic of Kazakhstan, Astana
- Chinese Academy of Governance, Peking
- China Training Center for Senior Personnel Management Officials (CTC)
- Far Eastern Academy for Public Administration, Chabarowsk
- Graduate School of Public Administration der Dongguk-Universität, Seoul
- Indiana University, Bloomington
- International Association of Schools and Institutes of Administration (IASIA), Brüssel
- Ivana Javakhishvili Tbilisi State University, Tbilissi
- National Association of Schools of Public Affairs and Administration (NASPAA), Washington, D.C.
- National Research University – Higher School of Economics, Moskau

- Nationale Akademie für Wirtschaft der Mongolei, Ulan Bataar
- Odessa Regional Institute of Public Administration of the National Academy of Public Administration, Odessa
- Shanghai Administration Institute, Shanghai
- Tjumen-University, Tjumen
- Universidad de Buenos Aires
- Universidad del Rosario, Bogota
- Universidade Federal Fluminense, Rio de Janeiro
- University of Southern California, Los Angeles

## Rechtsgrundlagen

Die Universität wurde 1947 als ‚Staatliche Akademie für Verwaltungswissenschaften‘ gegründet und erhielt 1950 durch Gesetz des Landes Rheinland-Pfalz die Bezeichnung ‚Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Von Dezember 1997 bis März 2012 trug sie die Bezeichnung ‚Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer‘. Seit 27. März 2012 lautet ihr Name ‚Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer‘. Sie wird aufgrund eines Verwaltungsabkommens aus dem Jahre 1952, dem nach der Wiedervereinigung auch die neuen Länder beigetreten sind, vom Bund und allen deutschen Ländern gemeinsam getragen. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, ihre Rechtsverhältnisse sind im Landesgesetz über die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer geregelt.

## E. Hinweise zum Studium

### I. Allgemeine Informationen für alle Studierenden

#### *Ansprechpartner*

Studierendensekretariat,  
Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher** (Tel.: 654-227)  
Angelika **Joos** (Tel.: 654-270)  
Karin **Lenz** (Tel.: 654-228)  
Ilona **Werner** (Tel.: 654-248)

#### *Zulassung zum Studium*

*Ordentliche Studierende* sind zum einen Referendarinnen und Referendare, die von ihren Heimatbehörden entsandt werden, um ein Semester als Station ihres Vorbereitungsdienstes zu absolvieren; das Entsendungsverfahren ist in den Ausbildungsordnungen der Länder geregelt. Zum anderen sind Eigenbewerbungen ausländischer und deutscher Absolventinnen und Absolventen wissenschaftlicher Hochschulen sowohl für das einsemestrige Ergänzungsstudium als auch für das einjährige Aufbaustudium und für die verschiedenen Masterstudiengänge möglich.

Voraussetzung für die Zulassung ist in allen Fällen ein abgeschlossenes Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule, insbesondere ein Studium der Rechts-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften, und gegebenenfalls der Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse. Bewerbungen für ein einsemestrige Ergänzungsstudium (formloser Antrag, beglaubigter Nachweis des Hochschulabschlusses und Le-

benslauf) sind bis 1. März für das jeweilige Sommersemester beziehungsweise bis 1. September für das jeweilige Wintersemester, Bewerbungen für das einjährige Aufbaustudium (förmlicher Antrag mit Unterlagen) bis zum 1. März des jeweiligen Jahres an das Studierendensekretariat zu richten. Die Bewerbungsfrist für die nur im Wintersemester startenden Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ endet am 1. Juli eines jeden Jahres

### *Zusendung von Informationsmaterial*

Studierenden im einsemestrigen Ergänzungsstudium, den verschiedenen Masterstudiengängen und den Teilnehmern am Aufbaustudium sendet das Studierendensekretariat Informationsmaterial zusammen mit den Einschreibungsunterlagen unaufgefordert nach Eingang der Anmeldung beziehungsweise nach der Zulassung zu. Weiteres Material ist auf Anfrage beim Studierendensekretariat erhältlich oder im Internet unter <http://www.uni-speyer.de> zu finden.

### *Einschreibung*

Die Einschreibung der entsandten oder durch die Universität zugelassenen Studierendennenden erfolgt, sobald die vollständigen Einschreibungsunterlagen im Studierendensekretariat eingegangen sind. Die Einschreibung der ordentlichen Hörer im Aufbaustudium erfordert die Vorlage einer Versicherungsbescheinigung einer gesetzlichen Krankenversicherung (ein Versicherungsnachweis oder ein Nachweis der Befreiung von der Versicherungspflicht).

### *Unterkunft und Verpflegung*

In den beiden Gästehäusern der Universität steht nur eine begrenzte Zimmerzahl zur Verfügung; soweit die Aufnahme nicht aus sozialen Gründen erfolgt, entscheidet das Los. Es stehen 56 Doppelzimmer und 58 Einzelzimmer mit Dusche und WC zur Verfügung. Der monatliche Mietpreis für ein Einzelzimmer beträgt im Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ 260 EUR und 270 EUR im Gästehaus ‚Otto Mayer‘. Der monatliche Mietpreis für ein Doppelzimmer beträgt im Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ 130 EUR pro Person. Die Universität führt darüber hinaus eine internetgestützte Zimmerkartei, mit deren Hilfe Hörer untergebracht werden können. Beide Gästehäuser verfügen über Etagenküchen.

Die Mensa, die sogenannte Taberna, hat von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet und bietet Mittagessen ab ca. 3,50 EUR an. Zur Vermeidung von Kassenwartezeiten besteht die Möglichkeit der Nutzung einer ‚Tabernakarte‘.

### *Präsenz der Studierenden im Semester*

Alle Studierenden nehmen an der Semesterantrittsversammlung teil. In Seminaren und Projektbezogenen Arbeitsgemeinschaften sowie in den Landesübungen für Referendarinnen und Referendare besteht (nach Maßgabe der Überweisungsverfügung) Präsenzpflcht. Die Verhinderung der Teilnahme an einzelnen Stunden der belegten Projektbezogenen Arbeitsgemeinschaften, Seminare, Übungen, Kolloquien und Kurse ist den Dozenten und dem Studierendensekretariat rechtzeitig anzuzeigen und zu begründen. Im Übrigen wird von den Hörern erwartet, dass sie während der Woche in Speyer erreichbar sind. Erholungsurlaub kann entsandten Hörern wegen der Kürze

des Semesters nicht gewährt werden. Dienstbefreiung wird bei Vorliegen wichtiger Gründe auf Antrag vom Rektor erteilt. Nach Genesung oder Ende der Dienstbefreiung hat stets eine persönliche Rückmeldung im Studierendensekretariat zu erfolgen.

### *Barrierefreiheit*

Der Zugang zu den Hörsälen, Seminarräumen und zum Lesesaal der Bibliothek ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei. Die Mensa ist ebenerdig. Es existieren behindertengerechte Zimmer auf dem Campus sowie ein Blindenleitsystem. Der Referent für Haus- und Grundstücksverwaltung, Bernd Spies (Tel. 06232/654-222), steht für nähere Auskünfte zur Verfügung.

## **II. Verwaltungswissenschaftliches Ergänzungsstudium**

### *Studieninhalte und Studienschwerpunkte*

Veränderte Aufgaben in der Verwaltung stellen neue und hohe Anforderungen an die Beschäftigten. Insbesondere von Führungskräften werden zunehmend neben Fachwissen im öffentlichen Recht in seinen verschiedenen Fächern bis hin zur Staatslehre, Gesetzgebungslehre und Rechtspolitik auch Kenntnisse in den Bereichen Soziologie, politische Wissenschaften, Geschichte, Wirtschaftswissenschaft einschließlich Finanzwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre, europäische und internationale Rechtsanwendung, aber auch Verwaltungspsychologie und Personalführung, Geografie (Raumordnung) und insbesondere moderne Informations- und Kommunikationswissenschaften verlangt.

Die Universität orientiert sich an diesen Anforderungen und fördert das Querschnittsdenken, Zusammenhangswissen und allgemeine Orientierungswissen bei den Studierendenden. Ihre Lehr- und Forschungstätigkeit ist insbesondere interdisziplinär, international, historisch, empirisch fundiert und konkret anwendungsbezogen ausgerichtet. Dieses Leitbild wird durch die enge, fachübergreifende Kooperation aller Lehrstuhlinhaber verwirklicht. Dieser Grundgedanke wird durch folgende Strukturierung der Lehrangebote realisiert:

- Nicht-juristische Verwaltungswissenschaften
- Vertiefungsveranstaltungen Recht
- Veranstaltungen in den Schwerpunkten
  1. Grundlagen der Staatlichkeit
  2. Öffentliches Management
  3. Europa und Internationales
  4. Staat, Wirtschaft, Soziales
  5. Rechtsberatung und Rechtsgestaltung
  6. Digitalisierung
- Auf die Ziele des juristischen Vorbereitungsdienstes ausgerichtete Veranstaltungen
  1. Landesübungen
  2. Zusatzveranstaltungen der Universität
  3. Schlüsselqualifikationen

Die Lehrveranstaltungen werden von den Professoren der Universität und von Lehrbeauftragten aus der Praxis, zum Beispiel aus Ministerien und Spitzenverbänden, aus der EU, dem Europarat oder nationalen Stellen, geleitet.

### *Studium im Rahmen einer Entsendung innerhalb des Referendariats und Examensvorbereitung insbesondere für Rechtsreferendarinnen und –referendare*

Im Rahmen des Vorbereitungsdienstes von den Ländern an die Universität zu einem Verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium entsandte Referendarinnen und Referendare leisten hier ihre Verwaltungs-, Wahl- oder Anwaltsstaion ab. Die an der Universität insbesondere für Rechtsreferehdarinnen und –referendare eingerichteten Landesübungen entsprechen den an den Stammdienststellen bestehenden Arbeitsgemeinschaften und dienen der landesspezifischen Vorbereitung auf das zweite juristische Staatsexamen. Darüber hinaus ermöglicht die Universität im Zusammenwirken mit verschiedenen Ländern den von diesen entsandten Rechtsreferendaren die Teilnahme an den in ihren Heimatländern angebotenen Klausurenkursen auch während ihrer Ausbildung in Speyer. Der länderübergreifenden Examensvorbereitung dienen ferner Übungen im öffentlichen Recht und im Justizrecht (Zivil- und Strafrecht), in denen anhand von Fallbeispielen und Klausuren überwiegend Klausurtechnik eingeübt wird.

### *Studienempfehlungen*

Um das ‚Speyer-Semester‘ erfolgreich abzuschließen, belegen die Studierenden Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 20 Semesterwochenstunden. Vor dem Hintergrund der Anrechenbarkeit von Studienleistungen und deren gegenseitiger Anerkennung innerhalb Europas empfiehlt die Universität die Belegung von 22 Semesterwochenstunden. Zu belegen sind mindestens eine Projektbezogene Arbeitsgemeinschaft und ein Seminar. Die Mehrzahl der Länder verpflichtet ihre Referendarinnen und Referendare im Ergänzungsstudium zur Teilnahme an landesbezogenen Übungen und/oder – speziell die Referendarinnen und Referendare in der Station ‚Rechtsberatung und Rechtsgestaltung‘ – zur Teilnahme an einer anwaltspezifischen Lehrveranstaltung. Darüber hinaus empfiehlt die Universität generell die Teilnahme an zwei Einführungsveranstaltungen, um Grundkenntnisse in bislang fremden Fachgebieten zu erwerben. Außerdem wird die Wahl eines Studienschwerpunktes als Hauptgegenstand des Studiums empfohlen.

## **III. LL.M. ‚Staat und Verwaltung in Europa‘**

### *Ansprechpartner*

Vorsitzender des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das Aufbaustudium      Univ.-Prof. Dr. Andreas **Knorr**

Stellvertretender Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Studiengangleitung

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Studienberatung

Ass. iur. Lena **Metz**, Mag. rer. publ.  
(Tel.: 654-228, E-Mail: metz@uni-speyer.de)

Studierendensekretariat und  
Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher**  
(Tel.: 654-227,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Ziel des anwendungsorientierten, interdisziplinären und konsekutiven Masterprogramms ist es, Absolventinnen und Absolventen fundierte Kenntnisse der Staatsfunktionen und staatlichen Strukturen im nationalen Bereich wie im europäischen Verbund zu vermitteln. Neueste Erkenntnisse in Führung und Gestaltung öffentlicher Organisationen werden dabei berücksichtigt. Die Studieninhalte orientieren sich an berufspraktischen Anforderungen und Tätigkeitsgebieten der öffentlichen Hand, die besonders vom Wandel betroffen sind. Neben dem Erwerb juristischer Fähigkeiten, werden fächerübergreifende Kompetenzen vermittelt. Damit erhalten die Studierenden einen umfassenden Einblick in die Transformation von Staat und öffentlicher Verwaltung und diskutieren Lösungsstrategien. Der Studiengang bereitet systematisch auf die Übernahme von Führungsverantwortung in Berufsfeldern des öffentlichen Sektors oder auf entsprechende beratende Tätigkeiten vor. Gleichzeitig schafft er eine fundierte Grundlage für eine wissenschaftlich geprägte Tätigkeit oder eine wissenschaftliche Laufbahn.

Bereits erbrachte Leistungen im Rahmen anderer gleichwertiger Studiengänge, hier insbesondere aus dem Speyerer Verwaltungswissenschaftlichen Ergänzungsstudium, können bei gleichen Qualifikationszielen für einzelne Modulveranstaltungen oder ganze Module bis zu einem Umfang von insgesamt 20 ECTS curricular anerkannt werden. Das Vollzeit-Präsenzstudium umfasst 60 ECTS und setzt für die Zulassung einen Studienabschluss in der Weierstrass-Universität Speyer von 240 ECTS voraus.

Das LL.M.-Programm wurde von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditiert.

#### IV. Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘

##### *Ansprechpartner*

Vorsitzende des Senatsausschusses für  
die Masterstudiengänge und das Auf-  
baustudium

Univ.-Prof. Dr. Andreas **Knorr**

Stellvertretender Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Studiengangsleitung

- Administrative Sciences
- Öffentliche Wirtschaft

Univ.-Prof. Dr. Michael **Bauer**

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Referenten

Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.  
(Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-  
speyer.de)

Charlotte **Jöckel**, M.A. (Tel.: 654-  
377, E-Mail: joeckel@uni-speyer.de)

Dr. Klauspeter **Strohm**

(Tel.: 654-225, E-Mail: strohm@uni-  
speyer.de)

Studierendensekretariat und  
Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher**  
(Tel.: 654-227,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Die Masterstudiengänge ‚Administrative Sciences‘ und ‚Öffentliche Wirtschaft‘ werden an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer jeweils als zweijähriges Vollzeit-Präsenzstudium angeboten. Sie starten jeweils zum Wintersemester und umfassen 120-ECTS-Punkte. Sie richten sich an Studierende, die nach Abschluss z. B. eines dreijährigen Bachelor-Studiums bereits über 180 ECTS-Punkte verfügen. Beide Masterprogramme wurden von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditiert.

### *Administrative Sciences*

Der interdisziplinär ausgerichtete Masterstudiengang ‚Administrative Sciences‘ richtet sich vornehmlich an Absolventinnen und Absolventen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit überdurchschnittlichem Studienabschluss. Die Module des Studiengangs vermitteln trans- und interdisziplinär verknüpfte Kenntnisse zum Handeln und Entscheiden im öffentlichen Sektor aus Sicht der Verwaltungswissenschaft, der Rechtswissenschaft, der Sozialwissenschaft und der Wirtschaftswissenschaft. Auf einer breiten wissenschaftlichen Grundlage erwerben die Studierenden Steuerungswissen hinsichtlich Gestaltungsoptionen bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und der dazu erforderlichen Entscheidungsverfahren. Sie lernen neue Problemsichten und -lösungen zu entwickeln, die auf die gewandelte Rolle von Staat und Verwaltung in einer international offenen Ordnung antworten und den Anforderungen rechtstaatlichen und demokratischen Handelns sowie ökonomischer Effektivität und Effizienz genügen.

Im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Öffentlichen Verwaltung aus interdisziplinärer Perspektive stehen ihre Aufgaben, Strukturen und Handlungen in Deutschland und im internationalen Kontext sowie ihr Wandel im zeitlichen Verlauf. Während in Deutschland die Verwaltungswissenschaft von einer typischerweise stark legalistisch ausgerichteten Perspektive geprägt ist, knüpft dieser Studiengang methodisch an das amerikanische Verständnis an, für das eine interdisziplinäre und stärker sozialwissenschaftliche Ausprägung typisch ist, ohne dabei die rechtliche Perspektive zu vernachlässigen.

Der Masterstudiengang führt zu einem weiteren berufsqualifizierenden Abschluss („Master of Arts“; abgekürzt M.A.) und qualifiziert insbesondere für leitende Funktionen im öffentlichen Dienst von der kommunalen bis zur überstaatlichen Ebene sowie für leitende, Einsicht in die Funktionsweise öffentlicher Verwaltung erfordernde Tätigkeiten in Wirtschaft und Verbänden.

### *Öffentliche Wirtschaft*

Die Rolle des Staates hat sich in der Öffentlichen Wirtschaft gewandelt. So vielfältig heute seine wirtschaftsrelevante Tätigkeit ist, so vielfältig sind auch die Sachbereiche, denen sich der Masterstudiengang Öffentliche Wirtschaft thematisch zuwendet. Sie reichen von der Rolle des Staates als Nachfrager auf dem Markt, der klassischen wirtschaftlichen Betätigung der öffentlichen Hand und durch öffentliche Unternehmen bis zur Daseinsvorsorge und Wirtschaftsförderung. Eine Berufstätigkeit in diesen Bereichen erfordert daher entsprechende rechtliche, ökonomische und verwaltungswissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten. Das interdisziplinär ausgerichtete und

anwendungsorientierte Masterprogramm ‚Öffentliche Wirtschaft‘ trägt diesen Bedürfnissen Rechnung.

Der Masterstudiengang ist interdisziplinär ausgerichtet und wendet sich vornehmlich an Absolventinnen und Absolventen von Bachelor- und Diplom-, Magister- oder Staatsexamensstudiengängen der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit einem überdurchschnittlichen Studienabschluss. Aufgrund des unterschiedlichen disziplinären Backgrounds der Studierenden sind die Module so gestaltet, dass sie das vorhandene Wissen und die Erfahrungen der Studierenden verbreitern, vertiefen und ergänzen.

Der Masterstudiengang bietet eine an internationalen Standards ausgerichtete Ausbildung auf Graduiertenniveau. Die Lehrinhalte werden modularisiert vermittelt. Das Studium findet nicht aufgegliedert nach einzelnen (Teil-)Disziplinen statt, sondern es werden in den Modulen einzelne Themenbereiche und Problemfelder aus der Sichtweise verschiedener Disziplinen beleuchtet sowie aus wissenschaftlicher und praxisorientierter Sicht betrachtet. Gleichzeitig können erlernte Kompetenzen in verschiedenen Zusammenhängen praktisch angewendet und erprobt werden.

Nach bestandener Master-Prüfung verleiht die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer den Absolventinnen und Absolventen den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt M.A.).

## V. Verwaltungswissenschaftliches Aufbaustudium

### *Ansprechpartner*

Vorsitzende des Senatsausschusses für die Masterstudiengänge und das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium

Univ.-Prof. Dr. Andreas **Knorr**

Stellvertretender Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**

Referent für das Aufbaustudium

Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.  
(Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de)

Studierendensekretariat und Akademisches Prüfungsamt

Regierungsrat Helmut **Bucher**  
(Tel.: 654-227,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

### *Einjähriges Aufbaustudium*

Das einjährige Verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium führt das bisherige wissenschaftliche Hochschulstudium der Studierenden schwerpunktorientiert auf interdisziplinärer Grundlage weiter und schließt mit dem staatlich anerkannten Magister der Verwaltungswissenschaften (Mag. rer. publ.) ab. Es vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, die im höheren Verwaltungsdienst in Bund, Ländern und Gemeinden sowie bei Führungskräften in internationalen Organisationen, Verbänden, Kammern und sonstigen öffentlichen Einrichtungen, aber auch in verwandten Tätigkeiten, erwartet werden. Die praxisnahe wissenschaftliche Ausbildung wird durch ein zweimonatiges Pflichtpraktikum nach dem ersten Semester ergänzt.

## *European Master of Public Administration*

Im Rahmen eines internationalen Partnerschaftsprogramms mit Universitäten in Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Großbritannien, Ungarn, Finnland und Estland besteht die Möglichkeit, das Studium nach einem weiteren Semester mit der internationalen Zusatzqualifikation ‚European Master of Public Administration‘ zu beenden.

Weitere Informationen zum Verwaltungswissenschaftlichen Aufbaustudium und zum EMPA-Programm sind im Internet abrufbar unter <http://www.uni-speyer.de/Studium/Studienangebot.htm>.

## *Ausländer-Aufbaustudium*

Auch ausländische Studierende, die ihr Hochschulexamen im Ausland abgelegt haben, können im Rahmen des einjährigen verwaltungswissenschaftlichen Aufbaustudiums studieren. Im Einzelfall wird mit Blick auf eine allgemeine Orientierung, eine Einführung in die deutsche und internationale Verwaltung und eine weitere Festigung der deutschen Sprachkenntnisse, insbesondere der fachsprachlichen Terminologie die vorherige Absolvierung eines einsemestrigen Ergänzungsstudiums empfohlen. Für die ausländischen Studierenden werden auch spezifische, an ihren Bedürfnissen ausgerichtete studienbegleitende Lehrveranstaltungen wie Sprachkurs und Tutorien angeboten.

## **VI. Promotion**

Vorsitzender des Promotions-  
ausschusses  
Akademische Angelegenheiten

Der **Rektor** der Deutschen Universität  
für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Dr. Klauspeter **Strohm**  
(Tel.: 654-225)  
Hildegard **Grißmer**  
(Tel.: 654-215)

Als Promotionsbewerberin oder -bewerber kann auf Antrag angenommen werden, wer ein wissenschaftliches Studium auf den Gebieten der Rechts-, Geschichts-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften mit einem deutlich überdurchschnittlichen Examen abgeschlossen hat. Erforderlich ist zudem, dass sich ein zur Mitwirkung am Promotionsverfahren berechtigtes Mitglied der Universität zur Betreuung der Dissertation bereit erklärt hat. Die Universität verleiht nach bestandener Prüfung den akademischen Grad eines Doktors der Verwaltungswissenschaften (Dr. rer. publ.), eines Doktors der Rechtswissenschaft (Dr. iur.) oder eines Doktors der Staats- und Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.).

Weitere Informationen gibt es bei Dr. Klauspeter Strohm (Tel.: 654-225), Hildegard Grißmer (Tel.: 654-215) oder im Internet: [www.uni-speyer.de/Studium/Promotion](http://www.uni-speyer.de/Studium/Promotion). Anträge auf Zulassung sind zu richten an den Vorsitzenden des Promotionsausschusses, den Rektor der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer.

## **VII. Executive Master of Public Administration, Wissenschaftsmanagement‘**

Studiengangleitung:  
Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Michael **Hölscher**  
Ass. iur. Johannes C. **Mayer**, M.P.A.  
(Tel.: 654-249, E-Mail: [mayer@uni-](mailto:mayer@uni-)

Studierendensekretariat und  
Akademisches Prüfungsamt

speyer.de)

Regierungsrat Helmut **Bucher**  
(Tel.: 654-227,  
E-Mail: hbucher@uni-speyer.de)

Vor dem Hintergrund komplexer werdender Anforderungen an die Steuerung von Wissenschaftseinrichtungen sind spezialisierte Kenntnisse über ihre Organisation und die Anwendung von Managementinstrumenten immer wichtiger geworden. Obschon das Berufs- und Tätigkeitsfeld Hochschul- und Wissenschaftsmanagement in den letzten Jahren stark angewachsen ist, arbeiten viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Hochschul- und Wissenschaftsmanagement bislang ohne eine spezifische Aus- und Weiterbildung.

Die Notwendigkeit von Wissenschaftseinrichtungen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit den laufenden Entwicklungen in diesem Bereich Schritt zu halten, erfordert dabei ein über Einzelveranstaltungen hinausgehendes Programm, welches sich am besten im Rahmen eines berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiums realisieren lässt. Der Studiengang Master of Public Administration (M.P.A.) Wissenschaftsmanagement an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, der in enger Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) entwickelt und durchgeführt wird, möchte dafür ein anspruchsvolles und praxisorientiertes Angebot zur berufsbegleitenden Weiterbildung anbieten.

Das Programm, das von der evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) akkreditiert wurde und im April 2012 startete, soll den Teilnehmern sowohl praxisbezogene Kompetenzen im Umgang mit Managementinstrumenten als auch fundierte Kenntnisse der für das Wissenschaftsmanagement relevanten wissenschaftlichen und konzeptionellen Wissensbereiche vermitteln.

## **VIII. Studieren mit Kind**

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist Mitglied des Speyerer „Runden Tisches zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Gerne können wir bei der Suche nach Tagesmüttern und anderen Betreuungsmöglichkeiten für Ihre Kinder jeden Alters behilflich sein. Ebenfalls besteht die direkte Möglichkeit, über die Gleichstellungsbeauftragte der Universität, Frau Wera Veith-Joncic (Tel.: 654-312) Kontaktstellen zur Kinderbetreuung zu finden. Nähere Informationen und weitere Kontaktpersonen finden Sie im Intranet.

Außerdem bieten wir Hilfe bei der Suche nach Betreuungspersonen für pflegebedürftige Familienangehörige. Nähere Informationen können Sie auch finden in der Broschüre „Lichtblick“, die ebenfalls in unserem Intranet abrufbar ist.

Ansprechpartnerin der Universität für Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist Frau Claudia Wiora (Tel.: 654-272, E-Mail: wiora@uni-speyer.de).

## **Eltern-Kind-Arbeitszimmer**

Mitglieder der Universität und des FÖV, die Babys, Kleinkinder und Kinder im Grundschulalter betreuen, können in „Notsituationen“, sofern keine andere Betreuungsmöglichkeit organisiert werden kann, kurzzeitig das Eltern-Kind-Arbeitszimmer im ‚Gästehaus Freiherr vom Stein‘ nutzen. Das Zimmer ist kindgerecht eingerichtet (Kindertisch, Kinderstuhl, Wickelauflage, Ruhemöglichkeit, usw.). Persönliche Bedarfsge-

genstände sind selbst mitzubringen. Ein diesem Zimmer zugewiesener Parkplatz ist vor dem Gästehaus ‚Freiherr vom Stein‘ ausgewiesen. Die Nutzung des Zimmers ist an der Pforte (Tel.: 06232/654- 0) anzumelden. Es steht nur ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung.

## F. Informationen zur verwaltungswissenschaftlichen Weiterbildung

### I. Ansprechpartner

Vorsitzender des Senatsausschusses für die wissenschaftliche Weiterbildung	Univ.-Prof. Dr. Hermann <b>Hill</b>
Stellvertretender Vorsitzender	Univ.-Prof. Dr. Jan <b>Ziekow</b> (Tel.: 654-348)
Referent für die wissenschaftliche Weiterbildung	Ass. iur. Johannes C. <b>Mayer</b> , M.P.A. (Tel.: 654-249)
Weiterbildungs- und Tagungssekretariat	Regierungsrat Helmut <b>Bucher</b> (Tel.: 654-227) Lioba <b>Diehl</b> (Tel.: 654-226) Edith <b>Göring</b> (Tel.: 654-269) Katja <b>Niedermeier</b> (Tel.: 654-281)

### II. Ziele und Teilnehmer

Ziel ist die Vermittlung von Führungswissen und Anpassung des Fachwissens an den aktuellen Stand der verwaltungswissenschaftlichen Erkenntnis. Dabei werden die spezifischen Berufserfahrungen der Teilnehmer in die Kursinhalte einbezogen. Das Lehrprogramm transferiert neueste Forschungsergebnisse in die Verwaltungspraxis. Die von den Professorinnen und Professoren der Universität geleiteten Veranstaltungen, an denen auch Studierende der Universität teilnehmen können, finden in den vorlesungsfreien Monaten im Februar bis April und September bis Oktober statt. Als Dozenten wirken auch auswärtige Hochschullehrer sowie erfahrene Praktiker aus Verwaltung und Wirtschaft mit.

Als Veranstaltungsformen werden angeboten:

- Mitarbeitintensives Seminar (ca. 20 Teilnehmer)
- Interaktives Forum (ca. 40 - 60 Teilnehmer) und
- Informative Tagung (über 50 Teilnehmer).

Die Ergebnisse einzelner Veranstaltungen werden veröffentlicht und so einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen aus allen Verwaltungsebenen (Ministerien, Bezirksregierungen, Kreisverwaltungen, Sonderbehörden) sowie von in- und ausländischen Universitäten und Forschungseinrichtungen. Einige Veranstaltungen richten sich auch an Teilnehmer aus dem kommunalen Bereich, an Abgeordnete, an Angehörige von internationalen Organisationen, aus der Wirtschaft und aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens.

### III. Weiterbildungsveranstaltungen

Ausführliche Informationen und aktuelle Änderungen sowie zusätzliche Veranstaltungsangebote zu den einzelnen Veranstaltungen finden sich im Internet unter [www.uni-speyer.de/Weiterbildung](http://www.uni-speyer.de/Weiterbildung).

Stimmig führen: Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Selbstdarstellung Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dieter Beck	8. bis 10. Sept. 2015
7. Speyerer Tage zum Friedhofs- und Bestattungsrecht Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Ulrich Stelkens	10. bis 11. Sept. 2015
Kompaktkurs "Finanzen und Wirtschaft" Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Gisela Färber	21. bis 23. Sept. 2015
Speyerer Vergaberechtstage 2015 Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Jan Ziekow	24. bis 25. Sept. 2015
7. Speyerer Europarechtstage: Aktuelle Fragen des Europäischen Beihilferechts Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß	28. bis 29. Sept. 2015
Verwaltungsmodernisierung: Bilanz und Perspektiven Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Hermann Hill	14. bis 16. Okt. 2015
27. Europa-Seminar Speyer Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Prof. Dr. Siegfried Magiera, Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Peter Sommermann	14. bis 16. Okt. 2015

### IV. Führungskolleg Speyer (FKS)

Wissenschaftlicher Beauftragter für das FKS	Univ.-Prof. Dr. Hermann <b>Hill</b> (Tel.: 654-328, Fax: 654-308, E-Mail: <a href="mailto:hill@uni-speyer.de">hill@uni-speyer.de</a> )
Wissenschaftliche Mitarbeiterin	Ceren <b>Yazar</b> (Tel.: 654-298, E-Mail: <a href="mailto:yazar@uni-speyer.de">yazar@uni-speyer.de</a> )
Sekretariat	Annette <b>Benz</b> (Tel.: 654-316, Fax: 654-308, E-Mail: <a href="mailto:benz@uni-speyer.de">benz@uni-speyer.de</a> )

Das Führungskolleg Speyer (FKS) bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist eine Fortbildungseinrichtung, die zur Zeit von den Ländern Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie der Bundesagentur für Arbeit (BA) getragen wird. Das FKS dient der langfristigen Weiterqualifizierung ausgewählter Führungskräfte, die dadurch auf die Übernahme und Ausfüllung von leitenden Positionen vorbereitet werden sollen.

Die konzeptionellen und inhaltlichen Grundlagen werden vom Ständigen Arbeitskreis, in dem die am FKS beteiligten Länder und die Bundesagentur für Arbeit vertreten sind, mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer festgelegt. Die Ausgestal-

tung und Durchführung der Kurse im Einzelnen werden jeweils einem Professor oder einer Professorin der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer als Wissenschaftlichem Leiter oder Wissenschaftlicher Leiterin übertragen.

Jeder Kurs umfasst ca. 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der zeitliche Rahmen eines Kurses erstreckt sich über zwei Jahre. Während dieser Zeit finden 12 Kurswochen statt. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Fortbildung, so dass die Tätigkeit am Arbeitsplatz stetig mit der Teilnahme an den Kurswochen wechselt. Die Kurswochen finden teilweise in Speyer, teilweise in den teilnehmenden Ländern, in Berlin sowie im Ausland statt.

Die im FKS behandelten Themen sind an aktuellen Entwicklungen orientiert. Diese umfassen die Themenbereiche Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung, Initiative, aktive Gestaltung und Entscheidung, Veränderung und Umsetzung, Beratung und Dialog mit der politischen Führung sowie Öffnung und Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Öffentlichkeit. Der Kurs enthält keine fertigen Bausteine nach Art eines festgelegten, zertifizierten Curriculums, sondern wird, orientiert an den o. g. Themenbereichen, aktuell und dynamisch jeweils neu konzipiert. Sowohl bei der Konzeption als auch bei der Auswahl der Referentinnen und Referenten nutzt der Wissenschaftliche Leiter neueste Erkenntnisse aus der wissenschaftlichen Forschung in einer interdisziplinären Perspektive sowie Kontakte und Netzwerke zur Praxis.

Die wissenschaftsbasierten, interaktiven und dynamischen Unterrichtsmethoden des Führungskollegs sind vielfältig und reichen beispielsweise von Vorträgen über Planspiele und Workshops bis hin zu Gesprächen mit hochrangigen Persönlichkeiten. Großer Wert wird auf praktische Übungseinheiten gelegt. Ebenso werden die Anregungen und Wünsche, Erfahrungen und Kompetenzen sowie eigenständige Leistungsbeiträge der Teilnehmenden in die Gestaltung des Kurses einbezogen.

## **G. Verwaltungswissenschaftliche Forschung**

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV) bilden gemeinsam das Kompetenz- und Innovationszentrum für verwaltungswissenschaftliche Forschung in Deutschland. Wissenschaftliche Forschung wird sowohl als Lehrstuhlforschung an der Universität als auch als Institutsforschung am Deutschen Forschungsinstitut betrieben.

Die an den Lehrstühlen von den Professoren der Universität verantwortete „anwendungsbezogene Grundlagenforschung“ auf dem Gebiet der Verwaltungswissenschaften ist nicht nur die profilbildende Basis für Studium und Weiterbildung an der Universität, sondern gewährleistet gleichzeitig auch ein dauerhaft hohes Niveau der Lehre. Die Lehrstuhlinhaber der Universität stehen hinsichtlich der Lehrstuhlforschung in besonderer Verantwortung und müssen sich auf dem Gebiet ihrer Fachdisziplin im interuniversitären – nationalen wie internationalen – Wettbewerb behaupten und hervorheben.

Es werden wissenschaftliche Abhandlungen verfasst und wissenschaftliche Zeitschriften und Reihenwerke herausgegeben. Darunter sind auch mehrere universitätseigene Reihen vertreten, so z. B. die Schriftenreihe der Hochschule Speyer, die Speyerer Arbeitshefte und die Speyerer Vorträge. Einen besonderen Stellenwert hat die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. So werden ständig Doktoranden und Habilitanden mit ihren wissenschaftlichen Vorhaben betreut.

Neben der Grundlagenforschung wird in zahlreichen Projekten anwendungsorientierte Forschung betrieben, die sich auch an den besonderen Forschungsinteressen des Bundes und der Länder ausrichtet. Gerade diese praxisbezogene Forschung ist ein wichtiges Kennzeichen der Speyerer Forschung, deren Ergebnisse Bund und Ländern häufig direkt zugute kommen.

## H. Organe, Verwaltung, Vereinigungen, Einrichtungen und Lehrkörper

### I. Organe

*Rektor*

Univ.-Prof. Dr. iur. Joachim **Wieland**

*Prorektor*

Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Holger **Mühlenkamp**

*Mitglieder des Senats*

Rektor, Prorektor

Gruppe der Universitäts-Professoren: Dres., Michèle **Morner**, Ulrich **Stelkens**, Andreas **Knorr**, Michael **Bauer**

Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter: Ass. jur. Claudia **Hipp**, Dr. **Rölle**

Gruppe der Hörerinnen und Hörer: N.N.

Gruppe der nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter: Elke **Hilgert**

Gruppe der Lehrbeauftragten: Harald **Walther**

Leitende/r Verwaltungsbeamter/in

*Ständige Ausschüsse des Senats und Vorsitzende*

Promotionsausschuss	Der <b>Rektor</b> der Universität Speyer
Fachausschuss für Studium und Lehre	Univ.-Prof. Dr. Ulrich <b>Stelkens</b>
Ausschuss für die Masterstudiengänge und das verwaltungswissenschaftliche Aufbau-studium	Univ.-Prof. Dr. Andreas <b>Knorr</b>
Ausschuss für die wissenschaftliche Weiterbildung	Univ.-Prof. Dr. Hermann <b>Hill</b>
Ausschuss für Gleichstellungsfragen	Univ.-Prof. Dr. Gisela <b>Färber</b>
Ethikkommission	Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef <b>Merten</b>

*Verwaltungsrat der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer*

Vorsitzender	Staatssekretär Univ.-Prof. Dr. Thomas <b>Deufel</b> , Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz, Mainz
Bund	Dr. Alexander <b>Eisvogel</b> , Präsident der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
Baden-Württemberg	Ministerialdirigent Dr. Reinhard <b>Klee</b> , Innenministerium Baden-Württemberg, Stuttgart
Bayern	Ministerialdirigent Dr. Peter <b>Pathe</b> , Bayerisches Staatsministerium des Innern, München
Berlin	<i>Kommissarische Vertretung:</i> Kirsten <b>Dreher</b> , Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin
Brandenburg	Ministerialdirigent Jörg <b>Wolny</b> , Ministerium des Innern, Potsdam
Bremen	Senatsdirektorin Dr. Anke <b>Saebetzki</b> , Senat für Finanzen der Freien und Hansestadt Bremen, Bremen
Hamburg	Leitender Regierungsdirektor Christoph <b>Lucks</b> , Senat der Freien und Hansestadt Hamburg
Hessen	Ministerialdirigent Günter <b>Hefner</b> , Hessisches Ministerium des Innern und für Sport, Wiesbaden
Mecklenburg-Vorpommern	Ministerialdirigent Dr. Joachim <b>Krech</b> , Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin
Niedersachsen	Ministerialrat Friedhelm <b>Meier</b> , Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, Hannover
Nordrhein-Westfalen	Ministerialrat Dr. Marten <b>Pfeifer</b> , Innenministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Rheinland-Pfalz	Staatssekretär Johannes <b>Kopf</b> , Ministerium der Justiz und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz, Mainz (stellv. Vorsitzender) Ministerialrätin Simone <b>Schneider</b> , Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz
Saarland	Ministerialrat Peter <b>Schunath</b> , Ministerium für Inneres und Europaangelegenheiten des Saarlandes, Saarbrücken
Sachsen	Ministerialdirigent Helmut <b>Arens</b> , Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerialdirigent Christian <b>Parschat</b> , Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Schleswig-Holstein	Ministerialrat Winfried <b>Adamzik</b> , Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
Thüringen	<i>Kommissarische Vertretung:</i> Dr. Jacqueline <b>Reichardt</b> , Innenministerium des Freistaates Thüringen, Erfurt

## II. Verwaltung und Vereinigungen

Universitätsleitung	Rektor Univ.-Prof. Dr. Joachim <b>Wieland</b>
Büro des Rektors	Leiterin: Maria <b>Baumann-Gaden</b> (Tel.: 654-213, Fax: 654-446, E-Mail: baumann-gaden@uni-speyer.de) Elke <b>Hilgert</b> (Tel.: 654-213, Fax: 654-147, E-Mail: hilgert@uni-speyer.de) Ingo <b>Dudek</b> (Tel.: 654-168), dudek@uni-speyer.de)
Leitende/r Verwaltungsbeamtin/er	N.N.
Referent des Rektors, Information und Kommunikation	Dr. Klauspeter <b>Strohm</b> (Tel.: 654-225, Fax: 654-446, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)
Referat Recht und Juristenausbildung	Leiterin: Ass. iur. Lena <b>Metz</b> (Tel.: 654-428, E-Mail: Metz@uni-speyer.de)
Stabsstelle Masterentwicklung	Charlotte <b>Jöckel</b> , M. A. (Tel.: 654-199, E-Mail: joekel@uni-speyer.de)
Akademisches Auslandsamt	Leiterin: Kirstin <b>Reinke</b> , M. A. (Tel.: 654-253, E-Mail: reinke@uni-speyer.de) Gabi <b>Gerhardt</b> , M. A. (Tel.: 654-250, E-Mail: ggerhardt@uni-speyer.de) Susanne <b>Gehrig</b> , M.A. (Tel.: 654-165, E-Mail: gehrig@uni-speyer)

### Verwaltung

Gemeinsames Büro der Abteilungen 1 und 4	Barbara <b>Schneider</b> (Tel.: 654-205, E-Mail: bschneider@uni-speyer.de) Hildegard <b>Grißmer</b> (Tel.: 654-215, E-Mail: grissmer@uni-speyer.de) Ilona <b>Werner</b> (Tel.: 654-248, Fax: 654-455, E-Mail: iwerner@uni-speyer.de)
Abteilung 1 Akademische Angelegenheiten, Weiterbildung, Forschungsförderung	Leiter: Dr. Klauspeter <b>Strohm</b> (Tel.: 654-225, Fax: 654-446, E-Mail: strohm@uni-speyer.de)
Referat 1.1 Studierendensekretariat, Tagungs- sekretariat, Akademisches Prüfungsamt	Leiter: Regierungsrat Helmut <b>Bucher</b> (Tel.: 654-227, Fax: 654-488, E-Mail: hbucher@uni-speyer.de) Lioba <b>Diehl</b> (Tel.: 654-226, E-Mail: ldiehl@uni-speyer.de) Edith <b>Göring</b> (Tel.: 654-269, E-Mail: goering@uni-speyer.de) Angelika <b>Joos</b> (Tel.: 654-270, E-Mail: ajoos@uni-speyer.de) Karin <b>Lenz</b> (Tel.: 654-228, E-Mail: klenz@uni-speyer.de) Katja <b>Niedermeier</b> (Tel.: 654-281,

	E-Mail: niedermeier@uni-speyer.de) Ilona <b>Werner</b> (Tel.: 654-248, E-Mail: iwerner@uni-speyer.de)
Referat 1.2 Studium & Lehre, Weiterbildung und Forschungsförderung	Leiter: Ass. iur. Johannes C. <b>Mayer</b> , M.P.A. (Tel.: 654-249, E-Mail: mayer@uni-speyer.de)
Referat 1.3 Universitätsentwicklung, Statistik, Frauenförderung	Leiterin: Regierungsoberinspektorin Martina <b>Dick</b> (Tel.: 654-229, Fax: 654-484, E-Mail: dick@uni-speyer.de)
Abteilung 2 Personal	Leiter: Regierungsrat Bernhard <b>Wolf</b> (Tel.: 654-218, Fax: 654-420, E-Mail: wolf@uni-speyer.de) Elena <b>Bart</b> (Tel.: 654-267, E-Mail: bart@uni-speyer.de) Stephanie <b>Nord</b> (Tel.: 654-219, E-Mail: nord@uni-speyer.de) Harald <b>Stephani</b> (Tel.: 654-220, E-Mail: hstephani@uni-speyer.de) Silvia <b>Brecht-Weinschütz</b> (Tel.: 654-221, E-Mail: brecht-weinschuetz@uni-speyer.de)
Abteilung 3 Allgemeine Verwaltung, Haushalt, Drittmittel, Gebäudemanagement, Haushaltsbeauftragter des FÖV	Leiter: Oberregierungsrat Claus <b>Ableiter</b> (Tel.: 654-216, E-Mail: cableiter@uni-speyer.de) Susanne <b>Sauer</b> (Tel.: 654-217, E-Mail: sauer@uni-speyer.de) Michaela <b>Schäffner</b> (Tel: 654-264 oder -440, E-Mail: schaeffner@uni-speyer.de)
Referat 3.1 Allgemeine Verwaltung, Haushalt, Bau	Leiter: Oberregierungsrat Claus <b>Ableiter</b> (Tel.: 654-216, E-Mail: cableiter@uni-speyer.de)
Referat 3.2 Haushaltsangelegenheiten, Drittmittel und Beschaffung	Leiterin: Inka <b>Tehranian</b> (Tel.: 654-432, E-Mail: tehranian@uni-speyer.de) Kerstin <b>Backof</b> (Tel.: 654-268 E-Mail: back- of@uni-speyer.de) Violetta <b>Bäuerle-Ludwig</b> (Tel.: 654-230, E-Mail: vludwig@uni-speyer.de)
Referat 3.3 Gebäudemanagement und technische Infrastruktur	Leiter: Amtsrat Bernd <b>Spies</b> (Tel.: 654-222, E-Mail: spies@uni-speyer.de) Thomas <b>Böhm</b> (Tel.: 654-297) Michael <b>Bösel</b> (Tel.: 654-223, E-Mail: boesel@uni-speyer.de) Gerlinde <b>Göllner</b> (Tel.: 654-0) Harald <b>Koch</b> (Tel.: 654-297) Thomas <b>Röther</b> (Tel.: 654-0) Thomas <b>Haferung</b> (Tel.: 654-210) Hermann <b>Sutter</b> , Vorarbeiter (Tel.: 654-297)
Hausmeisterin	Doris <b>Leone</b> (Tel.: 654-297, E-Mail: leone@uni-speyer.de)
Gästehaus Otto Mayer	Beate <b>Günster</b> (Tel.: 654-200 E-Mail: guenster@uni-speyer.de)

Uwe **Günzel** (Tel.: 654-224  
E-Mail: guenzel@uni-speyer.de)  
Claudia **Roth** (Tel.: 654-440  
E-Mail: roth@uni-speyer.de)  
Michaela **Schäffner** (Tel: 654-264 oder -440,  
E-Mail: schaeffner@uni-speyer.de)  
Leiter: Jochen **Magin** (Tel.: 654-310, E-Mail:  
druckerei@uni-speyer.de)  
Gerold **Baer** (Tel.: 654-310)  
Brita **Mund** (Tel.: 654-310)

Hausdruckerei

#### *Personalrat*

Vorsitzender: Bibliotheksobersinspektor Klaus-Dieter **Schütt**, (Tel. 654-236)

#### *Gleichstellungsbeauftragte*

Dipl.-Ing. Wera **Veith-Joncic** (Tel.: 654-312)

#### *Anprechpartner für Diskriminierungsfragen nach AGG*

1. Univ.-Prof. Dr. Joachim **Wieland** (Tel.: 654-211)
2. Die **Konfliktberatungsstelle** für einen respektvollen, partnerschaftlichen Umgang, gegen Diskriminierung, Mobbing und sexuelle Belästigung (die Konfliktberatungsstelle setzt sich aus dem Leiter des Servicebereichs Personal sowie einem Mitglied des Personalrates zusammen und ggf. der Gleichstellungsbeauftragten)

#### *Datenschutzbeauftragte*

Rechtsassessorin Lena **Metz** (Tel.: 654-428)

#### *Beauftragter für die Belange der Studierenden mit Behinderung*

Rechtsassessor Johannes C. **Mayer** (Tel.: 654-249)

#### *Beauftragte für die Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Behinderung*

Elke **Hilgert** (Tel.: 654-146), Stellvertreterin: Claudia **Roth** (Tel.: 654-440)

#### *Ansprechpartnerin für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf*

Claudia **Wiora** (Tel. 654-272)

#### *Ansprechpartnerin für die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege*

Martina **Dick** (Tel. 654-229)

#### *Beauftragter für ausländische Studierende und EMPA-Beauftragte*

Univ.-Prof. Dr. Andreas **Knorr** (Tel.: 654-157)

## *Beauftragte für gute wissenschaftliche Praxis*

Ombudsmann  
Ethikkommission

Univ.-Prof. Dr. Heinrich **Reinermann**  
em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef **Merten**  
em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus **König**  
Univ.-Prof. Dr. Gisela **Färber**  
Stephanie **Hengstwerth**

## *Vertrauensleute von Stiftungen*

- Konrad-Adenauer-Stiftung:  
Univ.-Prof. Dr. Holger **Mühlenkamp** (Tel.: 654-329)
- Friedrich-Ebert-Stiftung:  
Dr. Hannes **Kopf**, Mag. rer. publ., Staatssekretär, Ministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Mainz
- Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst:  
Univ.-Prof. Dr. Ulrich **Stelkens**

## *Freunde und Förderer der Universität*

Die Freunde und Förderer der Universität unterstützen Forschung und Lehre unter anderem durch die Verleihung von Preisen für Nachwuchsforscher, durch die Einwerbung von Geld- und Sachspenden für die Universität und durch die Förderung der Verbindung zwischen Universität und Bürgern sowie Unternehmen der Stadt Speyer. Die Fördermittel des Vereins setzen sich hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zusammen. Vorsitzender des Vereins ist der Oberbürgermeister der Stadt Speyer, stellvertretender Vorsitzender der Rektor. Mehr Informationen unter: <http://www.uni-speyer.de/ueberuns/verein.htm>

## *Selbstverwaltung der Hörerschaft*

Die Hörerschaft ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie verwaltet ihre Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze und ihrer Satzung selbst und untersteht der Rechtsaufsicht des für das Hochschulwesen zuständigen Ministeriums und des Rektors. Organe der Hörerschaft sind die Vollversammlung und die Hörerschaftsvertretung.

Anschrift           Hörerschaftsvertretung bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Postfach 14 09, 67324 Speyer  
Tel.: (06232) 654-294, web: <http://www.hoererschaft.de>

## *Hochschulgemeinden*

Herzliche Einladung an alle (egal welcher Konfession) zu unserem Programm!  
Immer aktuell zu finden auf der Homepage: [www.khg-speyer.de](http://www.khg-speyer.de)

- Katholische Hochschulgemeinde (KHG)  
Pastoralreferentin Luise Gruender, Bischöfliches Ordinariat, Große Pfaffengasse 13, 67346 Speyer  
Telefon: (06232) 102-189; Fax: (06232) 102-491  
Kontakt am besten über E-Mail: [Luise.Gruender@bistum-speyer.de](mailto:Luise.Gruender@bistum-speyer.de)

- Evangelische Hochschulgemeinde (ESG)  
Pfarrer Michael Erlenwein, Langgasse 61, 67105 Schifferstadt  
Telefon: (06235) 959353  
Kontakt am besten über E-Mail: michael.erlenwein@gmx.de

### III. Wissenschaftliche Einrichtungen

#### *Universitätsbibliothek*

Die Universitätsbibliothek ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Universität. Sie dient als Präsenzbibliothek mit beschränkter Ausleihe der wissenschaftlichen Forschung und Lehre, dem Studium und der Weiterbildung an der Universität und dem Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung. Die Bibliothek bietet auch online-Zugänge zu zahlreichen **Datenbanken, Nachschlagewerke Online-Zeitschriften** (z.T. mit Einzelplatzlizenz. Eine Übersicht ist im Intranet abrufbar unter <http://www.uni-speyer.de/biblio/intranet/>).

Direktoren	Univ.-Prof. Dr. <b>Martini</b> Univ.-Prof. Dr. <b>Weiß</b>
Leiter	Bibliotheksrat Dr. Markus <b>Latka</b> , M. A. (LIS) (Tel.: 654-274, E-Mail: latka@uni-speyer.de)
Sekretariat	Elke <b>Haase</b> (Tel.: 654-231, Fax: 654-307, E-Mail: haase@uni-speyer.de)
Bestandsaufbau und -vermittlung	Bibliotheksrat Dr. Markus <b>Latka</b> , M. A. (LIS) (Tel.: 654-274, E-Mail: latka@uni-speyer.de)
Servicebereich Erwerbung	Leiter: Bibliotheksobersinspektor Klaus-Dieter <b>Schütt</b> (Tel.: 654-236, E-Mail: schuett@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Heide <b>Gläßgen-Steher</b> , (Tel.: 654-235, E-Mail: glaessgen-stehr@uni-speyer.de) Elke <b>Haase</b> , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-271, E-Mail: haase@uni-speyer.de) Gabriele <b>Sinn</b> , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-238, E-Mail: sinn@uni-speyer.de) Claudia <b>Wiora</b> , Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-272, E-Mail: wiora@uni-speyer.de)
Servicebereich Formalkatalogisierung	Leiter: Bibliotheksamtsrat Thomas <b>Bauer</b> , (Tel.: 654-241, E-Mail: tbauer@uni-speyer.de) Rainer <b>Fein</b> , Assistent an Bibliotheken (Tel.: 654-242, E-Mail: rfein@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Renate <b>Franz</b> (Tel.: 654-273, E-Mail: franz@uni-speyer.de) Bibliotheksobersinspektorin Ursula <b>Renz</b> (Tel.: 654-240, E-Mail: renz@uni-speyer.de) Angela <b>Traina</b> , Assistentin an Bibliotheken (Tel.: 654-237, E-Mail: traina@uni-speyer.de) Gabriele <b>Würth</b> , Assistentin an Bibliotheken

Servicebereich  
Benutzungsdienste

(Tel.: 654-246, E-Mail: wuerth@uni-speyer.de)

Leiterin: Dipl.-Bibliothekarin Sybille **Wanda**,  
(Tel.: 654-243, E-Mail: wanda@uni-speyer.de)  
Galina **Fink**, Bibliotheksangestellte (Tel.: 654-  
243, E-Mail: fink@uni-speyer.de)

Elke **Haase**, Assistentin an Bibliotheken  
(Tel.: 654-271, E-Mail: haase@uni-speyer.de)

Ella **Klause**, Bibliotheksangestellte  
(Tel.: 654-243, E-Mail: klause@uni-speyer.de)

Olga **Kreutzenberger**, Bibliotheksangestellte  
(Tel.: 654-243, E-Mail: kreutzenberger@uni-  
speyer.de)

Uschi **Ohliger**, Bibliotheksangestellte  
(Tel.: 654-206, E-Mail: ohliger@uni-speyer.de)

Öffnungszeiten in der Vorlesungszeit: Mo - Fr: 8.00 - 23.00 Uhr, Sa: 10.00 - 19.30 Uhr,  
So 13.00 – 19.00 Uhr.

Die Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit werden mit Aushang bekannt gegeben.

### *Europäisches Dokumentationszentrum*

Das an der Universität eingerichtete und vom Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere Völker- und Europarecht wissenschaftlich und organisatorisch betreute Europäische Dokumentationszentrum (EDZ) verfügt über die amtlichen Dokumente und sonstigen Veröffentlichungen der Europäischen Union (insbesondere EG, EGKS, EAG) sowie über einen Anschluss an EU-Datenbanken. Die wichtigsten Publikationen sind in der Bibliothek katalogisiert und zugänglich; andere Publikationen sind am Lehrstuhl erhältlich.

In der Bibliothek können über das Internet die Informationsdienste der Europäischen Union [<http://europa.eu.int/>] genutzt werden. Sie geben freien Zugang zu verschiedenen Datenbanken und Dokumenten zur europäischen Integration.

Nähere Informationen über das EDZ Speyer und zur Recherche in Angelegenheiten der europäischen Integration finden Sie unter <http://www.uni-speyer.de/edz/htm>.

Wissenschaftliche Leitung                      Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Weiß**  
(Tel.: 654-283)

Organisation und Auskunft                      Roland **Hoffmann**, LL.M. (Tel.: 654-284)

### *Universitätsrechenzentrum*

Aus seinen Anfängen als „Rechen“-Zentrum hat sich das Universitätsrechenzentrum zu einem Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für alle Fragen der Informations- und Kommunikationstechnik der gesamten Universität entwickelt. Wichtigste Aufgabe ist der Betrieb des Universitätsnetzes und der zentralen Server sowie des Zugangs zum Internet über eine 100-MBit-Richtfunkverbindung zum Wissenschaftsnetz Rheinland-Pfalz. Weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Betreuung der zurzeit über 200 Arbeitsplatzcomputer der Lehrstühle, des Forschungsinstituts, der Verwaltung und der Bibliothek. Hierzu zählen auch die Beratung und Schulung der Benutzer sowie der Betrieb und die Weiterentwicklung des „Informationstechnischen PC-Labors“ zur vorzugsweisen Nutzung in Lehr- und Fortbildungsveranstaltungen.

Wissenschaftliche Leitung	Der Rektor der Universität Speyer
Referent	Akademischer Direktor Dipl.-Wirtschaftsingenieur Wilfried <b>Frankenbach</b> (Tel.: 654-318, Fax: 654-278, E-Mail: frankenbach@uni-speyer.de)
Benutzerservice	Dipl.-Ingenieurin Wera <b>Veith-Joncic</b> (Tel.: 654-312, E-Mail: veith@uni-speyer.de)
Technischer Service	Bruno <b>Rausch</b> , Techniker der Betriebsinformatik (Tel.: 654-303, E-Mail: rausch@uni-speyer.de) Timo <b>Wessa</b> , Systembetreuer (Tel.: 654-311, E-Mail: wessa@uni-speyer.de)

#### IV. Lehrkörper

##### *Universitäts-Professoren, akademische Mitarbeiter und Sekretariate*

**Bauer**, Michael W., Dr., Jean Monnet Professor, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für vergleichende Verwaltungswissenschaft und Policy-Analyse  
(Tel.: 654-326, Fax: 654-416, E-Mail: michael.bauer@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiter: Stefan Becker, M.A., (Tel.: 654 265)

Sekretariat: Andrea Arendt (Tel.: 654-321)

**Färber**, Gisela, Dr. rer. pol., Hortensienstraße 11, 40474 Düsseldorf, Tel.: (0211) 431257 – Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft  
(Tel.: 654-363, Fax: 654-126, E-Mail: faerber@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiter: Marco Salm, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-368)

Sekretariat: Maria Balzer (Tel.: 654-361)

**Fisch**, Stefan, Dr. phil., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte  
(Tel.: 654-342, Fax: 654-305, E-Mail: sfisch@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiter: Dr. Rüdiger von Krosigk, M.A. (Tel.: 654-317)

Sekretariat: Andrea Kah (Dienstag und Donnerstag) (Tel.: 654-341)

**Hill**, Hermann, Dr. iur., Staatsminister a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und Öffentliches Recht  
(Tel.: 654-328, Fax: 654-308, E-Mail: hill@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiterin: Ass.iur. Fouad Yahia, Mag. rer. publ. , (Tel.: 654-315)

Wiss. Mitarbeiterin: Ass. jur. Ceren Yazar (Tel.: 654-298)

Sekretariat: Annette Benz (Tel.: 654-316)

**Hölscher**, Michael, Dr., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Wissenschaftsmanagement  
(Tel.: 654-332, Fax: 654-410, E-Mail: hoelscher@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiterin: N.N.

Sekretariat: Irene Wagener (Tel.: 654-332)

- Jansen**, Dorothea, Dr. rer. soc., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Soziologie der Organisation  
(Tel.: 654-364, Fax: 654-418, E-Mail: jansen@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Dr. Daniel Rölle, roelle@uni-speyer.de (Tel.: 654-357)  
Martina Dieterle (Tel.: 654-359)
- Knorr**, Andreas, Dr. rer. pol., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschafts- und Verkehrspolitik (Tel.: 654-157, Fax: 654-256, E-Mail: knorr@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Claudia Hipp, Ass. jur. (Tel.: 654-408)  
Sekretariat: Sylvie Sefrin (Tel.: 654-352)
- Martini**, Mario, Dr., Freiherr-vom-Stein-Str.2, 67346 Speyer- Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Staatsrecht, Verwaltungsrecht und Europarecht (Tel.: 654-403, Fax: 654-404, E-Mail: martini@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Oliver Menges (Tel.: 654-120)  
Sekretariat: Beate Bukowski (Tel.: 654-338)
- Morner**, Michèle, Dr., Freiherr-vom-Stein-Str.2, 67346 Speyer - Lehrstuhl für Personal, Führung und Entscheidung im öffentlichen Sektor  
(Tel.: 654-329, Fax: 654-412, E-Mail: morner@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Martyna Swiatczak, Dipl.-Kauffrau (Tel.: 654-291)  
Wiss. Mitarbeiterin: Bettina Klimke, Dipl.-Kauffrau (Tel.: 654-413)  
Sekretariat: Michaela Busche (Tel.: 654-275)
- Mühlenkamp**, Holger, Dr., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre  
(Tel.: 654-329, Fax: 654-412, E-Mail: muehlenkamp@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Dipl.-Volkswirt Philipp Enders (Tel.: 654-313)  
Sekretariat: Christine Kolb (Tel.: 654-314)
- Sommerrmann**, Karl-Peter, Dr. iur., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung  
(Tel.: 654-344, Fax: 654-414, E-Mail: sommerrmann@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Daniel Toda Castán, Dipl. Jur., M.A. (Tel.: 654-334)  
Wiss. Mitarbeiterin: Claudia Hipp, Ass. jur. (Tel.: 654-408)  
Sekretariat: Queenie Griebner (Tel.: 654-339)
- Stelkens**, Ulrich, Dr. iur. – Lehrstuhl für Öffentliches Recht insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht  
(Tel.: 654-365, Fax: 654-245, E-Mail: stelkens@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiterin: Rechtsassessorin Miriam A. Wabnitz (Tel.: 654-356)  
Sekretariat: Christa Schuster (Tel.: 654-358)
- Weiß**, Wolfgang, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht  
(Tel.: 654-283, Fax: 654-123, E-Mail: weiss@uni-speyer.de)  
Wiss. Mitarbeiter: Roland Hoffmann, LL.M. (Tel.: 654-282)  
Sekretariat: Elvira Bub-Eitelmann und Christine Schänzer (Tel.: 654-331)

**Wieland**, Joachim, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht (Tel.: 654-355, Fax: 654-306, E-Mail: wieland@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiterin: Dr. Nadja Braun Binder, MBA (Tel.: 654-427)

Sekretariat: Linda Estelmann und Birgit Maunz (Tel.: 654-353)

**Wirtz**, Bernd W., Dr. rer. pol., Diplom-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer – Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement (Tel.: 654-296, Fax: 654-247, E-Mail: wirtz@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiter: Peter Daiser, M.B.A. (Tel.: 654-323)

Wiss. Mitarbeiter: Steven Birkmeyer, M.A. (Tel.: 654-324)

**Ziekow**, Jan, Dr. iur., Gartenstraße 3, 67361 Freisbach, Tel.: (06344) 5902 – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht (Tel.: 654-362, Fax: 654-421, E-Mail: ziekow@uni-speyer.de)

Wiss. Mitarbeiter: N. N.

Sekretariat: Martina Diaz-Carreño und Ruth Nothnagel (Tel.: 654-360)

#### *Lehrstuhlvertretungen*

**Grohs**, Stephan, Dr. rer. soc., Privatdozent, Universität Konstanz  
Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft - Vertreter des Lehrstuhls für Politikwissenschaft

**Kemmler**, Iris, Dr. iur., LL.M., Privatdozentin, Universität Tübingen- Vertreterin des Lehrstuhls für Vergleichende Verwaltungswissenschaft, insbesondere Verwaltung in Europa

#### *Entpflichtete Universitäts-Professoren*

**von Arnim**, Hans Herbert, Dr. iur., Dipl.-Volkswirt, Im Oberkämmerer 26, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 98123, E-Mail: vonarnim@uni-speyer.de

**Blümel**, Willi, Dr. iur., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-389, Angelhofweg 65, 69259 Wilhelmsfeld, Tel.: (06220) 1880, Fax: (06220) 914-651

**Bohne** Eberhard, Dr. iur., M. A., Conrad-Hist-Straße 35, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 73704, E-Mail: bohne@uni-speyer.de

**Böhret**, Carl, Dr. rer. pol., Dipl.-Politologe, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-366, Fax: 654-414, E-Mail: cboehret@uni-speyer.de, Am Egelsee 5, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 658275

**Duwendag**, Dieter, Dr. rer. pol., Dipl.-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Talstraße 231, 67434 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 2268

**Fisch**, Rudolf, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer Postfach 1409, 67324 Speyer, privat: Beethovenstr. 2, 78464 Konstanz; Telefon (07531) 3610755

**Klages**, Helmut, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-252, E-Mail: klages@uni-speyer.de, Bergstraße 45, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 484709

- König**, Klaus, Dr. iur., Dr. rer. pol., Ministerialdirektor a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-369, Albrecht-Dürer-Straße 20, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 290216
- Lüder**, Klaus, Dr. rer. pol., Dr. rer. oec. h. c., Techn. Dipl.-Volkswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-350, Im Eichbäumle 87 a, 76139 Karlsruhe, Tel.: (0721) 681202
- Magiera**, Siegfried, Dr. iur., M. A. (Political Science), Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-348 oder 84898, E-Mail: s.magiera@uni-speyer.de
- Merten**, Detlef, Dr. iur., Dr. rer. pol., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-349
- Morsey**, Rudolf, Dr. phil., Dr. h. c., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-389, Blumenstraße 5, 67435 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06327) 5718, Fax: (06327) 4937
- Pitschas**, Rainer, Dr. iur., Dr. h. c., Dipl.-Verwaltungswirt, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-345  
Sekretariat: Siegrid Piork, (Tel.: 654-457)
- Reinermann**, Heinrich, Dr. rer. pol., Dipl.-Kaufmann, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-325, Im Oberkämmerer 39, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 651033
- Schreckenberger**, Waldemar, Dr. iur., Staatssekretär beim Bundeskanzler a. D., Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-346, Mombertplatz 23, 69126 Heidelberg, Tel.: und Fax: (06221) 384456

#### *Außerplanmäßige Professoren und Privatdozenten*

- Beck**, Dieter, Dr. rer. soc., außerplanmäßiger Professor, Dipl.-Psychologe, Hasenfeld 4, 66132 Saarbrücken, Tel./Fax: (0681) 897216, E-Mail: d.beck@buero-fuer-angewandte-psychologie.de
- Fraenkel-Haeberle**, Cristina, Dr. iur., Privatdozentin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-384
- Koch**, Christian, Dr. iur., außerplanmäßiger Professor, Rechtsanwalt, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-371, E-Mail: ckoch@foev-speyer.de
- Konzendorf**, Gottfried, Dr. rer. publ., M. A., außerplanmäßiger Professor, Gustav-Müller-Str. 6, 10829 Berlin, Tel.: 030/18-681-2137, E-Mail: Gottfried.Konzendorf@bmwi.bund.de
- Menne-Haritz**, Angelika, Dr., außerplanmäßige Professorin, Vizepräsidentin, Direktorin der Stiftung Archiv der Parteien und Massenorganisationen der DDR im Bundesarchiv, Finckensteinallee 63, 12205 Berlin, Tel.: (01888) 7770-100, Fax: (01888) 7770-112, E-Mail: a.menne-haritz@barch.bund.de
- Schomaker**, Rahel, Dr., Professorin, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel. (06232) 654-431, E-Mail: schomaker@foev-speyer.de

### *Honorarprofessoren*

- Callewaert**, Johan, Dr. iur. utr., lic. iur., Vizekanzler der Großen Kammer des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, F-67075 Straßburg-Cedex, Tel.: (0033) 388412400, E-Mail: johan.callewaert@echr.coe.int
- Gasteyer**, Thomas, Dr., LL. M. (Columbia Univ., New York), Partner, Clifford Chance Pünder, Mainzer Landstraße 46, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: (069) 7199-1381, Fax: (069) 7199-4000, E-Mail: thomas.gasteyer@cliffordchance.com
- Grunwald**, Reinhard, Dr., Generalsekretär der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) a. D., Geschäftsführender Vorstand des ZWM e. V. Speyer, Blütenweg 30, 69198 Schriesheim
- Held**, Jürgen, Dr. iur., Vorsitzender Richter am Oberverwaltungsgericht, Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz, Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz, Tel.: (0261) 1307-10368 E-Mail: juergen.held@ovg.mjv.rlp.de
- Kurz**, Alexander, Dr. rer. publ., Vizepräsident, Vorstandsbereich Personal und Recht, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., Hansastrasse 27 c, 80686 München
- Pröhl**, Marga, Dr. rer. pol., Director-General, European Institute of Public Administration, P.O. Box 1229, NL- 6201 BE Maastricht, (0031) 43 3296 412 (Direktwahl), (0031) 43 3296 202 (Sekretariat), (0031) 43 3296 313 (Fax Sekretariat), m.proehl@eipa-nl.com
- Schwarting**, Gunnar Robert, Dr. rer. publ., Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz a. D. Kurt-Schumacher-Str. 69 c, 55124 Mainz, E-Mail: g.schwarting@gmx.de
- Theobald**, Christian, Dr., Mag. rer. publ., Rechtsanwalt, Kanzlei Becker Büttner Held – Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer, Magazinstraße 15-16, 10179 Berlin, Tel.: (030) 611 284 0-947 (Sekretariat), Fax: (030) 611 284 0-99, E-Mail: christian.theobald@bbh-online.de

### *Entpflichtete Honorarprofessoren und außerplanmäßige Professoren*

- Banner**, Gerhard, Beigeordneter a. D., Vorstand a. D. der Kommunalen Gemeinschaftsstelle (KGSt), Mülheimer Str. 54, 53604 Bad Honnef, Tel.: (02224) 73524
- Dieckmann**, Jochen, Rechtsanwalt, Justiz- und Finanzminister NRW a. D., Rechtsanwälte Eimer-Heuschmid-Mehle, Friedrich-Breuer-Straße 112, 53225 Bonn, Tel.: (0228) 46 60 25, Fax: (0228) 46 07 08, E-Mail: Jochen.Dieckmann@uni-bonn.de
- Engels**, Dieter, Dr. jur., Präsident des Bundesrechnungshofes a. D.
- Gebauer**, Klaus-Eckart, Dr. iur., Direktor beim Landtag Rheinland-Pfalz a. D., van Gogh-Straße 34, 55127 Mainz, Tel.: (06131) 72219, Fax: (06131) 932228, E-Mail: klaus-eckart.gebauer@t-online.de
- Herzog**, Roman, Dr. iur., Bundespräsident a. D., Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D., Staatsminister a. D., Universitäts- und Honorarprofessor an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, im Stahlbühl 20, 74074 Heilbronn

**Meyer**, Karl-Friedrich, Dr. jur., Präsident des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz i. R., Ringstraße 44 a, 56191 Weitersburg

**Müller**, Edda, Dr. rer. publ., Staatsministerin a. D., Vizedirektorin der Europäischen Umweltagentur a. D., Vorstand des Bundesverbandes der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände e. V. a. D., Mommsenstraße 9, 10629 Berlin, Tel.: (030) 88701614, E-Mail: edda.mueller@t-online.de, edda.mueller@uba.de

**Oschatz**, Georg-Berndt, Direktor des Bundesrates a. D., Hermann-Billing-Str. 10, 76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 47038403, Fax: (0721) 47038404, E-Mail: gboschatz@aol.com

**Schiwy**, Peter, Dr. iur., Rechtsanwalt, Intendant a. D., Kurfürstendamm 56, IV., 10707 Berlin, Tel.: (030) 327708-0, E-Mail: peter.schiwy@berlin.de

**Schlesinger**, Helmut, Dr. oec. publ., Dr. h. c. mult., Präsident der Deutschen Bundesbank a. D., An der Heide 25, 61440 Oberursel

**Strube**, Jürgen, Dr. iur., Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats der BASF SE, Carl-Bosch-Straße 38, 67056 Ludwigshafen, Tel.: (0621) 60-43603, E-Mail: juergen.strube@basf.com

**Wagner**, Hellmut, Dr. iur., Stellvertretender Vorsitzender a. D. des Vorstandes des Forschungszentrums Karlsruhe GmbH (jetzt: Karlsruher Institut für Technologie), E-Mail: wagner@uni-speyer.de; Postfach 510557, 76193 Karlsruhe, Tel. (0721) 884574, Fax: (0721) 9890909

**Zeh**, Wolfgang, Dr. iur., außerplanmäßiger Professor, Direktor beim Deutschen Bundestag a. D., Marktstr. 10, 72359 Dotternhausen, Tel.: (0171) 2496179, E-Mail: Cowo.zeh@gmx.de

#### *Lehrbeauftragte*

**Albert**, Cornelia, Diplom-Betriebspädagogin, change consult Heidelberg, Unternehmensberatung, Bahnhofsstraße 3, 69245 Bammental, Tel.: (06223) 971930, Fax: (06223) 971932, E-Mail: CorneliaAlbert@web.de

**Amelung**, Steffen, Elisabethenstr. 31, 61184 Karben, Tel.: (069) 7199-1593, E-Mail: Steffen.Amelung@CliffordChance.com

**Arnim von**, Dorothee, Dr., Rechtsreferentin, Kanzlei des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, Council of Europe, 67075 Strasbourg, Cedex, France, Tel.: (0033) (0) 390 / 215548, E-Mail: dorothee.vonarnim@echr.coe.intA

**Ballinger**, Greg, Sprachwissenschaftler, Schroederstr. 59, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 438480, E-Mail: gregjballinger@aol.com

**Bauer**, Christian, M. A., Dr. rer. publ., Mag.rer.publ., Sektionsreferent, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-375, E-Mail: cbauer@foev-speyer.de

**Bopst**, Hans-Joachim, Dr. phil., Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (FTSK), An der Hochschule 2, 76726 Germersheim, Tel.: (07274) 508 35 118, Fax: (07274) 508 35 428, E-Mail: bopst@uni-mainz.de

**Boxheimer**, Michael, Dipl.-Volkswirt, Programmleiter der GPM für den Deutschen Project Excellence Award Member IPMA Award Management Board (International Project Excellence Award), Regionalleitung Mannheim / Ludwigshafen GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V, Pro-

jekt- und Prozessmanagement; Projekt- und Prozessmanagementsysteme,  
Heddeheimer Str. 15, 68549 Ilvesheim, E-Mail: mib@ppm4profit.de

**Brahm**, Dirk, RiAG, Amtsgericht Dortmund, 44047 Dortmund, Tel.: (0231) 926-22104,  
E-Mail: dirk.brahm@ag-dortmund.nrw.de.

**Braun Binder**, Nadja, Dr. iur., MBA, Forschungsreferentin, Deutsches Forschungs-  
institut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67324  
Speyer, Tel.: (06232) 654-427, Fax: (06232) 654-290, E-Mail:  
braun\_binder@foev-speyer.de

**Broy**, Dominic, Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik, Gebäude A  
5.4, Im Stadtwald, 66123 Saarbrücken, E-Mail: d.broy@mx.uni-saarland.de

**Cambeis**, Annette, Dr., Vors. Richterin am VG Neustadt/W., Robert-Stolz-Str. 20,  
67433 Neustadt, Tel.: (06321) 401231

**Dold**, Bettina, Lehrerin, Schliffkopfstraße 31, 68163 Mannheim, Tel.: (0621) 8280830

**Duve**, Thomas, Dr., Diplom-Verwaltungswissenschaftler, Mag.rer.publ., Hessisches  
Ministerium der Finanzen, Friedrich-Ebert-Allee 8, 65185 Wiesbaden, Tel.:  
(0611) 322571, Fax: (0611) 327132571, E-Mail:  
Thomas.Duve@hmdf.hessen.de

**Eberbach-Born.**, Birgit, Dr., Direktorin beim Landtag, Freistaat Thüringen, Jürgen-  
Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt, Tel.: (0361) 3772030/2017, E-Mail: direkto-  
rin@landtag.thueringen.de

**Ehrli Nell**, Gisela, freiberufliche Sprachentrainerin, Hirschgraben 4, 67346 Speyer,  
Tel.: (06232) 41511

**Frankenbach**, Wilfried, Akad. Direktor, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, EDV-Referent,  
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-  
Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-318, Fax: 654-278, E-Mail:  
frankenbach@uni-speyer.de

**Gehm**, Matthias, Dr. iur., Regierungsobererrat, Mannheimer Str. 45, 67117 Limburgerhof,  
Tel.: (06151) 102-4209, E-Mail: dr.matthias.gehm@t-online.de

**Geier**, Bernd, Dr. jur., LL.M., Rechtsanwalt/Solicitor (England & Wales), Allen &  
Overy LLP, Frankfurt, E-Mail: Bernd.Geier@allenoverly.com

**Gerke**, Jürgen, Dr. iur., Professor an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung  
Nordrhein-Westfalen, Frankenstraße 14, 50354 Hürth, Tel.: (02233) 74387

**Göbel**, Christoph, Landrat des Landkreises München, Landratsamt München, Maria-  
hilfplatz 17, 81541 München, Tel.: (089) 6221 2348, Fax: (089) 6221 442348,  
E-Mail: christoph.goebel@lra-m.bayern.de

**Gordon**, Marina, Dipl.-Wirtschaftsingenieurin, Schandainstraße 22, 67346 Speyer,  
Tel.: (06232) 810908, E-Mail: mari\_midori@yahoo.de

**Grimm**, Lutz, Richter am Oberlandesgericht, Oberlandesgericht Hamm, Datenaus-  
wertungszentrum der Justiz NRW, Marker Allee 72, 59063 Hamm, Tel.:  
(02381) 272-9327, Fax: (02381) 272 9200,  
E-Mail: datenauswertungszentrum@olg-hamm.nrw.de, www.olg-hamm.nrw.de

**Hartmann**, Rudolf, Dipl.-Pädagoge/Oberstleutnant i.G. a.D., ehemaliger Dozent und  
jetzt Gastdozent an der Bundesakademie für Wehrverwaltung und Wehrtech-  
nik (BAKWVT), Alpenweg 3, 88487 Mietingen, Tel.: (07353) 91169, E-Mail: ru-  
dolf.hartmann@web.de

**Hecksteden**, Ralph, Ralph Hecksteden Europäische EDV-Akademie des Rechts gGmbH, Fuchstälchen 30, 66123 Saarbrücken, E-Mail: hecksteden@ear.eu

**Herberger**, Maximilian, Professor, Dr., (im Ruhestand, ehemals Universität des Saarlandes, Institut für Rechtsinformatik), E-Mail: mherberger@makrolog.de

**Hipp**, Claudia, Assessorin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654 408, E-Mail: hipp@uni-speyer.de

**Horn**, Lutz, Dr. iur., Rechtsanwalt/Partner, GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten, Neue Mainzer Straße 69-75 (Bürohaus an der Alten Oper), 60311 Frankfurt, Tel.: (069) 170000290, Fax: (069) 17000027, E-Mail: lhorn@goerg.de

**Jennert**, Carsten, Dr. iur., LL.M. Eur., Rechtsanwalt, Partner bei KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, The Square, Am Flughafen, 60549 Frankfurt, Tel.: (069) 951195 030, E-Mail: cjennert@kpmg-law.com

**Jeromin**, Curt M., Dr. jur., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Rechtsanwälte Jeromin & Kerkmann, Rennweg 72, 56626 Andernach, Tel.: (02632) 9650-20, Fax: (02632) 9650-99, E-Mail: speyer@jeromin-kerkmann.de

**Keilmann**, Ulrich, Dr. iur., Ltd. Ministerialrat, Hessischer Rechnungshof, Abteilung Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften (ÜPKK), Eschollbrücker Str. 27, 64295 Darmstadt, Tel.: (06151) 381 – 250, E-Mail: ulrich.keilmann@rechnungshof.hessen.de

**Kintz**, Roland, Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-262, Fax: (06321) 401-266

**Knaut**, Annette, Dr., Habilitationsstipendiatin der Universität Augsburg, Universität Augsburg, Lehrstuhl für Soziologie (Prof. Dr. Keller), Universitätsstr. 10, 86159 Augsburg, Tel.: (0821) 598 4074, Fax: (0821) 598 4218, E-Mail: annette.knaut@phil.uni-augsburg.de

**Kopf**, Hannes, Dr. iur., Mag.rer.publ., Staatssekretär, Ministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Diether-von-Isenburg-Str. 1, 55116 Mainz, Tel.: (06131) 16-4838, Fax: (06131) 16-4804, E-Mail: hannes.kopf@mjv.rlp.de, www.mjv.rlp.de

**Krosigk von**, Rüdiger, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-317, E-Mail: krosigk@uni-speyer.de

**Kühl**, Carsten, Dr. rer. pol., Diplom-Volkswirt, Minister der Finanzen a. D., E-Mail: ck.c@gmx.de

**Kurzidem**, Clemens, Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Senate in Ansbach, Montgelasplatz 1, 91522 Ansbach, Tel.: 0981 9096-49, E-Mail: clemens.kurzidem@vgh.bayern.de

**Mandt**, Brigitte, Dr. jur., Präsidentin, Landesrechnungshof NRW, Konrad-Adenauer-Platz 13, 40210 Düsseldorf, Tel.: (0211) 3896 340, Fax: (0211) 3896 392, E-Mail: brigitte.mandt@lrh.nrw.de

**Meier**, Klaus, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Koblenz, Deinhardpassage 1, 56068 Koblenz, Tel.: (0261) 1307-10600, Fax: (0261) 1307-18510, E-Mail: klaus.meier@vgko.mjv.rlp.de

- Meyer**, Christian W., Dipl.-Kaufmann, Oberst i.G., (a. D.)
- Michaeli**, Andreas Martin, Rechtsanwaltssozietät BORN, Hauptstr. 7, 66482 Zweibrücken, Tel.: (06332) 9286-12 (Sek), Fax: (06332) 9286-19, E-Mail: ra.michaeli@born-rechtsanwaelte.de
- Minig**, Volker, Assessor iur., Direktor des Amtsgerichts Germersheim, Gerichtsstr. 10, 76726 Germersheim, Tel. (07274) 952-224, E-Mail: Volker.Minig@zw.jm.rlp.de
- Mohr**, Rolf, Dipl.-Psychologe, freiberuflicher Führungskräftetrainer, Wissenschaftlicher Direktor a.D., MOHR & MORE Beratung und Schulung, Hasslocher Str. 86, 68219 Mannheim, Tel.: (0621) 897381
- Ossio Bustillos**, Lorena, Dr., LL.M. (Universität Heidelberg), Lateinamerika-Referentin, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht München, Amalienstr. 33, 80799 München, Tel.: (089) 38602-407, Fax: (089) 38602-490, E-Mail: ossio@mpisoc.mpg.de
- Philipp**, Otmar, Dr. iur., Hauptverwaltungsrat im Europäischen Parlament a. D., Moscheroschweg 3, 77704 Oberkirch, Tel.: (07802) 5330, E-Mail: ophilipp@gmx.net
- Potapova**, Katharina, M.A., Mag.rer.publ., E-Mail: katerina.potapova@gmail.com, Tel.: (06232) 3129637
- Poretschkin**, Alexander, Dr. rer. pol., Direktor a. D., Bonn
- Risse**, Horst, Dr. jur., Direktor beim Deutschen Bundestag, Staatssekretär, Verwaltung des Deutschen Bundestages, Platz der Republik 1, 11011 Berlin, Tel.: (030) 227 32800, Fax: (030) 227 36381, E-Mail: horst.risse@bundestag.de
- Ritter**, Hans-Joachim, Verwaltungs-Wirt (FH), Stadtoberamtsrat a. D.
- Rölle**, Daniel, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654-357, E-Mail: roelle@uni-speyer.de
- Sander**, Gerald G., Dr. iur., M.A., Mag. rer. publ., Professor für öffentliches Recht, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, University of Applied Sciences, Reuteallee 36, 71634 Ludwigsburg, E-Mail: sander\_gerald@hs-ludwigsburg.de
- Scheidt**, Jürgen, Richter am Sozialgericht Speyer, Schubertstr. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 660-0, Fax: (06232) 660-222
- Schmidt**, Franziska, Master of Arts, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Frankfurt (Ausübungsort: Universität Mannheim), A5, 6, 68131 Mannheim, Tel.: (0621) 181 2817, E-Mail: franziska.schmidt@uni-mannheim.de
- Schmidt**, Karsten, Dr., Richter am Landgericht, Saarländisches Oberlandgericht, Franz-Josef-Röder-Str. 15, 66119 Saarbrücken, Tel.: (0681) 501-5670, Fax: (0681) 501-5049, E-Mail: karsten.schmidt@solg.justiz.saarland.de
- Schmitt**, Christian, Dr. jur., Rechtsanwalt, Linklaters LLP, Frankfurt, Litigation & Arbitration, E-Mail: christian.schmitt@linklaters.com
- Seckelmann**, Margrit, Dr. iur., M. A., Geschäftsführerin, Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67324 Speyer, Tel.: (06232) 654- 387, E-Mail: seckelmann@foev-speyer.de
- Speiser**, Iris, Ass. jur., Europäische EDV-Akademie des Rechts gGmbH, Torstr. 43a, 66663 Merzig, Tel.: (06861) 793711, Fax: (06861) 792403, E-Mail: speiser@ear.eu

- Stricker**, Hans-Jürgen, Mag. rer. publ., Direktor des Amtsgerichts Speyer, Wormser Str. 41, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 609-0, Fax: (06232) 609-125, E-Mail: Hans-Juergen.Stricker@zw.mjv.rlp.de
- Thannhausen**, Markus, Freiherr von, Dr. jur., Justiziar des Bistums Speyer a.D., Kastanienstr. 2, 76889 Dörrenbach, Tel.: (0172) 7444 944, E-Mail: markthannhausen@aol.com
- Thomann**, Eva, Wissenschaftliche Assistentin, Universität Bern, Kompetenzzentrum für Public Management, Schanzeneckstrasse 1, Postfach 8573, CH-3001 Bern, Tel.: (031) 6315997, E-Mail: eva.thomann@kpm.unibe.ch
- Tittor**, Lotte Madlen, Dr. iur., Europajuristin (Univ. Würzburg), Verwaltungsrätin, Europäisches Parlament, GD Kommunikation, Informationsbüro Straßburg, Parlement européen, Allée du Printemps, F-67070 Strasbourg, Tel.: (+33 388 1 7 45 63) E-Mail: lotte-madlen.tittor@europarl.europa.eu
- Toda Castán**, Daniel, Master of Arts, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung, Universität Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654 334, E-Mail: toda@uni-speyer.de
- Vazquez Menchaca**, Ivonne Jacqueline, Bezirkstr. 14, 67122 Altrip, Tel.: (06236) 30975, E-Mail: ivonnejs@aol.com
- Wabnitz**, Miriam Aniela, Ass. iur., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere deutsches und europäisches Verwaltungsrecht, Universität Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer, Tel.: (06232) 654 356, E-Mail: wabnitz@uni-speyer.de
- Walther**, Harald, Richter am Amtsgericht, stellv. Direktor, Dipl.-Verwaltungswirt, Mediator BM, Amtsgericht Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Str. 45, 65428 Rüsselsheim, Tel.: (06142) 203-256, E-Mail: harald.walther@ag-ruesselsheim.justiz.hessen.de
- Weber**, Mike, Dr., Dipl.-Soziologe, Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS, Kompetenzzentrum eGovernment und Applikationen ELAN, Kaiserin-Augusta-Allee 31, 10589 Berlin, Tel.: (030) 3463-7319, Fax: (030), 3463-8000 E-Mail: mike.weber@fokus.fraunhofer.de
- Werres**, Stefan, Dr., Mag.rer.publ., Oberregierungsrat, Bundesministerium des Innern – Referat O 5 -, Graurheindorfer Str. 198, 53117 Bonn, Tel.: (022899) 681-53498, E-Mail: stefan.werres@bmi.bund.de
- Willersinn**, Matthias, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Mainz, Brandenburger Straße 4, 67165 Waldsee

#### *Leiter von Landesübungen*

- Becker**, Michael, Hauptreferent, Städte – und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen; Mitglied des Landesjustizprüfungsamtes NRW; Kaiserswerther Straße 199 - 201, 40474 Düsseldorf, Tel.: (0211) 4587- 226, Fax: (0211) 4587 - 292, E-Mail: michael.becker@kommunen-in-nrw.de
- Butzinger**, Thomas, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-269, Fax: (06321) 401-266, E-mail: thomas.butzinger@vgnw.justiz.rlp.de

**Groschek**, Frank, Richter am Verwaltungsgericht Weimar, Jenaer Straße 2a, 99423 Weimar, E-Mail: frank.groschek@thfj.thueringen.de

**Grundmann**, Hauke, Regierungsdirektor, Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, Tel.: 0431/988-2512, Fax: 0431/988-613-2512, E-Mail: hauke.grundmann@mbk.landsh.de

**Hahn**, Oliver, Leitender Regierungsdirektor, Leiter des Sachgebietes 43 (Schulpersonal), Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, Tel.: (0931) 3801349, Fax: (0931) 3802349, E-Mail: oliver.hahn@reg-ufr.bayern.de

**Kaufmann**, Bernd, Regierungsdirektor, Fachbereichsleiter Recht, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 1-Fachbereich Recht-, Tel.: (0531) 484-33 53, E-Mail: bernd.kaufmann@nlschb.niedersachsen.de

**Kintz**, Roland, Richter am Verwaltungsgericht, Verwaltungsgericht Neustadt/ Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt/Weinstraße, Tel.: (06321) 401-262, Fax: (06321) 401-266

**Kopf**, Hannes, Dr. iur., Mag.rer.publ., Staatssekretär, Ministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Diether-von-Isenburg-Str. 1, 55116 Mainz, Tel.: (06131) 16-4838, Fax: (06131) 16-4804, E-Mail: hannes.kopf@mjv.rlp.de, www.mjv.rlp.de

**Lange**, Matthias, Regierungsdirektor, Innenministerium Baden-Württemberg, E-Mail: matthias.lange@im.bwl.de

**Münch**, Peter, Ministerialrat, Leiter des Referats für Öffentliches Dienstrecht, Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, Haroldstraße 5, 40190 Düsseldorf, Tel.: (0211) 871-2279, E-Mail: peter.muench@mik.nrw.de

**Pauls**, Barbara, Regierungsrätin, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Friedrich-Ebert-Str. 14, 67433 Neustadt, Tel.: (06321) 99-2208, E-Mail: barbara.pauls@sgdsued.rlp.de

**Rahmelow**, Jonas, Regierungsrat, Regierungspräsidium, Abteilung 8, Referat 81 Asylrecht-Rückführung, Durlacher Allee 100, 76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 926-7094, Fax: (0721) 93340284, E-Mail: Jonas.Rahmelow@rpk.bwl.de

**Schäfer**, Hauke, Richter, Amtsgericht Bergen, Schulstr. 1. 18528 Bergen, E-Mail: haukeschaefer@web.de

**Schaffarzik**, Bert, Dr., Präsident des Verwaltungsgerichts, Verwaltungsgericht Chemnitz, Zwickauer Str. 56, 09112 Chemnitz, Tel.: (0371) 453 7357, E-Mail: Bert.Schaffarzik@vgc.justiz.sachsen.de

**Schulze**, Charlotte, Professorin, Fachhochschule Kehl, Geschäftsführerin Stiftung Jugend und Wissenschaft Heidelberg gGmbH (nebenberuflich), Tel.: (0172) 6384713; E-Mail: charlotte.schulze@heidelberg.de; schulze@fh-kehl.de

**Sonntag**, Arnold W., Leiter Referat D 4, Personalangelegenheiten, Aus- und Fortbildung der Vollzugspolizei, Allgemeines Polizei-, Waffen-, Versammlungs-, Verfassungsschutzrecht, Schadensersatzangelegenheiten, Ministerium für Inneres und Sport, Saarland, Mainzer Str. 136, 66121 Saarbrücken, Tel.: (0681) 501-3579, E-Mail: a.sonntag@innen.saarland.de

**Schulte-Klausch**, Ellen, Dr. iur., Oberregierungsrätin, Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, Tel.: (0431) 988 2969, E-Mail: ellen.schulte-klausch@melur.landsh.de

**Strnisch**a, Jochen, Richter am Sozialgericht, Bayerisches Landessozialgericht, Zweigstelle Schweinfurt, Rusterberg 2, 97421 Schweinfurt, Tel.: (09721) 73070, E-Mail: jochen.strnisch@a-lsg-sw.bayern.de

**Stüber**, Stephan, Dr., Leiter des Referates Haushalts- und Kassenrecht, Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg Gänsemarkt 36, 20354 Hamburg, Tel.: (040) 42823-1647, E-Mail: stephan.stueber@gmx.de

**Teuchert**, Christian, Regierungsdirektor, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz, Referat 4532, Kaiser-Friedrich-Straße 5, 55116 Mainz, Tel.: (06131) 16-4363, E-Mail: christian.teuchert@fm.rlp.de, www.fm.rlp.de

**Walther**, Harald, Richter am VG, Dipl.-Verwaltungswirt, Amtsgericht Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach-Str. 45, 65428 Rüsselsheim, Tel.: (06142) 203-0, E-Mail: harald.walther@ag-ruesselsheim.justiz.hessen.de

**Wangemann**, Andreas, Regierungsdirektor, Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN), Landesvermessung und Geobasisinformation, Podbielskistraße 331, 30659 Hannover. Tel.: (0511) 64609-227, Fax: (0511) 64609-164, E-Mail: andreas.wangemann@lgl.niedersachsen.de

## I. Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

### I. Organisation

Das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer (FÖV) befasst sich als außeruniversitäre Einrichtung mit anwendungsorientierter Grundlagenforschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften. Es wurde 1976 gegründet. Aufgabe des Instituts ist die Forschung im Bereich der Verwaltungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung der praktischen Aufgaben und Bedürfnisse der öffentlichen Verwaltung (Motto: Forschung über und für die öffentliche Verwaltung). Dieser Auftrag bestätigt die Vielfalt der Verwaltungsforschung, die sich in den am Institut vertretenen Fächern (Verwaltungswissenschaft im engeren Sinne, Rechts-, Wirtschafts-, Sozial- und Geschichtswissenschaften) spiegelt. Als Einrichtung von gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischen Interesse wurde das FÖV in die gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern aufgenommen. Es ist Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz (WGL). Das FÖV versteht sich als ein Maßstäbe setzendes Kompetenzzentrum der deutschen und europäischen Verwaltungsforschung. Es hat die Rechtsform einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts und untersteht der Aufsicht des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

#### *Forschungsprofil*

Die Forschung des FÖV vollzog sich bislang in drei Sektionen und einem sektionsübergreifenden Programm- und Serviceschwerpunkt. Im Rahmen der Neuorganisation des FÖV werden die Sektionen durch thematisch stärker fokussierte Projektverbände ersetzt. Folgende Programmbereiche wurden bislang bearbeitet:

1. Sektion I: Modernisierung von Staat und Verwaltung
2. Sektion II: Staat und Verwaltung in der Mehrebenenpolitik
3. Sektion III: Verwaltungshandeln zwischen öffentlichen und privaten Akteuren
4. Sektionsübergreifender Programm- und Serviceschwerpunkt

Als neue organisatorische Einheit der FÖV-Forschung wurden bislang folgende Projektverbände eingerichtet:

1. Projektverbund „Leistungsvergleich und Benchmarking im öffentlichen Sektor“
2. Projektverbund „Public Private Partnership“
3. Projektverbund „Der Staat im Web 2.0 – Herausforderungen einer Collaborative Governance für das 21. Jahrhundert“
4. Projektverbund „Denationalisierung der öffentlichen Verwaltung“

Des Weiteren wurden als akademieähnliche Elemente Arbeitskreise eingeführt, in denen sich Praktiker und am FÖV und andernorts tätige Wissenschaftler zur Bearbeitung konkreter Fragestellungen zusammenfinden.

Die eigentliche Forschungstätigkeit des FÖV wird durch die Beratungstätigkeit des Instituts ergänzt. Seine sog. „Service-Elemente“ sind mit der Forschung des Instituts eng verbunden. Sie tragen Wünschen der Praxis nach Beratung Rechnung, machen Erkenntnisse aus der Forschung für die Praxis nutzbar und vermitteln ihrerseits wieder Anregungen für jene. Am FÖV bestehen derzeit folgende Service-Elemente, wobei das Zentrum für verwaltungswissenschaftliche Politikberatung als deren koordinierende Plattform fungiert:

1. Institut für Gesetzesfolgenabschätzung und Evaluation (InGFA)
2. Wissenschaftliche Dokumentations- und Transferstelle für Verwaltungsmodernisierung in den Ländern (WiDuT)
3. Kompetenzzentrum Bürgerbeteiligung
4. Zentrum für Verwaltungskommunikation

#### *Aktivitäten des Instituts*

Die Forschungstätigkeit des Instituts konkretisiert sich vor allem in

- der Durchführung von Forschungsprojekten,
- der Veranstaltung von Workshops, Forschungsseminaren und Arbeitstagen sowie
- der Einrichtung von themenbezogenen Arbeitskreisen.

Die Multidisziplinarität des FÖV erschöpft sich nicht in einem Nebeneinander der Fächer, sondern fordert deren Öffnung zu Nachbardisziplinen. Der charakteristische Speyerer Ansatz der Verwaltungsforschung lautet daher: *Erkenntnisinteressen jenseits des disziplinären Standpunktes.*

#### *Institutsvorstand*

Die Mitglieder des Institutsvorstands für die Dauer der Wahlperiode 2013 bis 2018 sind die Univ.-Professores Dres. Dorothea Jansen, Andreas Knorr, Karl-Peter Sommermann sowie Jan Ziekow

Direktor	Univ.-Prof. Dr. Jan <b>Ziekow</b> (Tel.: 654-385)
Stellvertreter/in	N.N.
Geschäftsführerin	Regierungsdirektorin Dr. iur. Margrit <b>Seckelmann</b> , M. A. (Tel.: 654-387, E-Mail: seckelmann@foev-speyer.de)
Stellv. Geschäftsführer	Dipl.-Kaufmann Andreas <b>Jug</b> (Tel.: 654-380,

E-mail: jug@foev-speyer.de)

Mitarbeiter der Geschäftsführung Christian **Wagner**, M.A. (Tel.: 654-386,  
E-mail: cwagner@foev-speyer.de

Internationale Kontakte: Jesse Paul **Lehrke**, PhD, (Tel.: 654-140,  
E-mail: lehrke@foev-speyer.de

Sekretariat Ursula **Jungkind**/Irene **Eggensberger** (Tel.:  
654-381, Fax: 654-290)  
Elisabeth **Gerhards** (Tel.: 654-382)

*Beauftragte für gute wissenschaftliche Praxis und Gleichstellung*

Ombudsmann em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König

Ethikkommission Univ.-Prof. Dr. Rudolf Fisch  
Univ.-Prof. Dr. Stefan Fisch  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Peter Sommermann

Gleichstellungsbeauftragte Assessorin Saskia Fritzsche

*Institutsverwaltungsrat*

Vorsitzende Staatssekretär Univ.-Prof. Dr. Thomas **Deufel** ,  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und  
Kultur des Landes Rheinland-Pfalz

Bund Vizepräsident Christian **Ahrendt**, Bundesrech-  
nungshof  
Ministerialrat Dr. Heribert **Schmitz**, Bundesminis-  
terium des Innern, Berlin  
Ministerialdirektorin Beate **Lohmann**, Bundesmi-  
nisterium des Innern, Berlin

Baden-Württemberg Ministerialdirigent Dr. Reinhard **Klee**, Innenminis-  
terium Baden-Württemberg, Stuttgart

Bayern Ministerialdirigent Peter **Pathe**, Bayerisches  
Staatsministerium des Innern, München

Berlin *Kommissarische Vertretung:* Kirsten **Dreher**, Se-  
natsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin

Brandenburg Ministerialdirigent Jörg **Wolny**, Ministerium des  
Innern, Potsdam

Bremen Dr. Anke **Saebetzki**, Senat für Finanzen der  
Freien Hansestadt Bremen

Hamburg Leitender Regierungsdirektor Christoph **Lucks**,  
Senat der Freien und Hansestadt Hamburg

Hessen Ministerialdirigent Günter **Hefner**, Hessisches Mi-  
nisterium des Innern und für Sport, Wiesbaden

Mecklenburg-Vorpommern Ministerialdirigent Dr. Joachim **Krech**, Ministerium  
des Innern des Landes Mecklenburg-Vorpom-  
mern, Schwerin

Niedersachsen	Ltd. Ministerialrat Friedhelm <b>Meier</b> , Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, Hannover
Nordrhein-Westfalen	Ministerialrat Dr. Marten <b>Pfeifer</b> , Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Rheinland-Pfalz	Staatssekretär Johannes <b>Kopf</b> , Ministerium der Justiz des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz Ministerialrätin Simone <b>Schneider</b> , Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Mainz
Saarland	Ministerialrat Peter <b>Schunath</b> , Ministerium für Inneres und Europaangelegenheiten des Saarlandes, Saarbrücken
Sachsen	Ministerialdirigent Helmut <b>Arens</b> , Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden
Sachsen-Anhalt	Ministerialdirigent Christian <b>Parschat</b> , Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Schleswig-Holstein	Ministerialrat Winfried <b>Adamzik</b> , Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
Thüringen	<i>Kommissarische Vertretung:</i> Dr. Jacqueline <b>Reichardt</b> , Innenministerium des Freistaats Thüringen, Erfurt

*Wissenschaftlicher Beirat*

Univ.-Prof. Dr. Janbernd <b>Oebbecke</b>	Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Kommunalwissenschaftliches Institut, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats
Univ.-Prof. Dr. Arthur <b>Benz</b>	FernUniversität Hagen, Institut für Politikwissenschaft
Univ.-Prof. Dr. Tony <b>Bovaird</b>	University of Birmingham, Großbritannien
Univ.-Prof. Dr. Antoinette <b>Weibel</b>	Universität St. Gallen, Schweiz
Univ.-Prof. Dr. Jacques <b>Ziller</b>	Università di Pavia, Italien

### *Ordentliche Mitglieder*

Univ.-Professorinnen/Professoren Dres. Hans Herbert von Arnim, Hartmut Bauer (Potsdam), Michael W. Bauer, Eberhard Bohne, Gisela Färber, Rudolf Fisch, Stefan Fisch, Oscar W. Gabriel (Stuttgart) Hermann Hill, Dorothea Jansen, Helmut Klages, Andreas Knorr, Thomas König (Mannheim), Georg Krücken (Kassel), Siegfried Magiera, Mario Martini, Detlef Merten, Michèle Morner, Holger Mühlenkamp, Rainer Pitschas, Karl-Peter Sommermann, Ulrich Stelkens, Hans-Heinrich Trute (Hamburg), Wolfgang Weiß, Joachim Wieland, Bernd W. Wirtz, Jan Ziekow

### *Korrespondierende Mitglieder des Forschungsinstituts sind derzeit:*

Univ.-Prof. Dr. Peter Becker (Wien, Österreich), em. Univ.-Prof. Dr. Carl Böhret (Speyer), Prof. Dr. Geert Bouckaert (Leuven, Belgien), Prof. Dr. Ernst Buschor (Zürich, Schweiz), Univ.-Prof. Dr. Constance Grewe, (Straßburg, Frankreich), em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König, Prof. Dr. Maria Jesus Montoro Chiner (Barcelona, Spanien), Univ.-Prof. Dr. Dres. h.c. Hans-Jürgen Papier (München), em. Univ.-Prof. Dr. Christoph Reichard (Potsdam), em. Univ.-Prof. Dr. Hellmut Wollmann (Berlin), em. Univ.-Prof. Dr. Horst Zimmermann (Marburg)

### *Mitarbeiter*

Geschäftsführerin: Dr. iur. Margrit **Seckelmann**, M. A. (Tel.: 654-387)  
Stellv. Geschäftsführer: Andreas **Jug**, Dipl.-Kaufmann (Tel.: 654-380)  
Mitarbeiter der Geschäftsführung: Christian **Wagner**, M.A. (Tel.: 654-386)

### *Wissenschaftliche Referentinnen und Referenten:*

Bauer, Christian, Dr. rer. publ., M. A., Mag. rer. publ. (Tel.: 654-375)  
Braun Binder, Nadja, Dr. iur., MBA (Tel. 654-427)  
Demper, Maximilian, Ass. iur. (Tel.: 654-429)  
Dirksmeyer, Tyko, M. A. (Tel.: 654-396)  
Ege, Jörn, M.A., (Tel.: 654-322)  
Fraenkel-Haeberle, Cristina, Privatdozentin, Dr. iur. (Tel.: 654-384)  
Fritzsche, Saskia, Ass. iur. (Tel.: 654-336)  
Giesen-Winkler, Ursula, M. A. (Tel.: 654-391)  
Göttel, Vincent, Master of Science (Tel.: 654-436)  
Hamann , Ingo, M.A., (Tel.: 654-383)  
Hammer, Thomas, Ass. iur.  
Herr, Marius, B.A. (Tel.: 654-354)  
Hohn, Hans-Willy, Privatdozent, Dr. rer. soc., Dipl.-Soziologe (Tel.: 654-372)  
Keil, Silke, Dr. rer. pol. (Tel.: 654-156)  
Koch, Christian, Prof. Dr. iur. (Tel.: 654-371)  
Kubach, René, Ass. iur. (Tel.: 654-391)  
Kühl, Benjamin, Ref. iur. (Tel.: 654-336)

Lehrke, Jesse Paul, Ph.D. (Tel.: 654-140)  
Lessau, Alexandra, Dipl.-Betriebswirtin (FH) (Tel.: 654-393)  
Luig, Bernd, Dipl.-Verwalt.wiss, Mag. rer. publ. (Mannheim)  
Margies, Burkhard, M. A. (Tel.: 654-397)  
Masser, Kai, Dr. rer. publ., Mag. rer. publ., M. A. (Tel.: 654-302)  
Mirschberger, Michael, Ass. iur. (Tel.: 654-289)  
Misgeld, Manuel (Tel.: 654-437)  
Piesker, Axel, M. A. (Tel.: 654-434)  
Salm, Marco, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-300)  
Schmitt, , Sarah, M.A., Mag.rer.publ. (Tel.: 654-394)  
Schomaker, Rahel, Prof. Dr., (Tel.: 654-431)  
Steffen, Dorothea, Dr. M.A.  
Thomas, Marc-Julian, Dipl.-Kaufmann (Tel.: 654-324)  
Werner, Jonas, M.Sc. (Tel.: 654-288)  
Willwacher, Hanna, Dipl.-Volkswirtin, M.A. (Tel.: 654-370)  
Wojtczak, Markus, M.A. (Tel.: 654-437)  
Wolff, Johanna, Dr. iur. Ass. iur. LL.M. (Tel.: 654-154)  
Wormser, Wolf-Eckhard, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-392)  
Zeitz, Dirk, Dipl.-Volkswirt (Tel.: 654-301)

#### *Sekretariat*

Eggensberger, Irene (Tel.: 654-381)  
Gerhards, Elisabeth (Tel.: 654-382)  
Jungkind, Ursula (Tel.: 654-381)

#### *Personalrat*

Dipl.-Volkswirt Dirk Zeitz (Vorsitzender), Manuel Misgeld, Mag. rer. soc. oec., Elisabeth Gerhards

## **II. Forschungsprogramm**

Das Institut stellt einen jährlichen Arbeitsplan und ein jährlich fortzuschreibendes mittelfristiges Forschungsprogramm auf, aus dem sich die Forschungsschwerpunkte und –prioritäten ergeben. Die Ergebnisse der Forschungsprojekte werden in selbständigen Verlagspublikationen und in der institutseigenen Reihe „Speyerer Forschungsberichte“ veröffentlicht.

## **J. Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V. Speyer (ZWM)**

Vorstandsvorsitzender	Dipl. Kaufm. Dieter <b>Kaufmann</b>
Geschäftsführer	Dr. Thorsten <b>Mundi</b> Tel.: (06232) 654-390
Projektleitung Weiterbildung	Dr. Daniela <b>Kaiser</b> , Tel.: (06232) 654-401
	Pascal <b>Sadaune</b> , M. A., Tel.: (06232) 654-159

Projektleiterin Wissenschaftsmanagement-online / Weiterbildung	Kirsten <b>Zierold</b> , M.A., Tel.: (06232) 654-158
Projektleiterin Wissenschaftsmanagement-online / Weiterbildung	Lisa <b>Traunmüller</b> , M.A. , Tel.: (06232) 654-144
Referentin Weiterbildung	Tanja <b>Münch</b> , M.A. ., Tel.: (06232) 654-160
Projektleiter Beratung	Dr. Friedrich <b>Ahuis</b> , Tel.: (06232) 654-149
Leiterin Veranstaltungsmanagement	Sabine <b>Martin</b> , Tel.: (06232) 654-378
Leiterin Kommunikation & Interaktion	Tina <b>Poppitz</b> , M. A., Tel.: (06232) 654-430
Finanzen und Personal	Leiterin: Karin <b>Bauer</b> , Tel.: (06232) 654-430 Petra <b>Benz</b> , Tel.: (06232) 654-374
Assistentinnen	Britta <b>Jann</b> , Tel.: (06232) 654-374 Martina <b>Jany</b> , Tel.: (06232) 654-152

Das Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) wurde 2002 von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisationen, Wissenschaftsförderern und engagierten Einzelpersonen in Speyer gegründet. Damit wurde eine Initiative institutionalisiert, die zwei Jahre zuvor von den deutschen Universitätskanzlern ins Leben gerufen worden war. Als Anbieter von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie als Gesprächs- und Diskussionsforum hat sich das ZWM schnell etabliert. Seit 2002 wurden Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler und Verwaltungsleute für die Praxis im Wissenschaftsmanagement qualifiziert. Mehr als 20 Thementage haben die Debatten über aktuelle Fragen und Problemlagen im Handlungsfeld »Wissenschaftsmanagement« mitbestimmt. Enge Partnerschaften mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, dem FÖV Speyer und dem interdisziplinären, DFG-geförderten Forschergruppe „Governance der Forschung“ sorgen für seine Anbindung an den wissenschaftlichen „State of the Art“. Das ZWM ist eine gemeinnützige Selbsthilfeeinrichtung der Wissenschaftsinstitutionen. Sein Ziel ist die Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen. Das Fundament dafür ist eine Professionalisierung des Managements. Das ZWM legt diese Grundlage durch Forschung, Aus- und Weiterbildung, Service und Beratung: In allen Fragen des wissenschaftsadäquaten Managements stehen es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Hochschulen, Forschungs- und Forschungsförderungseinrichtungen oder Bildungs- und Wissenschaftsministerien mit Rat und Tat zur Seite. Seine Stärken sind Flexibilität, Bedarfsorientierung und Netzwerkbildung. Das ZWM ist eine internationale Plattform: Hier werden in- und ausländische Einrichtungen sowie ExpertInnen und TrainerInnen eingebunden, Kommunikationswege zwischen unterschiedlichen Forschungsträgern etabliert und Verbindungen zwischen den „Säulen“ des deutschen Lehr- und Forschungssystems geschaffen.

## **K. Veröffentlichungen (aktuelle Auswahl)**

Verschiedene Publikationen können bei der Universität unter der Telefonnummer 06232/654-205 und im Sekretariat des Forschungsinstituts unter der Telefonnummer 06232/654-386 angefordert oder im Internet unter <http://www.uni-speyer.de> bzw. <http://www.foev-speyer.de> abgerufen werden.

## **Schriftenreihe der Universität Speyer (im Verlag Duncker & Humblot, Berlin)**

- 225 Christian Bauer, Die Energieversorgung zwischen Regulierungs- und Gewährleistungsstaat. Die Gasnetzzugangs- und Gasnetzentgeltregulierung durch Bundesnetzagentur und Landesregulierungsbehörden, Berlin 2014
- 226 Jan Ziekow/Jong Huyn Seok (Hrsg.), Systemkrisen und Systemvertrauen. Vorträge auf dem 6. deutsch-koreanischen Symposium zum Verwaltungsrechtsvergleich 2013 vom 18. bis 19. Oktober 2013 in Speyer, Berlin 2015

## **Speyerer Arbeitshefte**

- 215 Heinrich Reinermann, Wohin steuert die Digitale Gesellschaft? - Eine Kartenskizze von Neuland - , Speyer 2015
- 216 Thomas Sven Lindenblatt, Der Einfluss amerikanischen Verfassungsdenkens auf die Verfassungsentwicklung in Deutschland, Speyer 2015
- 217 Laure Ognois/Karl-Peter Sommermann/Fabrice Larat (Hrsg.), Theorie und Praxis der Deutsch-Französischen Zusammenarbeit in Verwaltung und Wissenschaft seit dem Élysée-Vertrag. Théorie et pratique de la coopération franco-allemande dans l'administration et le domaine de la recherche depuis le Traité de l'Élysée. Deutsch-Französische Sommerschule 2013 zum 50. Jubiläum des Élysée-Vertrages (1963-2013)/École d'été Franco-Allemande 2013 à l'occasion du jubilé du traité de l'Élysée (1963-2013) Speyer 2015
- 218 Michèle Morner (Hrsg.), 2. Speyerer Tagung zu Public Corporate Governance 28. bis 29. April 2014. Zukunftsfähiges Beteiligungsmanagement - Chancen für Städte und Kommunen sowie Bund und Länder (Veröffentlichung in Vorbereitung)
- 219 Holger Mühlenkamp/Peter Sossong, Generationengerechtigkeit durch GoB-basierte Jahresabschlüsse staatlicher Gebietskörperschaften? (Veröffentlichung in Vorbereitung)

## **Speyerer Dissertationen**

- 374 Szymon Mazur, Durchsetzung von Leistungsansprüchen aus sozialen Grundrechten in Brasilien und Deutschland (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: K.-P.Sommermann/Ch. Koch
- 375 Jan Rolf Sulk, Der Preis im Vergaberecht. Eine Verortung anhand der vergaberrechtlichen Stufen der Angebotsprüfung (Veröffentlichung in Vorbereitung). Gutachter: J. Ziekow/M. Martini
- 376 Raimond W. Wagner, Strategische Kommunikation durch die Streitkräfte - Eine Untersuchung anlässlich des sich vollziehenden strukturellen Wandels der Bundeswehr zu einer Einsatzarmee, Göttingen 2015. Gutachter: K.-P. Sommermann/P. Schiwy

## **Speyerer Vorträge**

- 100 Thomas de Maizière, Bewährung der repräsentativen Demokratie in der Informationsgesellschaft. Vortrag anlässlich der Eröffnung des Wintersemesters 2014/2015, Speyer 2015

## **FÖV Discussion Papers**

79. Marco Salm, Property Taxes in BRICS: Comparison and a First Draft for Performance Measurement, Speyer, Oktober 2014

## **Speyerer Forschungsberichte**

276. Gisela Färber/Marco Salm/Christian Schwab, Evaluation des Verwaltungsmodernisierungsprozesses "Change<sup>2</sup>" der Stadt Mannheim, Speyer, Mai 2014
277. Steffen Walther, Reformen der Beamtenversorgung aus ökonomischer Perspektive, Speyer, Juni 2014
278. Stefan Preller, Nachhaltige Finanzierung der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst, Speyer, Juni 2014
279. Joachim Wieland/Johanna Wolff, Kommunales Vermögen - Kommunale Finanz- und Vermögensverwaltung unter Knappheitsbedingungen, Speyer, Oktober 2014
280. Mario Martini/Georg Thiel/Astrid Röttgen (Hrsg.), Geodaten und Open Government - Perspektiven digitaler Staatlichkeit, Speyer, November 2014

## Namensregister

- Ableiter 63  
Adamzik 61, 82  
Ahrend 81  
Ahuis 85  
Albert 21, 32, 36, 73  
Amelung 18, 26, 29, 30, 34, 37, 40, 43, 73  
Arendt 68  
Arens 61, 82  
Arnim von 4, 70  
Arnim von, D. 18, 27, 34, 39, 73  
Backof 63  
Baer 64  
Ballinger 20, 32, 35, 73  
Balzer 68  
Banner 5, 72  
Bart 63  
Bauer 13, 14, 17, 27, 28, 33, 39, 40, 44, 45  
Bauer, C. 17, 28, 33, 40, 73, 83  
Bauer, K. 85  
Bauer, M. 4, 44, 52, 60, 68  
Bauer, T. 66  
Bäuerle-Ludwig 63  
Baumann-Gaden 62  
Bechtel 6  
Beck 5, 19, 27, 34, 38, 42, 58, 71  
Becker, E. 6  
Becker, M. 23, 31, 77  
Becker, R. 6  
Becker, S. 68  
Benz, A. 58, 68  
Benz, Ar. 82  
Benz, P. 85  
Birkmeyer 70  
Blümel 5, 70, 81  
Böhm 63  
Bohne 5, 70  
Böhret 5, 70  
Bopst 20, 32, 35, 73  
Bösel 63  
Bovaird 82  
Boxheimer 21, 24, 32, 36, 43, 73  
Brahm 12, 25, 30, 32, 74  
Braun Binder 9, 24, 25, 28, 29, 31, 33, 36, 39, 42, 70, 74, 83  
Brecht-Weinschütz 63  
Broy 10, 26, 29, 31, 35, 38, 74  
Bub-Eitelmann 69  
Bucher 48, 52, 54, 56, 57, 62  
Bukowski 69  
Busche 69  
Butz 6  
Butzinger 12, 77  
Callewaert 5, 72  
Cambeis 11, 29, 31, 74  
Carstens 6  
Daiser 70  
Debus 17, 24, 26, 30, 34, 37, 41  
Demper 83  
Deufel 61, 81  
Diaz-Carreño 70  
Dick 63, 64  
Dieckmann 5, 72  
Diehl 57, 62  
Dieterle 69  
Dirksmeyer 83  
Dold 21, 74  
Dreher 61, 81  
Dreibus 7  
Dudek 62  
Duve 74  
Duwendag 5, 70  
Eberbach-Born 12, 18, 26, 30, 35, 37, 74  
Ege 83  
Eggensberger 81, 84  
Ehrli Nell 20, 32, 35, 74  
Eisvogel 61  
Enders 69  
Engels, D. 5, 72  
Erlenwein 66  
Estelmann 70  
Färber 4, 14, 16, 23, 24, 25, 28, 33, 34, 36, 37, 40, 41, 42, 45, 58, 60, 65, 68  
Fein 66  
Fink 67  
Fisch 4, 16, 17, 41, 45, 68, 81  
Fisch, R. 5, 70, 81  
Fraenkel-Haeberle 5, 71, 83  
Frankenbach 14, 24, 26, 30, 38, 68, 74  
Franz 66  
Fritzsche 81, 83  
Gasteyer 5, 18, 26, 29, 30, 34, 37, 40, 43, 72  
Gebauer 5, 72

Gehm 11, 19, 29, 30, 31, 33, 74  
 Gehrig 62  
 Geier 9, 24, 28, 29, 33, 39, 74  
 Gerhards 81, 84  
 Gerhardt 62  
 Gerke 11, 36, 74  
 Giesen-Winkler 83  
 Gläßgen-Stehr 66  
 Göbel 18, 26, 30, 37, 74  
 Göllner 63  
 Gordon 20, 32, 35, 74  
 Göring 57, 62  
 Göttel 83  
 Grass 10, 26, 29, 31, 35, 38  
 Gratz 7  
 Griebner 69  
 Grimm 12, 25, 30, 32, 74  
 Grißmer 55, 62  
 Grohs 4, 16, 17, 18, 24, 25, 26, 27, 28,  
 29, 33, 34, 35, 36, 37, 39, 40, 41, 42,  
 70  
 Groschek 23, 31, 78  
 Gruender 65  
 Grundmann 23, 31, 78  
 Grunwald 5, 72  
 Günster 63  
 Günzel 64  
 Haase 66, 67  
 Haberkamm 67  
 Haferung 63  
 Hahn 22, 31, 78  
 Hamann 83  
 Hammer 7, 83  
 Hartmann 21, 24, 32, 36, 74  
 Hecksteden 10, 26, 29, 31, 35, 38, 75  
 Hefner 61, 81  
 Held 5, 11, 24, 30, 31, 72  
 Hengstwerth 65  
 Herberger 10, 26, 29, 31, 35, 38, 75  
 Herr 83  
 Herzog 5, 72  
 Hilf 6  
 Hilgert 60, 62, 64  
 Hill 4, 13, 14, 23, 25, 35, 36, 37, 41,  
 57, 58, 60, 68  
 Hipp 20, 24, 60, 69, 75  
 Hoffmann, R. 13, 41, 67, 69  
 Hohn 83  
 Hölscher 4, 55, 68  
 Horn 19, 29, 30, 33, 40, 75  
 Jann 85  
 Jansen 4, 69, 80  
 Jany 85  
 Jennert 19, 27, 29, 30, 33, 39, 40, 75  
 Jeromin 19, 30, 75  
 Jöckel 52, 62  
 Joos 48, 62  
 Jug 80, 83  
 Jungkind 81, 84  
 Kah 68  
 Kaiser 84  
 Kaufmann 31  
 Kaufmann, B. 22, 78  
 Kaufmann, D. 84  
 Keil 83  
 Keilmann 19, 26, 34, 38, 75  
 Kemmler 4, 9, 12, 24, 25, 28, 29, 30,  
 31, 39, 43, 70  
 Kintz 13, 22, 25, 30, 31, 32, 75, 78  
 Klages 5, 70  
 Klaus 67  
 Klee 61, 81  
 Klimke 69  
 Knaut 17, 26, 28, 38, 40, 42, 75  
 Knorr 4, 15, 27, 28, 33, 34, 39, 40, 43,  
 44, 45, 51, 52, 54, 60, 64, 69, 80  
 Koch 5, 10, 11, 24, 25, 26, 29, 34, 37,  
 38, 71, 83  
 Koch, H. 63  
 Kolb 69  
 König 5, 65, 71  
 Konzendorf 5, 17, 25, 37, 71  
 Kopf 10, 25, 26, 29, 33, 37, 38, 61, 65,  
 75, 78, 82  
 Krech 61, 81  
 Kreutzenberger 67  
 Krosigk von 17, 24, 26, 37, 68, 75  
 Kubach 83  
 Kühl 16, 25, 28, 35, 37, 40, 42, 75  
 Kühl, B. 83  
 Kurz 5, 72  
 Kurzidem 11, 25, 27, 34, 39, 75  
 Lange 22, 31, 78  
 Latka 66  
 Lehrke 81, 84  
 Lenz 48, 62  
 Leone 63  
 Lessau 84  
 Linvers 7  
 Lohmann 81  
 Lucks 61, 81  
 Lüder 5, 71

Luig 84  
 Magiera 5, 58, 71  
 Magin 64  
 Mandt 18, 19, 26, 27, 34, 35, 37, 38,  
 42, 75  
 Margies 84  
 Martin, S. 85  
 Martini 4, 14, 28, 29, 33, 40, 42, 43,  
 45, 66, 69  
 Maruhn 7  
 Masser 84  
 Maunz 70  
 Mayer 52, 54, 55, 57, 63, 64  
 Meier, F. 61, 82  
 Meier, K. 11, 30, 31, 75  
 Menges 69  
 Menne-Haritz 5, 71  
 Merten 5, 60, 65, 71  
 Metz 51, 62, 64  
 Meyer, C. 19, 21, 24, 28, 32, 35, 36,  
 39, 76  
 Meyer, K.-F. 5, 73  
 Michaeli 19, 28, 35, 39, 76  
 Michel 7  
 Minig 13, 30, 32, 76  
 Mirschberger 84  
 Misgeld 84  
 Mohr 21, 32, 36, 76  
 Morner 4, 15, 16, 17, 26, 27, 28, 34,  
 38, 40, 42, 45, 60, 69  
 Morsey 5, 71  
 Mühlenkamp 4, 14, 15, 24, 26, 28, 34,  
 36, 38, 39, 40, 41, 43, 60, 65, 69  
 Müller, E. 5, 73  
 Münch 23, 31, 78, 85  
 Mundi 84  
 Mundt 64  
 Niedermeier 57, 62  
 Nord 63  
 Nothnagel 70  
 Oebbecke 82  
 Ohliger 67  
 Oschatz 6, 73  
 Ossio Bustillos 21, 32, 35, 76  
 Papier 6  
 Parschat 61, 82  
 Pathe 61, 81  
 Pauls 22, 31, 78  
 Peffekoven 7  
 Petzold 7  
 Pfeifer 61, 82  
 Philipp 76  
 Piesker 84  
 Piork 71  
 Pitschas 5, 71  
 Poppitz 85  
 Poretschkin 11, 25, 37, 76  
 Potapova 17, 27, 38, 42, 76  
 Pröhl 6, 72  
 Rausch 68  
 Reichardt 61, 82  
 Reinermann 5, 65, 71  
 Reinke 62  
 Renz 66  
 Resh 13, 27, 33, 39, 44  
 Risse 12, 25, 27, 35, 37, 39, 76  
 Ritter 19, 29, 30, 40, 76  
 Rölle 17, 18, 24, 26, 29, 37, 40, 41,  
 60, 69, 76  
 Roßkopf 6  
 Roth 64  
 Röther 63  
 Rüter 6  
 Sadaune 84  
 Saebetzki 61, 81  
 Salm 68, 84  
 Sander 22, 36, 43, 76  
 Sauer 63  
 Schaffarzik 78  
 Schäffner 63, 64  
 Schänzer 69  
 Scheidt 7, 11, 24, 28, 31, 33, 76  
 Schiwy 6, 73  
 Schlesinger 6, 73  
 Schmidt, F. 22, 43, 76  
 Schmidt, K. 13, 30, 32, 76  
 Schmitt, C. 9, 24, 28, 29, 33, 39, 76  
 Schmitt, S. 84  
 Schmitz, H. 81  
 Schmitz, H. J. 7  
 Schneider 62  
 Schneider, S. 61, 82  
 Schomaker 5, 20, 28, 34, 39, 44, 71,  
 84  
 Schreckenberger 5, 71  
 Schreiner 7  
 Schulte-Klausch 23, 31, 78  
 Schulze 22, 31, 78  
 Schunath 61, 82  
 Schuster 69  
 Schütt 64, 66

Schwarting 5, 16, 26, 28, 34, 37, 40,  
 42, 45, 72  
 Seckelmann 17, 28, 33, 40, 76, 80, 83  
 Sefrin 69  
 Siegmund-Schultze 7  
 Simon 7  
 Sinn 66  
 Skouris 6  
 Sommermann 4, 10, 25, 27, 35, 37,  
 39, 44, 58, 69, 80, 81  
 Sonntag 23, 31, 78  
 Speiser 10, 26, 29, 31, 35, 38, 76  
 Spies 50, 63  
 Steffen 84  
 Steidel 7  
 Stelkens 4, 9, 10, 24, 27, 31, 36, 38,  
 41, 58, 60, 65, 69  
 Stephani 63  
 Stingl 6  
 Stricker 13, 30, 32, 77  
 Strnischa 22, 31, 79  
 Strohm 52, 55, 62  
 Strube 6, 73  
 Stüber 22, 31, 79  
 Sutter 63  
 Swiatczak 69  
 Tehranian 63  
 Teuchert 12, 79  
 Thannhausen von 9, 24, 25, 28, 29,  
 35, 36, 39, 77  
 Theobald 5, 11, 28, 30, 33, 40, 43, 72  
 Thomann 18, 32, 43, 77  
 Thomas 84  
 Tittor 77  
 Toda 13, 69, 77  
 Traina 66  
 Traunmüller 85  
 Vazquez Menchaca 20, 32, 35, 77  
 Veith-Joncic 64, 68  
 Vogel 6  
 Wabnitz 13, 69, 77  
 Wagner 6, 73  
 Wagner, C. 81, 83  
 Walther, H. 20, 25, 30, 33, 38, 60, 77,  
 79  
 Wanda 67  
 Wangemann 23, 31, 79  
 Weber 17, 24, 26, 30, 34, 37, 41, 77  
 Weibel 82  
 Weiß 4, 9, 10, 27, 28, 33, 38, 39, 40,  
 45, 51, 52, 54, 58, 66, 67, 69  
 Werner 48, 62, 63  
 Werner, J. 84  
 Werres 14, 28, 29, 33, 40, 42, 43, 77  
 Wessa 68  
 Westkamp 7  
 Wieland 4, 60, 62, 64, 70  
 Wilde 7  
 Willersinn 11, 24, 28, 31, 33, 77  
 Willwacher 84  
 Wiora 56, 64, 66  
 Wirtz 4, 15, 26, 29, 34, 38, 41, 45, 70  
 Wojtczak 84  
 Wolf 63  
 Wolff 84  
 Wolny 61, 81  
 Wormser 84  
 Würth 66  
 Yahia 68  
 Yazar 58, 68  
 Zeh 6, 73  
 Zeitz 84  
 Ziekow 4, 10, 24, 28, 29, 33, 40, 43,  
 57, 58, 70, 80  
 Zierold 85  
 Ziller 82